

Meppensches Rentey-Register vom Jahre 1777.

Ex Original des ehemaligen Amts Archiv.

Rechnung des Amts Meppen pro 1777 wie solche von Herrn Amts Rentmeistern Lipper den 30. Mai 1778 bey der Hochfürstlichen Hofkammer laut Nota praesentiret und abgelagt ist.

Praesentatum den 30. Mai 1778.

In obigen dato ist nachstehende Rentmeisterey Rechnung des Amts Meppen von Michaelis 1776 bis Michaelis 1777 bey der Hofkammer abgehoret, wobei erschienen: Sr. Hochwohlgebohren Excellence der Htrr Hofkammer Praesident Jh. N. Korf genannt Schmi-sing.

Hr. Hofkammer Rath Zurmühlen senior.

Hr. Hofkammer Rath Schilgen.

Hr. Hofkammer Rath Baeck.

Hr. Hofkammer Rath Detten.

Hr. Hofkammer Rath Borggreve.

Namens einer Hochwürdigem Dom-Kapituls ist keiner erschienen.

Von Gottes Gnaden Clemens August Erz-Bischof zu Köln u. u. Würdig Wohlgebohren auch Ersam und Hochgelehrte, Liebe andechtige und Getreue. Wir seyend missfälligst berichtet, wie daß einige unsere dasige Amts Rentmeister, obwohl sie unsere Cameral einkünften als Empfänger unserer Hofkammer zwar berechnen, dennoch aber solche oftmalen auch mehrere jahren bei denen pflich-

tigen hinsehen lassen, und dergestaltten aufschwellen lassen, daß nachgehends solche auf einmal abzufinden ihnen ohn-möglich fallen, wie nun aber ein solches führo hin zu gestatten Wir Gglt. nicht gemeinet seyen, sondern zu denen Pflichtigen so wohl als Rentmeistern beyderseits Vortheil und nutzen Gglt. wollen, daß unsere Hofkammer-Intraden alljährlich nicht allein zur Einnahm geführt sondern auch realiter empfangen und beigetrieben werden, mithin unsere Rentmeister denen pflichtigen ihre praestanda nicht weiter als auf ein jahrlang bei Verlust des ferneren Rückstandes creditiren; nicht weniger zu abfindung dessen, was die Rentmeistern als Empfangen, danoch aber realiter nicht erhoben die Debitores nicht auf einmal angehalten sondern damit sie nicht völlig zu grunde gerichtet werden mögen, ihnen leydentliche und nach eines jeden Zustand hinlängliche Terminen verstat-tet werden sollen. Als habet ihr nicht allein diese Un-sre Ggste willens meinung unseren sammtlichen dasigen Amts Rentmeistern, um sich darnach ins künftig gehor-samst zu achten per generale furderfamst bekannt zu machen, sondern auch von einem jedem Specificam De-signationem, was und wie viel jahren ihnen an geld, Korn und sonstigen praestandis annoch rückständig, und nichts desto weniger von ihnen als empfangen berechnet, auch ob, und wie viel ihnen jährlich an Zinsen dafür versprochen oder zahlet worden innerhalb gemessener frist mit dem beyfügen abfordern, daß sie mit keiner gro-ßeren forderung, als von ihnen in gefolg dessen ange-geben werden wird, niemalsen sub quocunquo prae-tensu weiter gehöret werden, sondern desfalls ihnen ein ewiges stillschweigen hiemit eingebunden seyn solle.

Seynd Euch anbey mit gnaden gemogen. Bonn den
30^{te} December 1735.

Clement August Churfürst.
V: Stoffne.

Verzeichniß an welchem Blat und Ort ein jedes Stück oder Parcel zu finden.	folio.	facie.
Roggen	1	1
Gerste	11	2
Malz	15	1
Buchweizen	15	2
Haber	16	1
Meyrinder	29	2
feisse Schlachtschweine	38	1
magere Schweine	41	2
May-widder	42	2
Gänse	46	1
Häner	47	1
Honig	57	1
pacht und Herbstbeede	57	2
Verpachtete Stück als Zollen	79	1
accisen	79	2
Verpachtete Gärten und andere pacht after Zehnten	80	
81		
Wortgeld	89	2
Hausheuer	93	2
Bersterb	94	2
Auffahrt und gewinn	95	1

Verzeichniß an welchem Blat und Ort ein jedes Stück oder Parcel zu finden.	folio	facie.
frey Kauffe	95	2
Brüchten	96	
Verpachtete Korn Zehnten	8 et 99	1
Dinstgeld	99	2
Summa Summarum	102	1

Valor Monetæ

wie sie in der Emsländischen Amts Rentz
meisterey berechnet und in dem Emslande
gültig.

Ein Rthlr. { 9 Emderschillinge
54 Emdersüber
27 Emderschaf
28 Münsterische Schillinge

Ein Emder oder { 12 Emderschillinge
Emsländische { 72 Emdersüber
Marck. { 34 sbr. 4 Pf. Münsterisch

Ein Emder oder Emsländischer pfenning ist ein halber
Emder süber.

Ein Bering ist ein altes wort, pecuniarum minu-
tissimum, wovon die werthey nicht kan specificiret
werden.

Specificatio der Maas.

Ein Last Korn { 12 Malt Meppisch, 1 Verop
15 tonne Meppisch 1 Verop
10 Malt 5 scheff. 3 bech. Münst.
61 Verop Meppisch

Ein Malt Meppisch ist 5 Verop Meppisch.
Eine tonne Meppisch ist 4 Verop Meppisch.
Ein Malt Munsterisch ist 12 scheffel Münst.
Ein scheffel Münsterisch ist 12 becher Münst.

Dabey zu wissen ob zwar von Meppisch, Haselunisch oder Haarischer Maas gemeldet wird, so kommen gleichwohl selbige überein, und hat die stad Meppen im gericht Meppen, Laten, Aschendorf und Humbling; und die stad Haselunne in der stad und dem Gericht, wie auch in dem Haarischen die Broge und probe, und ist ein Corfey Lehn.

Die gehaupte Maas betreffend ist selbige in alten und neuen Rechnungen auf jeden Latore zu Münsterischer Maas reduciret worden, und wird das Korn nach Münsterischer Maas Empfangen, aufgegeben und berechnet.

Fol. 1. Seite 1.

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt.	scheff.	Bech.
Gericht Meppen.			
Henrich zu Holthausen stiftseigen gibt wie alle nachfolgende Meppische Maas drey Malt facit Münsterisch	2 1/2	—	3

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bech.
Wubbelt zu Holthausen stiftseigen gibt Meppische Maas drey Malt fac. Münsterisch	2 1/2	—	3
Kahr Jurgen zu Ruhle stiftseigen gibt ein Malt zwey scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	11	9
Henr. Keuter zu Ruhl stiftseigen gibt ein Malt 2 scheffel Meppisch facit Münsterisch	—	11	9
Henrich Gruter zu Ruhl stiftseigen gibt ein Malt 2 scheffel Meppisch facit Münsterisch	—	11	9
Brummer zu Ruhl stiftseigen gibt ein Malt 2 scheffel Mepp. facit Münst	—	11	9
Helle Herman zu Ruhl stiftseigen gibt sechs scheffel Meppisch facit Münsterisch	—	5	1/2
Herman Gruter zu Hesepe stiftseigen gib sechs molt Meppisch facit Munsterisch	5	—	6
Summa Lat. Meppischer geheufter Maas, siebenzehn Malt, funf scheffel — fac. Münsterisch	14	5	1/2

Fol. 1. Seite 2.

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bech.
Gericht Meppen.			
Joan Freschen zu Hembsen stifts-			

Empfang an stehenden pacht Roggen. | Malt | scheff. | Bsch.

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bsch.
eigen gibt ein Malt Meppisch facit Münsterisch	—	10	—
Wolteke zu Hesepe stiftseigen gibt zwei Malt Meppisch facit Münsterisch	—	20	2
Strohe Wessel zu Hesepe stifts- eigen gibt neun scheffel Mepp. fac. Münst.	—	7	6½
Kamp Gerd zu Hesepe stiftseigen gibt neun scheffel Mepp. fac. Münst.	—	7	6½
Pott Herman zu Wachendorf stiftseigen gibt für einen dieses stifts Kotten sechs scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	5	½
Gerd Berner zu großen Füllen stiftseigen gibt neun scheffel Mepp. fac. Münst.	—	7	6½
Lammert Huser zu großen Füllen stiftseigen gibt neun scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	7	6½
Achters Herman zu Füllen stifts- eigen gibt vier Malt Meppisch fac. Münsterisch	3	4	4
Summa lateris Meppscher gehaufter Maafen Eilftehalb Malt - fac. Münsterisch	8	9	9½

Vol. 2. Empfang an stehenden pacht Roggen. | Malt | scheff. | Bsch.

Seite 1.

Vol. 2. Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bsch.
Gericht Meppen.			
Der Pastor zu Meppen wegen einer in alten-Haaren geschehener Beute gibt zwei Malt Meppisch fac. Münsterisch	—	20	2
Gericht Haselunne.			
Rols Joan zu Appeldorn stifts- eigen gibt vier Malt Meppisch fac. Münsterisch	3	4	4
Wichman zu Hülfen stifts eigen gibt Haselunnische Maas ein Malt fac. Münst.	—	11	½
Jurgen Berend zu Zahre stiftseigen gibt zehn scheffel Meppisch fac. Münsterisch	—	8	4½
Wubben Joan zu Bersen stifts eigen gibt zehn scheffel Meppisch fac. Münsterisch	—	8	4½
Kohnen Bernd zu Bersen stifts eigen gibt ein Malt Meppisch fac. Münst.	—	10	1
Summa Lateris Meppscher ge- hauften Maafen acht Malt acht scheffel an Haselunnische 1 Malt fac. Münst.	8	2	4½

Gericht Haaren.			
Moller Bernd stifts eigen pflegte zu geben zwei Malt Haarisch wovon Joachim von Dute theil ein Malt wegen geschener Erb-beuthe zu gewiesen, und also ein Malt Haarisch berechnet	—	10	6½
Joan Schulte zu Wesewe stifts eigen ein Malt 4 scheffel Haarisch wovon obgemelter Joachim von Dute ein Malt zwei scheffel wegen geschener Erbbeuthe zugewiesen, fac. die übrige zwei scheffel Münsterisch	—	1	9
Joan zu Emmelen pflegte zu geben ein Malt Haarisch und Reiner zu Emmelen zehn scheffel Haarisch, seynd an Joachim von Dute übergelassen			
Lüken Eilert zu Huntele stifts eigen gibt obgemeldter maaßen zehn scheffel fac. Münster.	—	8	11
Joan Dreijer zu Versen stifts eigen gibt obgemellter maaßen drei Malt, drei scheffel fac. Münsterisch	2	10	4¼
Sunma Lateris Haarisch gehaufter Maaßen fünf Malt zwei scheffel. fac. Münster.	4	7	6¾

Gericht Duthe.			
Henrich Joan zu Frakeloe stifts eigen flegte zu geben fünf Malt Meppisch fac. Münster, vier Malt drey scheffel fünf becher weil aber solches Erbe lange jahren wüßt gelegen, ist mit belieben eines Hochwürb. Dom-Kapituls von Ihro Kurfürstl. Gnaden Hochseel. andenkens an Henrichen Kronenborg erblich verkauft.			
Herbert Schulte zu Dersum stifts eigen gibt zehn scheffel Meppisch fac. Münsterisch	—	8	4½
Herman Witte zu Sustrum stifts eigen gibt zehn scheffel Meppisch fac. Münsterisch	—	8	4½
Gericht Hümbing.			
Gerd Deyman zu Staveren frey, aber stifts guth gibt Meppsche Maas dritte halb Malt fac. Münsterisch	2	—	14½
Herman Gruter zu Ehten stifts eigen gibt obgemeldter maaßen zehn scheffel Mepp. fac. Münster	—	8	4½
Dillen Albert zu Borger frey, aber			

Empfang an stehenden pacht Roggen. | Malt | scheff. | Wech.

Stiftsguth gibt ein Malt Meppensch fac. Münsterisch	—	10	1
--	---	----	---

Summa Lateris Mepp. gehaufter Maassen sechs Malt, facit Mün- sterisch	5	—	5
---	---	---	---

Fol. 3.
Seite 2.

Gericht Humbling.

Zu wissen, daß die Richtern zu ihren
Behuef diesen Roggen aufgehabet
haben.

Bauerschaft Börger gibt insgesammt fünfzehn scheffel Mepp. facit Münsterisch	1	—	7
--	---	---	---

B. Werpeloe gibt insgesammt ein Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	10	1
--	---	----	---

B. Ehsten gibt insgesammt fünf scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	4	2
--	---	---	---

B. Wolden gibt insgesammt ein halb Malt Meppisch facit Mün- sterisch	—	5	½
--	---	---	---

B. Spaen gibt insgesammt fünf scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	4	½
---	---	---	---

B. Wvagne gibt insgesammt zehn scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	8	4½
--	---	---	----

B. grofen Staferen gibt insgesammt zehn scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	8	4½
--	---	---	----

Summa Lateris Meppisch gehaufter Maassen fünf Malt drey scheffel fac. Münst	4	4	9½
---	---	---	----

Fol. 4. Empfang an stehenden Richte Roggen | Malt | scheff. | Wech.
Seite 1.

Gericht Humbling.

Bauerschaft Lütken Staveren gibt insgesammt ein Malt Meppisch fac. Münsterisch	—	5	½
--	---	---	---

B. Sogel gibt insgesammt ein Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	10	1
---	---	----	---

B. Lorop gibt insgesammt acht scheffel Mepp. facit Münst	—	6½	2½
---	---	----	----

B. Werlte gibt insgesammt ein Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	13	5
--	---	----	---

B. Hüven gibt insgesammt acht scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	6½	2½
--	---	----	----

B. Frees gibt insgesammt ein Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	10	1
---	---	----	---

B. Herenstatte gibt insgesammt neun scheffel Mepp. fac. Münster.	—	7½	½
---	---	----	---

B. Wehme gibt insgesammt drey- zehn scheffel Meppisch fac. Mün- sterisch	—	10	1
--	---	----	---

Summa Lateris Meppisch gehaufter Maassen sieben Malt facit Mün- sterisch	5	10	6
--	---	----	---

Seite 2.

Gericht Humbling.

Bauerschaft Lahne gibt insgesammt dreyzehn scheffel Mepp. fac. Mün- sterisch	—	10	11
--	---	----	----

Bauerschaft Wieste gibt insgesammt acht scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	6½	2½
--	---	----	----

Empfang an stehenden Nicht Roggen. | Malt | scheff. | Wech.

Gericht Aschendorf.			
Alert Schulte zu Rhede stiftseigen gibt wie alle nach folgende Meppensche Maas sechs Malt facit Münsterisch	5	—	6
Joan Henrich Schulte zu Rhede stifts eigen gibt sechs malt Mepp. fac. Münsterisch	5	—	6
Bohlen Schulte zu Rhede stifts eigen gibt acht Malt Mepp. fac. Münster	6½	2½	2
Gerd Schulte zu Rhede stiftseigen gibt vier Malt Mepp. fac. Münsterisch	3	9	4½
Summa Lateris Meppisch gehaufter Maassen Zwanzig acht Malt fac. Münst.	22	—	8

Fol. 5. Empfang an stehenden pfacht Roggen.
Seite 1.

Gericht Aschendorf.			
Bauer-Bernd zu Rhede stiftseigen gibt vier Malt sechs scheffel Meppisch fac. Münsterisch	3	9	4½
Eike Moerman zu Rhede stiftseigen gibt drey Malt Mepp. fac. Münst.	2½	—	3
Löffert Hauers zu Rhede stiftseigen gibt ein Malt acht scheffel Mepp. fac. Münst.	—	16	9½

Empfang an stehenden pfacht Roggen. | Malt | scheff. | Wech.

Gerd Knevel zu Rhede stifts eigen gibt ein Malt acht scheffel Mepp. fac. Münst.	—	16	9½
Herman Zurwiek zu Rhede gibt anderthalb Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	15	1½
Herman Bollman zu Rhede eigen gibt anderthalb Malt Meppisch fac. Münsterisch	—	15	1½
Joan Kampeling zu Rhede stifts eigen gibt ein Malt drey scheffel Mepp. fac. Münst.	1	—	7
Summa Lateris Meppisch gehaufter Maassen funfzehn Malt ein scheffel fac. Münst.	12	8	½

Fol. 5.
Seite 2.

Gericht Aschendorf.			
Engelbert Wessels zu Rhede gibt ein Malt drey scheffel Meppensch fac. Münsterisch	1	—	7
Herman Lukeman zu Rhede stifts eigen gibt ein Malt Mepp. fac. Münster	—	10	1
Tonnies Braning zu Rhede stifts eigen gibt ein Malt acht scheffel Mepp. fac. Münst.	—	16	9½
Schwerking alias Ribbing zu Rhede gibt ein Malt Mepp. fac. Münst.	—	10	1

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bech.
Werneke Godding zu Rhede stifts			
eigen gibt zehn scheffel Mepp. fac.			
Münsterisch	—	8	4½
Joan Valings Erbe zu Rhede stifts			
eigen gibt zehn scheffel Meppisch			
fac. Münst.	—	8	4½
Leffert Bamming zu Rhede stifts			
eigen gibt zehn scheffel Mepp.			
fac. Münsterisch	—	8	4½
Ahlert Dunnhovet zu Rhede stifts			
eigen gibt neun scheffel Mepp. fac.			
Münsterisch	—	7	6½
Summa Lateris Meppensch gehäu-			
ter maafen acht Malt fac. Mün-			
sterisch	6	10	2½

Fol. 6.
Seite 1.

Gericht Aschendorf.

Ahlert Sloet zu Rhede stiftseigen			
gibt zehn scheffel Meppensch fac.			
Münsterisch	—	8	4½
Joan Wimbkes zu Rhede stiftseigen			
gibt sechs scheffel Mepp. fac. Mün-			
sterisch	—	5	½
Wotte zu Rhede stifts eigen gibt			
drey scheffel Mepp. facit Münst.			
—	—	2½	—
Robben Herman zu Aschendorf			
stiftseigen gibt ein Malt vier			
scheffel Mepp. fac. Münster. .	1	1	1
Eike Zumsande zu Lehe stifts			

Empfang an stehenden pacht Roggen.	Malt	scheff.	Bech.
eigen gibt ein Malt Mepp. facit			
Münsterisch	—	10	1
Eike Wvage stiftseigen pflegte zu			
geben ein Malt Mepp. fac. Münst.			
10 scheffel 1 Becher			
Mun ist aber ein solches Erbe mit			
belieben eines Hochwurd. Dom Ka-			
pituls, wie in der 1670 jahrs-Rech-			
nung fol. 6. f. 1. zu ersehen an den			
Erb Kammeren wegen angebrachten			
geistlichen Jurisdiction Erblich ver-			
kaufet.			
Gerd Hauers zu Aschend. stifts			
eigen gibt zwei Malt Mepp. fac.			
Münsterisch	—	20	2
Otto Steining zu Aschend. stifts			
eigen gibt acht scheffel Mepp.			
facit Münsterisch	—	6	8½
Summa Lateris Meppensch gehäu-			
ter Maafen sechs Malt sieben			
scheffel. fac. Münster.	5	5	11½
Gericht Aschendorf.			
Joan Ribbings Erbe zu Aschendorf			
gibt acht scheffel Mepp. facit			
Münsterisch.	—	6	8½
Herman Eising pflegte zu geben			
zehn scheffel Mepp. facit Münst.			
8 scheffel 4½ Bech. weilen aber			
solche Pacht juxta allegatum der			

Fol. 6.
Seite 2.

Empfang an stehenden pacht Roggen. | Malt | scheff. | Bsch.

1670 Jahrs-Rechnung fol. 6 f. 2 an den Erb Kammeren erblich übergelassen wird davon nichts berechnet.			
Eike Hiebing pflegte zu geben zehn scheffel Mepp. fac. Münst. 8 scheff. 4 1/2 Bsch. ist wie oben gemelbt dem Erbkammeren übergelassen.			
Joan oder Wolbert Schulte Landfürstlich wüstes Erbe zu Heede pflegte zu geben drey Malt Mepp. fac. Münst. 2 1/2 Malt 3 Bsch. ist wie oben gemelbt Eike Droge Erbllich verkauft.			
Goeke, iz Rolf Schulte ein stift eigenes wüstes Erbe, ist wie voriges Erbllich verkauft; pflegte zu geben 3 Malt Mepp. fac Münst. 2 1/2 Malt 3 Bsch.			
Lampe Kofsman zu Heede stiftseigen gibt ein Malt Mepp. fac. Münst.	—	10	1
Modige zu Heede stifts eigen gibt ein Malt Mepp. facit Münsterisch	—	10	1
Herman Severding zu Heede stifts eigen gibt acht scheffel Mepp. fac. Münst	—	6	8 1/2
Summa Lateris Mepp. gehaufter Maafen drey Malt vier scheffel fac. Münsterisch	2	9	7

Fol. 7. Empfang an stehenden pacht Roggen. | Malt | scheff. | Bsch.
Seite 1.

Gericht Aschendorf.			
Herman zur Vehr stifts eigen gibt acht scheffel Meppensch. fac. Münst. 6 scheff. 8 1/2 bsch. — Ist wie oben mit belieben eines Hochwürd. Domkapitul, wie in der 1670 Jahrs Rechnung fol. 7 f. 1 zu ersehen an dem Erb kammereren behuef angebrachten Geistl. Jurisdiction Erbllich übergelassen			
Herman Humbfeld zu Heede stifts eigen gibt fünf scheffel M. facit Münsterisch	—	4	2
Herbert zur Vehr stifts eigen gibt zwey scheffel Mepp. fac. Münst. 1 scheffel 8 Bsch. — ist wie oben Herman Zurvehr Erbllich verkauft, ist daher nicht davon zu berechnen			
Herman Olleker zu Heede stifts eigen gibt vier scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	3	4
Lubbe zum Humbfeld zu Heede stifts eigen gibt fünf scheffel Mepp. facit Münst.	—	2	4
Summa Lateris Mepp. gehaufter Maafen ein Malt zwei scheff. fac Münsterisch	—	11	8
Summa Summarum alles stehenden Pacht Roggens	102	2	7 1/2

Fol. 7. Empfang an Roggen so ungewis einkommt.

Seite 2.

Gericht Meppen.

Das Bürger Korn zu Meppen welches ohngefähr fünfzehn scheffel Roggen zu thun pfeget, ist der stad Meppen aus Gnädigster Concession übergelassen.

Alle Landereyen zum Hause Meppen gehörig sammt der Wassermühle und Heugewachs hat vorzeiten der Herr Droste zu seiner Hochwohlgebohren unterhalt gehabt, werden anjeko unter des H. Drostens Gehalt fol. 113 et sequentibus berechnet.

Die Haselunnsche Windmühle ist herunter gefallen und der Mühlenberg sammt dem Mühlenrecht an deme von Dumstorf zum Enkhof um 300 Rthl. Species die zu ablegung des Alten oyster Zehnten verwandt worden, übergelassen.

Fol. 8. Der stad Haselunne und Elter Bauerschaft Korn
Seite 1. Zehnten seynd an Bürgermeister und Rath daselbsten auf vier jahren, wovon dieses das erste, für geld verpachtet, welches fol. 99. f. 1. eingeführet.

Der Lastrupper Korn Zehnte ist an dasiger gemeinheit auf ein jahr für geld verpachtet. wird folio 99 facie 1 berechnet.

Seite 2. Der Ambser Korn Zehnte ist gleichfals auf ein jahr verpachtet, wird folio 99. fac. 1. berechnet.

Die Hovesacht zu Haselunne ist auf vier jahren, wovon dieses das Zweite verpachtet, und wird fol. 99. fac. 1. berechnet.

Fol. 9. Der Zehnte zu Rhede und Brahe ist dem Herren
Seite 1. Drostsen gegen ein anderes aequivalent übergelassen, wovon aber das Decretum nicht zur Rentmeisterey kommen.

Empfang Roggen so ungewis einkommt.

Fol. 9.

Seite 1.

Die Landereyen, weyden und Heugewachs zum Nienuhaus zehdrig sammt der Windmühle daselbst werden fol. 112 berechnet.

Seite 2. Empfang Roggen so ungewis einkommt. | Malt. | scheff. | Bsch.

Die sammtlichen Zolle werden hienächst mit geld berechnet.

Von denen in anno 1775 in Rückstand gebrachten psachten ist wieder eingegangen

Dunnhovet	—	7	6½
Wimbker	—	5	½
Wernike Schulte	3	—	6
Tieke Schulte	3	4	4
Osse forth	2	6	3

Und thuet demnach das Summa Summarum dieses jahr gewis und ungewis eingekommenen Roggens

112	2	5½
-----	---	----

Fol. 10. Ausgabe Empfangenen Roggen.

Seite 1.

Dem H. Drostsen seynd vormals aufgeliessert werden aber anjeko fol. 113 berechnet

12	7	3
----	---	---

Berechne aus Ggster Verordnung ich Rentmeister

8	9	9½
---	---	----

1. Dem Richter zu Aschendorf zu seinem unterhalt laut N^o 1

4	2	5
---	---	---

2. Dem Bogten zu Meppen L. N^o 2

—	11	—
---	----	---

Ausgabe Empfangenen Roggens. | Malt. | scheff. | Wech.

3. Dem Bogten zu Werlte laut № 3	1	3	1½
4. Dem Tisco laut № 4	1	4	9
Dem Pforteer zu Meppen ist Vormals geliefert, wird anhezo fol. 113 berechnet	1	9	—
Behuf eines fuß Knechtes berechnete ich aus Gnädigster Verordnung	1	9	—
Dem Küstere zu Aschendorf wegen einer Prosen aus Lampings Erbe	—	1	8
5. Dem Jageren Erharz laut № 5	2	—	—
6. Dem Jageren Hoff. laut № 6	1	—	—
Olleker wird wegen schweren fußdinst validirt.	—	3	4
Wegen für geld Verpfachteten und fol. 80 berechneten Ribbings Erbe gehen ab	1	4	9½
Vermöge Ggster Verordnung die pfacht des Zelleren Lubbe zum Humbfeld	—	4	2
Vermöge Ggster Verordnung des Zelleren Otto Humbfeld pfacht ist wegen erlittenen abbruch der Emse Ggft nachgelassen	—	4	2
Bole Schulte	2	10	11
Tieke Schulte	—	5	—
Bauer Bernd Schulte	1	2	—
Werneke Schulte	2	—	—
Joan Schulte	1	1	6

Seite 2

Ausgabe Empfangenen Roggens. | Malt. | scheff. | Wech.

Denen Batribus Strictioris Observantiae zu Aschend pro Elemosina geliefert Vermöge Ggsten			
7. Befehl Sub № 7, und Quittung			
8. Sub № 8	4	—	—
Elisebeth Holscher zum unterhalt des wahnsinnigen Herrn Langen E. ggsten Befehl und			
9. quit. № 9	1	—	—
Gehen ab nach Specificirte pfächte deren Zumahlen ohn vermögenden, weilen solche vermögtenfirtter Execution nicht zu			
10 erzwingen № 10.			
Lampe zu Rhede	1	1	—
Hauers zu Aschendorf	1	8	—
Modige zu Rhede	—	10	—
des verarmten schulden zu Dersum	—	10	—
Summa des Abgangs....	55	2	9½
bleiben zu berechnen	56	11	7½
Davon gehet ab die gewöhnliche Krimpmaas	1	5	1
bleiben	55	6	6½
welche in gefolg Gnädigsten Befehl verkauft, und folio 97 zu geld berechnet.			

Fol. 11. **Empfang an stehender pacht**
Seite 2. **gersten.**

	Malt.	scheff.	Bech.
Gericht Meppen.			
Lambert Huiser stifts eigen gibt wie alle nachfolgende Mepp. Maas neun scheffel fac. Münst.	—	8	3
Joan Berner stifts eigen gibt neun scheffel facit Münsterisch	—	8	3
Brock Herbert zu Teglingen stifts eigen gibt sieben scheffel Mepp. facit Münst.	—	6	5
Kamp Gerd ig Joan stifts eigen gibt neun scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	8	3
Stroh Wessel stifts eigen gibt neun scheffel Mepp. facit Münst.	—	8	3
Diderich Glaes alias Amelinck Kramer gibt für etliche Landereyen bh. zuständig drey scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	2	9
Lucas Koopman alias Büttel ig Bernd Springelmajer gibt für 1 stück H. Landerey vier scheffel facit Münsterisch	—	3	8
Gericht Haaren.			
Herman Schulte zu Wesewe stifts eigen gibt vier Malt Haarisch facit Münsterisch	4	—	16
Herman Schulte zu alten Haaren stifts eigen gibt zwei Malt			

Empfang an stehender Pachtgersten. | Malt. | scheff. | Bech.

	Malt.	scheff.	Bech.
Haarisch fac. Münsterisch	2	—	8
Summa Lateris Mepp. gehaufter Maas			
sen vier Malt zwey scheffel, an Haarisch sechs Malt. Fac. Münsterisch	9	11	10
Gericht Haaren.			
Fol. 12. Seite 1. Luken Eilert zu Hüntel stifts eigen gibt neun scheffel Haarisch fac. Münsterisch	—	9	3
Herman Vogt zu Haaren pflegte zu geben für etliche Landereyen dreyzehn scheff. Gersten welche Landereyen an Joachim von Düthe erblich verkauft, deswegen wird davon nichts berechnet .			
Joan Tollner stifts eigen gibt obgemeldter maßen ein Malt Haarisch. fac. Münsterisch	1	—	4
Gericht Duthe.			
Wernike zu Frakeloe pflegte zu geben ein Malt neun scheffel fac. Münst. 19 scheff. 3 bech, es ist aber das Erbe wie oben fol. 3 f. 1. zu ersehen an Henrichen Kronenborg erblich verkauft			
Herbert Schulte zu Dersum stifts eigen gibt zehn scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	9	2
Gericht Aschendorf.			
Wernike Schulte stifts eigen gibt			

Empfang an stehender Pfacht gersten. | Malt. | scheff. | Bech.

zwey Malt Meppensch fac. Münsterisch	1	10	—
--	---	----	---

Summa Lateris Haarisch gehaufter Maasen zwanzig scheffel an Mepp. zwei Malt zehn scheffel facit Münsterisch	4	4	9
--	---	---	---

Seite 22. Gericht Aschendorf.

Joan Herman Schulte stifts eigen gibt zwey Malt Mepp. facit Münsterisch	4	10	—
---	---	----	---

Herman Bollman Hr. eigen gibt anderthalb Malt Mepp. facit Münsterisch	1	4	6
---	---	---	---

Herman zur Wiek Hr. eigen gibt ein Malt, sechs scheffel facit Münsterisch	1	4	6
---	---	---	---

Lessert Hauers stifts eigen gibt ein Malt drey scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	13	9
---	---	----	---

Herman Lükeman stifts eigen gibt ein Malt Mepp. fac. Münsterisch	—	11	—
--	---	----	---

Joan Ribbing gibt für Severdings Erbe ein Malt Mepp. fac. Münst.	—	11	—
--	---	----	---

Valings Erbe gibt neun scheffel Mepp. facit Münst.	—	8	3
--	---	---	---

Engelbert Wessels gibt neuntheilb scheffel Mepp. facit Münst.	—	7½	3½
---	---	----	----

Tike Schulte stifts eigen gibt sechs scheffel Mepp. fac. Münst.	—	5½	—
---	---	----	---

Empfang stehender Pfacht gersten. | Malt. | scheff. | Bech.

Bernd Schulte stifts eigen gibt sechs scheffel Mepp. fac. Münsterisch	—	5½	—
---	---	----	---

Ahlert Dunhovet stifts eigen gibt sechs scheffel Mepp. facit Münst.	—	5½	—
---	---	----	---

Ahlert Blanckman stifts eigen gibt fünf scheffel Mepp. facit Münst.	—	4	7
---	---	---	---

Summa Lateris Mepp. gehaufter maasen zwolftelb malt, und achtehalb scheffel fac. Münst.	10	7½	4½
--	----	----	----

Fol. 13.
Seite 1.

Gericht Aschendorf.

Ahlert Schloet stifts eigen gibt fünf scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	4	7
--	---	---	---

Lessert Bamming stifts eigen gibt drey scheffel Mepp. facit Münst.	—	2½	3
--	---	----	---

Herman Eising pflegte zu geben zehn scheffel Mepp. fac. Münst. 9 scheffel 2 bech. — ist aber solche pfacht, wie beym Roggen Empfang allegiret den Erbkammereren übergelassen

Eike Hibling frey gibt zehn scheffel Mepp. fac. Münst. 9 scheff. 2 bech. so gleichfals den Erbkammereren übergelassen.

Joan Kampeling stifts eigen gibt 5 scheffel fac. Münst.	—	4	7
---	---	---	---

Eike Droge stifts eigen pflegte zu geben sechs scheffel Mepp. fac. Münst. 5½ scheff. ist auch wie

Empfang an stehender Pacht gersten. | Malt. | Scheff. | Bech.

oben fol. 6 zu ersehen, an den Erbhammeren verkauft			
Rolf Schulte zu Heede pflegte zu geben 1 ½ Malt Mepp. fac. Münst. 16 ½ scheff. — imngleichen			
Joan Schulte zu Hede 1 ½ Malt Mepp. fac. Münst. 16 ½ scheff. seynd aber beyde den Erbhammeren, wie fol. 6 f. I allegiret erblich verkauft.			
Lampe Kolsman stifts eigen gibt acht scheff. fac. Münst. . . .	—	7	4
Herman Diekman stifts eigen gibt fünf scheffel Mepp. fac. Münst.	—	4	7
Herman Humbfeld stifts eigen gibt vier scheffel Mepp. fac. Münst.	—	3	8
Summa Lateris Mepp. gehäufster Maasen drey Malt neun scheffel facit Münsterisch	2	6	3
Seite 2. Gericht Aschendorf.			
Lübbe zum Humbfeld stifts eigen gibt vier scheffel Meppesfch fac. Münsterisch	—	3	8
Herman zur Vehr stifts eigen gibt vier scheffel Mepp. fac. Münst. 3 scheff. 8 Bech. — ist, wie oben fol. 7 f. 2 zu ersehen Erblich verkauft, wird also davon nichts berechnet			

Empfang an stehender Pacht gerste. | Malt. | Scheff. | Bech.

Herman Olleker stifts eigen gibt vier scheffel Mepp. fac. Münst.	—	3	8
Herman Sevording stifts eigen gibt drey scheffel Mepp. fac. Münster.	—	2	9
Herman Modige stifts eigen gibt drey scheffel Mepp. fac. Münst.	—	2	9
Gerd Hauers stifts eigen gibt zehn scheffel Mepp. facit Münsterisch	—	9	2
Summa Lateris Mepp. gehäufster maasen zwey Malt fac. Münst.	1	10	—
Summa Summarum alles stehenden pacht Gersten	29	4	8 ½

Fol. 14.
Seite 1.

 Empfang an Gerste so ungewis einkommt.

Daß der Zehnte zu Rhede und Brahe dem Herrn Drosten erblich übergelassen, ist hieroben fol. 9 angezeigt.

Die Windmühle zum Nienhaus hat der Hr. Droste zu fr. Hochwohlgeböhrnen unterhalt unter gehabt ist nunmehr verpachtet, und wird folio 113 berechnet.

Die Windmühle zu Haselunne ist dem von Dumsdorf wie oben fol. 7 vermeldet, überlassen.

Der Zehnte zu Haselunne, wie

Empfang an gerste so ungewis einkommt | Malt. | scheff. | Bsch.

auch zu Ambsen und Lastrup seynd wie oben vermeldet für geld verpachtet, und fol. 99 berechnet.			
Der Zoll zu Rhede ist für geld verpachtet, und fol. 97 berechnet.			
Von der anno 1776 in ruckstand gebrachten gerstenpacht ist wieder beygetrieben:			
Bollman zu Rhede . . .	1	4	6
Dunnhovet zu Rhede . . .	—	5	6
Wimbker zu Rhede . . .	—	2	9
Wernike Schulte zu Rhede	1	10	—
Tieke Schulte zu Rhede	—	5	6
Summa Summarum des ge- heelen Empfangs	33	8	11½

Seite 2. Ausgabe an Gersten.

Dem Herren Drossen seynd vormah- len verabfolget werden anjeho fol. 109 wieder berechnet	27	7	8½
Wegen verpachteten, und fol. 80 mit geld berechneten Ribbing's Erbe gehen ab	—	11	—
Aus Ogster Verordnung deren bey- den verarmeten Zelleren zum Humbfeld gehen ab	—	7	4
Diederich Amelinck zeitlier vielen jahren nicht ersindlich	—	2	9

Ausgabe an Gersten. | Malt | scheffel | Bsch.

Lucas Koopman alias Büttel gleich- falls zeitlier ohndenklichen jahren nicht ersindlich	—	3	8
10. Weilen noch Relation des Bog- ten zu Aschend. deren ohnver- mogenden pfachten nicht erzwing- lich, gehen ab:			
Lampe zu Rhede	—	8	—
Panster ibidem	—	5	—
Schloet ibidem	—	5	—
Hauers zu Aschendorf	—	10	—
Müdige zu Rhede	—	3	—
Des verarmeten schulden zu Dersum	—	10	—
Summa Abgangs	33	1	5½
Welche mit dem folio antecedente vermeldten Empfang verglichen seynd mehr Empfangen als aus- gegeben	—	7	6½
welche folio 9 mit geld berechnet.			

Fol. 15. Empfang an Maltz auf S. Mar-
Seite 1. tini verschienen.

Gericht Haselünne. Lampe zu Lahre frei, aber amts- guth gibt zehn scheffel Meppeesch fac. Münsterisch	—	10	6
--	---	----	---

Empfang an Malz so ungewis ein-
kommt. | Malt | scheff. | Bsch.

Was der Zoll zu Rhede dieses Jahr
in allen aufgebracht an geld ist
hierunter folio 79 zu ersehen.

Der Herr Droste hat die Wasser-
mühle zu Meppen und Wind-
mühle zum Nienhause unterge-
habt, so anjeho respective ver-
pachtet und folio 113 und 114
berechnet werden.

Ausgabe Empfangenen Malzes.

Das Malz ist verkauft, und wird
folio 97 mit geld berechnet .

Womit Empfang und Ausgabe gleich.

Empfang an Malz so ungewis ein- kommt.	Malt	scheff.	Bsch.
Was der Zoll zu Rhede dieses Jahr in allen aufgebracht an geld ist hierunter folio 79 zu ersehen.			
Der Herr Droste hat die Wasser- mühle zu Meppen und Wind- mühle zum Nienhause unterge- habt, so anjeho respective ver- pachtet und folio 113 und 114 berechnet werden.			
Ausgabe Empfangenen Malzes.			
Das Malz ist verkauft, und wird folio 97 mit geld berechnet .	—	10	6
Womit Empfang und Ausgabe gleich.			

Seite 2.

Empfang an Buchweizen.

so ungewis einkommt, auf S. Martini verschienen.

Mit den Zehnten zu Haselunne Lastrup und Ambsen
hat es seine beschaffenheit, wie oben beym Roggen
Empfang alligiret.

Mit den Zehnten zu Rhede und Brahe gleichfalls wie
zweymal vermeldet, dieselbe dem Herren Drosten Erb-
lich übergelassen.

Fol. 16.

Seite 1.

Empfang an stehenden Pacht

Haber auf S. Martin verschienen.

Gericht Meppen.

Herman Gruter zu Hesepe stifts

Empfang an stehenden Pacht Haber auf S. Martin verschienen.	Malt.	scheff.	Bsch.
Gericht Meppen.	—	—	—
Herman Gruter zu Hesepe stifts	—	—	—

Empfang an stehenden pacht Haber. | Malt | scheff. | Bsch.

eigen gibt vier Malt Meppesfch
facit Münsterisch

Jan Berling zu Dalum mitw. eigen
gibt ein Malt Mepp. fac. Münst.

Empfang an stehenden Richte
Haberem.

Kamp Gerd iz Joan stifts eigen
gibt zwey scheffel Meppesfch .

Stroh Wessel stifts eigen . .

Wolteke zu Hesepe stiftseigen

Jan Fresche zu Hemsben stiftseigen

Leffers Herman stifts eigen .

Joan Berner stifts eigen . . .

Brüning Lüke im Hof zu Büren
gehorig

Bock Herman stifts eigen . . .

Ahlers Herman stifts eigen . .

Lambert Huiser stifts eigen . .

Claes Derick mitwer eigen . .

Henrich Grüter zu Rühle stifts
eigen

Tüll Jasper freymann

Arens Mette Lehdebuer eigen

Eilerts zu Getze ein Gasthaus zu
Meppen gehörig

Meiners zu Getze beckerß eigen

Summa Lateris Mepp. gehaufter
Maasen achtehalb Malt facit
Münsterisch

Empfang an stehenden pacht Haber.	Malt	scheff.	Bsch.
eigen gibt vier Malt Meppesfch facit Münsterisch	4	8	—
Jan Berling zu Dalum mitw. eigen gibt ein Malt Mepp. fac. Münst.	—	14	—
Empfang an stehenden Richte Haberem.			
Kamp Gerd iz Joan stifts eigen gibt zwey scheffel Meppesfch .	—	2	—
Stroh Wessel stifts eigen . .	—	2	—
Wolteke zu Hesepe stiftseigen	—	2	—
Jan Fresche zu Hemsben stiftseigen	—	2	—
Leffers Herman stifts eigen .	—	1	—
Joan Berner stifts eigen . . .	—	2	—
Brüning Lüke im Hof zu Büren gehorig	—	2	—
Bock Herman stifts eigen . . .	—	2	—
Ahlers Herman stifts eigen . .	—	1	—
Lambert Huiser stifts eigen . .	—	2	—
Claes Derick mitwer eigen . .	—	2	—
Henrich Grüter zu Rühle stifts eigen	—	2	—
Tüll Jasper freymann	—	2	—
Arens Mette Lehdebuer eigen	—	2	—
Eilerts zu Getze ein Gasthaus zu Meppen gehörig	—	2	—
Meiners zu Getze beckerß eigen	—	2	—

Summa Lateris Mepp. gehaufter Maasen achtehalb Malt facit Münsterisch	8	9	—
---	---	---	---

Empfang an stehenden Richte haberen. | Malt | scheff. | Bsch.

Seite 2. Gericht Meppen.		Malt	scheff.	Bsch.
Tegeder zu Rühl im Hof zu Büren gehörig	—	2	—	—
Over Egbert mitw. eigen	—	2	—	—
Gerd Fensling Morien eigen	—	2	—	—
Alberts Herman frey	—	2	—	—
Wesekens Gerd freyman	—	1	—	—
Holtgerd Lütgeren v. Raesfeld	—	2	—	—
Tap Joan an Schaden eigen	—	2	—	—
Kamp Gerd frey	—	2	—	—
Beeke Albers	—	2	—	—
Gisbert zu Dalum mitw. eigen	—	1	—	—
Jasper Bruns	—	2	—	—
Bernd Bruns	—	1	—	—
Stubben Henrich mitw.	—	2	—	—
Berens Gerd zu Dalum Bevergerns eigen	—	2	—	—
Berend Mensing v. Beesten	—	2	—	—
Lammers Herman mitw. eigen	—	2	—	—
Joan Berling mitw. eigen	—	2	—	—
Gerdkens Joan frey	—	1/2	—	—
Hülster Albert im Hof zu Burenghörig	—	2	—	—
Schulmans Ties Schaden eigen	—	2	—	—
Kahr Bernd ig Henrich Schaden eigen	—	2	—	—
Evers Henrich Bevergerns eigen	—	2	—	—
Summa Lateris Mepp. gehaufter Maasen drey Malt viertelhalb scheffel fac. Münsterisch	3	10	1	

Empfang an stehenden Richte haberen. | Malt | scheff. | Bsch.

Fol. 17. Seite 1. Gericht Meppen.		Malt	scheff.	Bsch.
Hessel Hermans Bevergerns eigen	—	2	—	—
Ridder Lubbert Baekradisch eigen	—	1	—	—
Brummer Joan stifts eigen	—	2	—	—
Bernd Jaspers zu Hemsben frey	—	1/2	—	—
Brümmers Bernd zu Schwewingen frey	—	2	—	—
Joan Koit stifts eigen	—	2	—	—
Herman Engelbert von Langen eigen	—	2	—	—
Tap Jan Bakemühden eigen	—	1	—	—
Schloters Wilke Jobst Nagel eigen	—	2	—	—
Lake Gerd frey	—	2	—	—
Temme Gerd frey	—	1	—	—
Lammers Joan frey	—	1	—	—
Henrich Geltingen die Pastorath zu Meppen gehörig	—	2	—	—
Koopmans Henrich frey	—	1	—	—
Ernst zu Teglingen von Langen eigen	—	2	—	—
Osterhenrich Adam von Langen eigen	—	2	—	—
Plagge zu Dalum frey	—	1	—	—
Wessel Temmen frey	—	1	—	—
Haging Albert Morien eigen	—	2	—	—
Siekling mitw. eigen	—	2	—	—
Eilers Gerd Baekradisch eigen	—	2	—	—
Kamp Gerd Engelbert v. Langen eigen	—	1	—	—
Gerlich zu Dalum von Langen eigen	—	2	—	—

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Malt | scheff. | Besch.

	Malt	scheff.	Besch.
Susterman frey	—	1	—
Schewel Jan witrw. eigen	—	2	—
Summa Lat. Meppischer gehaufter Maassen drey Malt, fünf scheffel fac. Münsterisch	3	11	3

Seite 2. Gericht Meppen.

Rüter Joan witrw. eigen	—	2	—
Koiter Joan frey	—	2	—
Gerd Wesseling Melchior v. Hee- de eigen	—	1	—
Schulte Henrich frey	—	½	—
Schwancken Wessels	—	½	—
Herman Schulte	—	1	—
Pott Joan daselbst Nagel eigen der Bove	—	1	—
Temmen Gerd	—	2	—
Beke Joan Scharpfenburg eigen	—	1	—
Rieker Gerd frey	—	2	—
Koppen Joan Schaden eigen is frey	—	2	—
Bollman Schaden eigen	—	1	—
Helte Gerd stifts eigen	—	1	—
Nessen Henrich frey	—	2	—
Ahlers Jasper frey	—	1	—
Tobben Herman frey	—	½	—
Wurz Dirck frey	—	½	—
Koppen Bernd	—	2	—
Wermelt Wubbels Schnetlagen eigen	—	2	—

Empfang an stehenden pacht Haberem. | Malt | scheff. | Besch.

Gericht Haselünne.			
an stehender pacht Haberem.			
Wichman zu Hulsten stifts eigen	—	13	3
Gerd Schleper zu Dorpen stifts eigen gibt ein malt Haselunnisch fac. Münsterisch	—	13	3

Summa Lateris Mepp. gehaufter maassen zwei Malt zwey scheffel Haselunn. zwei Malt fac. Mün- sterisch	4	9	10
--	---	---	----

Vol. 18.

Seite 1.

Gericht Haselünne.			
Ludde Joan zu Westrum frey	—	½	—
Herman Timmerhaus daselbst .	—	½	—
Albert Griep ibidem	—	2	—
Bernd Leweken daselbst	—	2	—
Brinckman Wilcke Ledebur eigen	—	2	—
Dreijer zu Westrum Schnetlagen eigen	—	1	—
Henrich Sprencke daselbst frey	—	1	—
Joan Sprencke ibidem	—	1	—
Beeke Joan zu Holletze Mönning eigen	—	1	—
Lampe Joan Mönning eigen	—	1	—
Vinner Joan zu Westrum Schen- king eigen	—	1	—
Joan Brummer zu Herzlake im Hof zu Aselage gehörig	—	2	—
Volek Lampe der Frau von Bor- sel eigen	—	2	—

Empfang stehenden Richte Haberen. | Malt | sheff. | Bsch.

Herman Griep der Frauen von Ruhem eigen	—	1	—
--	---	---	---

Summa Lateris Haselunnischer gehaufften Maafen anderthalf malt facit Münsterisch	—	20	7½
--	---	----	----

Seite 2. Gericht Haselünne.

Schulten Albert zu Herzlake Mönnig eigen	—	2	—
Rossen Herman zu Herzlake frey	—	2	—
Tischer Tobben von Langen eigen	—	2	—
Menken Engel	—	2	—
Joan zum Vorwerck Westerholz eigen	—	1	—
Joan Mahne ufm Velsen Monnig eigen	—	2	—
Rott Joan ufm Velsen jeh ges mellt Monnig eigen	—	2	—
Tijen Gerd von Nienkerken eigen	—	1	—
Kuhl Gerd Ledebuer eigen . .	—	1	—
Wübbelt ufm Nienlande Rudolf Monnig eigen	—	1	—
Henrich zum Nienlande der Frau zu Ruhem eigen	—	1	—
Hemme Henrich zu Dohren Schen- kings eigen	—	1	—

Summa Lateris Haselunn. gehauf- ter maafen anderthalf Malt fac. Münsterisch	—	20	7½
---	---	----	----

Empfang an stehenden Richte Habern. | Malt | sheff. | Bsch.

Fol. 19.
Seite 1.

Gericht Haselünne.

Wolteken Bernd zu Dohren Schen- kings eigener	—	1	—
Kohnen Bernd ibidem Schen- kings eigen	—	1	—
Joan zur Ahe Stadisch eigen . .	—	2	—
Eilert zur Ahe	—	2	—
Joan Staerman Schaden eigen .	—	1	—
Henrich Bremsman Schaden eigen	—	1	—
Tobbe Herman zu Dohren Schen- kings eigen	—	2	—
Herman Hogen in der Fodden- straßen Franz von Bensten eigen	—	1	—
Moller Claes der Frau von Ruhem eigen	—	1	—
Hüls Herman Schenking eigen	—	½	—
Herman Roose Monnig eigen .	—	½	—
Schone Bernd Schenkings eigen	—	1	—
Joan Stickamp Monnig eigen .	—	2	—
Claes Fenings und Lienen Robbe freye Leuthe geben zusammen .	—	2	—

Summa Lateris Haselunn. gehau- ffter maafen anderthalf Malt fac. Münsterisch	—	20	7½
--	---	----	----

Seite 2.

Gericht Haselünne.

Grete die Schwalische	—	1	—
Ludden Herman frey	—	1	—
Schmid Joan Gerd zu Nienkerken eigen	—	1	—

Empfang an stehenden Richte Habern. | Malt | sheff. | Besch.

Empfang an stehenden Richte Habern.	Malt	sheff.	Besch.
Claes zum Brockhof Rudolf Mon- nig eigen	—	1	—
Henrich zum Hoven jeh gemelbt Mönnig eigen	—	1	—
Kirfftel Holte.			
Osterjan zu Lahne Henrich v. Langen eigen	—	2	—
Tijen Gerd freymann	—	2	—
Eilers Gerd zu Lahne	—	2	—
Lubbert Burcke zu Lahne frey	—	2	—
Bernd Osterman	—	2	—
Joan Middendorf zu Lahne Adam von Langen eigen	—	2	—
Büsse von Amsen stadisch eigen	—	1	—
Summa Lateris Haselunn. ge- hauster maafen anderthalb Malt fac. Münff.	—	20	7½

Fol 20. Gericht Haselünne.

Seite 1.			
Gericht Haselünne.	Malt	sheff.	Besch.
Eilers Joan zu Lahne Wvesterholz eigen	—	2	—
Bernd Bove zu Eähne Henrich von Langen eigen	—	2	—
Der Dudingsche frey	—	2	—
Die Briickersche frey	—	2	—
Albert Schäper zu Eähne frey .	—	2	—
Joan Lageman frey	—	2	—
Thole Möllenkamp zu Eähne Claf von Langen eigen	—	2	—

Empfang an stehenden Richte Habern | Malt | sheff. | Besch.

Empfang an stehenden Richte Habern	Malt	sheff.	Besch.
Schroer Anne zu Eähne frey . . .	—	2	—
Brokersche Ledebuer eigen . . .	—	2	—
Foppe zu Amsen Ledebuer eigen	—	2	—
Menke zu Amsen frey	—	½	—
Herbert Rohe zu Amsen frey	—	½	—
Herman Winnemöller und Joan Bokelman freye Leuthe	—	1	—
Dirck Cordes frey	—	2	—
Summa Lateris Haselünn. gehäuf- ter maafen zwey Malt facit			
Munsterisch	2	3½	—

Seite 2.

Gericht Haselünne.

Seite 2.			
Gericht Haselünne.	Malt	sheff.	Besch.
Wessels Henrich zu Vienen A- dam von Langen eigen	—	2	—
Gerd Ridderman zu Vienen . . .	—	2	—
Henrich Strotman frey	—	2	—
Henrich Korte zu Vienen Schen- kings eigen	—	2	—
Henrich Friese zu Vienen	—	2	—
Gerd Schewe daselbst, Gerd von Nienkerken eigen	—	2	—
Joan Spring daselbst, Adam von Langen eigen	—	2	—
Wolteke Postman zu Hersum Schenkings eigen	—	2	—
Sand Gerd daselbst frey	—	2	—
Nie Gerd zu Hersum Schenkings eigen	—	2	—

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Malt | scheff. | Bsch.

Timmer Gerd daselbst Adam von Langen eigen	—	2	—
Thole Ewerman zu Hersum frey	—	2	—

Summa Lateris Haselunn. gehauf- ter Maasen zwey Malt fac. Münst.	2	3½	—
---	---	----	---

Gericht Haselünne.

Fol. 21.

Seite 1.

Joan Wolbers zu Hersum Schen- kings eigen	—	2	—
Wübbelt Holtman daselbst frey	—	2	—
Herman Zitterman daselbst Schen- kings eigen	—	2	—
Joan Blome zu Lastrup frey .	—	2	—
Gebben Eilert zu Lastrup frey	—	2	—
Ahlens Herman zu Lastrup .	—	2	—
Bernd Menke daselbst frey . .	—	2	—
Blancke Herman zu Hamme Claes von Langen eigen	—	2	—
Herman Cruse zu Hamme der Frau von Ruhem eigen	—	2	—
Bussen Gerd zu Hamme Adam von Langen eigen	—	2	—
Apeldornen Jan zu Huden frey	—	2	—
Enten Lammert zu Lahre frey .	—	2	—

Summa Lateris Haselunn. gehauf- ter Maasen zwey Malt fac. Münst.	2	3½	—
---	---	----	---

Gericht Haselünne.

Seite 2.

Lake Mette zu Lahre Ledebur eigen	—	1	—
Brummer Johan zu Lahre frey	—	1	—

Empfang an stehenden Richte Haberem | Malt | scheff. | Bsch.

Schulte zu Lohe Engelbert von Langen eigen	—	1	—
Modden Gerd zu Lohe Schwen- ken eigen	—	1	—

Tobben Gerd daselbst Schwenken eigen	—	1	—
---	---	---	---

Ahlers Gerd zu Lahre Schwen- ken eigen	—	1	—
---	---	---	---

Woesten Kone zu Apeldorn frey	—	2	—
-------------------------------	---	---	---

Bruncken Hemme zu Apeldorn frey	—	2	—
--	---	---	---

Thaben zu Lehrte das güth in die Kirche zu Bokeloe gehörig	—	2	—
---	---	---	---

Grote Herman daselbst frey . .	—	2	—
Herman Schläper zu Buckelte	—	2	—
Frericks Henrich zu Buckelte.	—	2	—

Summa Lateris Haselünnes ge- haufte maasen achtzehn scheffel facit Münsterisch	20	7½	—
--	----	----	---

Fol. 22.

Seite 1.

Gericht Haselünne.

Joan Hoge zu Buckelte Langen eigen	—	2	—
---	---	---	---

Herman Vofs daselbst Monnig eigen Gerd zu Buckelte Adam von Langen eigen	—	2	—
--	---	---	---

Tobbe iz Richter zu Andorf Mon- nig eigen	—	2	—
--	---	---	---

Herman Dobben daselbst Claes von Langen eigen	—	2	—
--	---	---	---

Empfang an stehenden Richte Habern. | Malt. | scheff. | Wech.

Empfang an stehenden Richte Habern.	Malt.	scheff.	Wech.
Wilke zu Elteren frey . . .	—	1	—
Schmid Joan zu Flegman . . .	—	2	—
Meinert zu Flegman Schenkings eigen	—	2	—
Teyde Joan Adam von Langen eigen	—	2	—
Griep Rolf zu Flegman der Frau von Ruhon eigen	—	1	—
Grellen Joan zu Flegman in die Kirche zu Haselünne gehörig.	—	2	—
Abelen Joan zu Flegman der Frau- en von Langen eigen	—	1	—
Summa Lateris Haselunnisch ge- haufter Maafen Zwanzig ein scheff- fel facit Münsterisch	2	—	½
Seite 2. Gericht Haselünne.			
Feldhenrich zu Flegman Rudolfs Mönnig eigen	—	2	—
Düding Brummer Ledebur eigen	—	2	—
Wichman zu Flegman Adam von Langen eigen	—	2	—
An stehenden Rüche Haberen.			
Henrich Freyer zu Wachtum frey	1	—	—
Eilert Blagge	1	—	—
Richter Lampe zu Wachtum.	½	—	—
Reiner Ridder ibidem	½	—	—
Henrich Maas	1	—	—
Thien Dirck zu Wachtum	1	—	—
Joan Bockelman zu Vinnen	2	—	—

An stehenden Rüche Haberen. | Malt | scheff. | Wech.

An stehenden Rüche Haberen.	Malt	scheff.	Wech.
Joan Hersumer Moller	3	—	—
Summa Lateris Gilttehabt Malt Haselünne gehaufter Maafen fac. Münst	12	—	4½
Fol. 23. Empfang an stehenden Richte Haberen. Seite 1.			
Gericht Haselünne.			
Büsten Gerd zu Lastrup Kirstels Holte frey	2	—	—
Gericht Haaren.			
Herman Schulte zu Wesewe stifts eigen gibt vier Malt Ha- arisch facit Münsterisch	4	—	8
an stehenden Richte Haberen.			
Joan zu Emmelen stifts eigen	—	2	—
Reiner zu Emmelen stifts eigen	—	1	—
Joan Abbemühlen stifts eigen	—	2	—
Joan Zurgeist	—	1	—
Gerd zu Hüntel stifts eigen	—	2	—
Joan Bole frey	—	2	—
Joan Berling	—	2	—
Sander zu Emmelen	—	2	—
Herman Bove	—	2	—
Summa Lateris Haselunnisch ge- haufter Maafen zwey Malt, an Haarischer maas fünf malt vier scheffel — fac.	8½	—	2

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Malt. | scheff. | Bech.

Seite 2. Gericht Haaren.			
Herman Heyers stifts eigen	—	2	—
Robben Bernd Schwenken eigen	—	2	—
Gerd Nieman frey	—	2	—
Ridder Henrich	—	1	—
Lubbert zu Raeken frey	—	1	—
Joan Wurz frey	—	1	—
Joan Freye frey	—	1	—
Werners frey	—	1	—
Herman zum Kreuzel	—	1	—
Albert zur Voerde stifts eigen	—	1	—
Joan Kremering	—	2	—
Albert zum Bookholt stifts eigen	—	1	—
Henrich Zurgeist	—	1	—
Joan Busse zu Barenkamp in der Kirch zu Meppen gehörig	—	2	—
Bernd Zurstegge	—	2	—
Summa Lateris Haarisch gehäufter Maafen ein Malt vier scheffel fac. Münst.	2	1	8

Fol. 24.

Seite 1.

Gericht Haaren.

Konen Herman zu Hüntel frey	—	2	—
Bruns Gescke zu Hüntel frey	—	2	—
Vahlen Bernd stifts eigen	—	2	—
Lage Herman zu Raken frey	—	2	—
Kone zu Versen frey	—	2	—
Evers Gerd zu Versen	—	2	—
Arens Wolteke daselbst frey	—	2	—
Joan Mers - Müller stifts eigen	—	2	—

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Malt | scheff. | Bech.

Gericht Dütte.			
Wernike zu Frakeloe pflegte zu geben eifß scheffel Mepp. facit Münsterisch neun, aber ist das Erbe nachdem es lange Jahren müßte gelegen Erblich und frey an Henrichen Kronenborg wie oben gehöret, verkauft.			
Summa Lateris Haarisch gehäufter Maafen sechs zehn scheffel. facit Münsterisch	1 ½	—	8

Seite 2.

Gericht Dütte.

Volcker Herman zu Hilter stifts eigen	—	2	—
Schulten Tijke daselbst stifts eigen	—	2	—
Stevens zu Hilter frey	—	1	—
Lake zu Hilter frey	—	1	—
Kone zu Hilter frey	—	1	—
Herman Dürcke frey	—	1	—
Joan Schulte zu Tinnen Kobring eigen	—	2	—
Hausman zu Tinnen Kobring eigen	—	1	—
Oldiges zu Tinnen Kobring eigen	—	1	—
Wolbers zu Tinnen Schwenken eigen	—	1	—
Joan Heckman zu Tinnen frey	—	1	—
Jasper zu Tinnen frey	—	1	—
Einhaus zu Oberlangen Schaden eigen	—	2	—

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Matt | scheff. | Bsch.

	Matt	scheff.	Bsch.
Joan Rohe Schwenken eigen	—	1	—
Summa Lateris Meppensch gehaufter maasen acht zehn scheffel fac.			
Münsterisch	1	9	—
Fol. 25. Seite 1. Gericht Dütthe.			
Beel Sievert zu Ober - Langen der mittib Langen eigen	—	2	—
Cordes Herman zu ober Langen Kobring eigen	—	2	—
Ludde Herman zu Oberlangen Schwenken eigen	—	2	—
Abelen Herman zu ober Langen Schwenken eigen	—	2	—
Nie Herman Torneij eigen	—	2	—
Reineken Herman zu ober Langen Jobst Nagel eigen	—	2	—
Ewert und Herman Willholte freye Leuthe geben zusammen	—	1	—
Joan Lubbers zu Nieder Langen Schaden und Bene Eiken Jobst Nagel eigen geben zusammen	—	1	—
Rolf Herman zu Niederlangen Jasper Kobring eigen	—	2	—
Prickers Albert frey	—	1	—
Herman Hawe frey	—	1	—
Summa Lateris Mepp gehaufter maasen neunzehn scheffel. facit			
Münsterisch	—	22	2

Empfang an stehenden Richte Haberem. | Matt. | scheff. | Bsch.

	Matt.	scheff.	Bsch.
Seite 2. Gericht Duthe.			
Joan Rolf zu Niederlangen	—	1	—
Straten Rickert Kobring eigen	—	2	—
Otto, iz Brunsinnige Kobring eigen	—	2	—
Butter Joan Schwenken eigen	—	2	—
Eike Zurhorst Nagel eigen	—	2	—
Joan von Gronnigen Romut eigen	—	2	—
Butter Rickert frey	—	1	—
Steffens Gerd frey	—	1	—
Lanke Molter frey	—	2	—
Herman Zurhorst	—	1	—
Kirffel Steinbild.			
Joan zum Krall.	—	2	—
Joan Meijer zu Dörpen	—	1	—
Summa Lateris Mepp. gehaufter Maasen Neunzehn scheffel facit			
Münsterisch	—	22	2
Fol. 26. Seite 1. Gericht Duthe.			
Reinert Theissing Schwenken eigen	—	2	—
Herman Schulte zu Dorpen Kobring eigen	—	1	—
Joan Sinnigen zu Dorpen Kobring eigen	—	1	—
Joan Zurmühlen Braven eigen	—	2	—
Lammert Zurmüll Braven eigen	—	2	—
Bene Zurmüll frey	—	2	—
Joan Schilder zu Dorpen	—	1	—
Otto Waeker daselbst	—	1/2	—
Schoe Gerd frey	—	1	—

Empfang an stehenden Richte Haberen. | Malt. | scheff. | Bech.

Die Büttersche und Evert Möri-			
ken freye Leuthe geben zusammen	—	1	—
Siewert Scheper zu Dorpen ist frey	—	2	—
Summa Lateris Mepp. gehaufter			
Maasen sechszehn und ein halb			
scheffel facit Münsterisch . . .	—	18	1
Seite 2. Gericht Duthe.			
Sander zu Dörpen frey . . .	—	1	—
Sander Jan gibt das eine Jahr an-			
derthhalb das andere zwey, jeß gibt er	—	1½	—
Herman Kruse gibt um das an-			
dere Jahr ein halb scheffel, jeß	—	½	—
Herman Busman daselbst . . .	—	1	—
Eike Werners daselbst . . .	—	2	—
Joan Deters daselbst . . .	—	½	—
Joan Lubbers frey . . .	—	½	—
Konneken Wobbe . . .	—	½	—
Bernd Reineken daselbst . . .	—	1	—
Engelke Rolfes frey . . .	—	½	—
Otto Boge frey . . .	—	½	—
Vols daselbst frey . . .	—	½	—
Summa Lateris Mepp. gehaufter			
Maasen elftehalb scheffel facit			
Münsterisch	1	1	3
Fol. 27. Gericht Duthe.			
Seite 1. Joan Nüsman zu alden, Schnet-			
lagen eigen	—	1	—
Wolbert zu Beckhusen Schnet-			
lagen eigen	—	1	—

Empfang an stehenden Richte Haberen. | Malt. | scheff. | Bech.

Der Schulte zu Alden Schmetla-			
gen eigen	—	1	—
Reiner Piper Schmetlagen eigen	—	2	—
Gerd Theissing Schwenken eigen	—	2	—
Grave Joan Schletenberg eigen	—	1	—
Wilke Huesman Braven eigen	—	2	—
Bene zum Niehoff	—	2	—
Eilert von Duthe zu Beckhausen	—	2	—
Die Baurtschaft Walchum, Sus-			
trum und Dersum haben unter-			
schiedliche Bauermaasen geben	—	23	—
Gericht Aschendorf.			
Werneke Schulte stifts eigen gibt			
zwey malt Meppensch facit Mün-			
sterisch	1	4	—
Summa Lateris Mepp. gehaufter			
Maasen fünf Malt fac. Münsterisch	5	11	2
Seite 2. Gericht Aschendorf.			
Joan Schulte stifts eigen gibt zwey			
Malt Meppensch fac. Münsterisch	2	4	—
Bolen Schulte stifts eigen gibt ein			
Malt Meppensch facit Münst	1	2	—
Bernd Schulte stifts eigen gibt sechs			
scheffel Meppensch facit Münsterisch	—	7	—
Tijken Schulte stifts eigen gibt			
sechs scheffel Meppisch facit Mün-			
sterisch	—	7	—
Herman Ferschebutter gibt sechs			
scheffel Mepp. fac. Münst. 7 scheff.			

Ausgabe Empfangenen Haberen.	Malt.	scheff.	Bech.
die fol. 80 berechnet wird, gehen ab	—	9	4
Summa des Abgangs	85	7	10½
Welche mit dem folio Antecedente vermeldeten Empfang verglichen seynd mehr ausgemessen als empfangen	4	—	4
welche fol. 111 zur Ausgabe gestellet.			

Fol. 29.
Seite 2.Empfang an May-Kinder
auf May erschienen.

Gericht Meppen.	
Kramer Wubbelt frey	1
Beke Albert frey	1
Rieken Gerd zu großen Hesepe	1
Kamp Gerd stifts eigen	1
Joan Hackman zu Dalum stifts eigen	1
Lambert Huiser zu großen Füllen	½
Temmen Gerd frey	½
Cathrine Hemmen frey	½
Bernd Bove	¼
Stubben Bernd	¼
Joan, jeg Gerd Berner stifts eigen	1
Kuhl Henrich in die Pastorath zu meppen gehörig	1
Henrich Geltig in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Jasper Mollman frey	1
Gerd Dikering frey	1

Empfang an May-Kinder.

Herman iz Bens Kollhoff in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Kossen Jan Zurmahlen H. eigen	1
Gericht Haselunne.	
Gebben Jan und Albert Winnemoller freye Leuthe	1
Joan und Lampe zu Holletze Mönning eigen	1
Summa Lateris	17 Kinder.

Fol. 30.
Seite 1.

Gericht Haselünne.

Haar Joan zu Helte und Thyen Jan zu Meppen freye Leuthe geben zusammen	1
Gebben Wilcke zu Bersen	1
Herman Oldiges daselbst frey	1
Feld Herman und Lammers Ollig freye Leuthe geben zusammen	1
Joan zu Bersen	1

Gericht Haaren.

Cone Nieman	1
Joan Bolc	1
Werneken Henrich	1
Joan Abbemuhlen stifts eigen	1
Baurtschaft Wesewe.	
Joan Scheper frey	1
Joan zu Bordefse stifts Lehnmann	1
Detert im Brod frey	1
Schmid Henrich Zurgeist Steinfuhrts Lehn	1

Empfang an May-Kinder.

Statius Zurgeist Beestens Lehn	1
Henrich Zurgeist Steinfurts Lehn	1
Borg Henrich Schaden eigen	1
Joan Freyen zu Emmelen der Frauen zu Überwasser gehörig	1
Summa Lateris	17 Kinder.

Seite 2.

Gericht Haaren.

Sander zu Emmelen	1
Herman Bofe frey	1
Reiner zu Emmelen stifts eigen	1
Wilhelm Osteresch zu alten Haaren	1
Herman Heyers stifts eigen	1
Herman Mershaus stifts eigen	1
Herman Henrich zum Heebet stifts ei- gen pflegte zu geben ein Kind, weil aber solches Erbe wie in der 1670 jahrs Rech- nung fol. 30 f. 2 zu ersehen behuef der geistlichen Jurisdiction erblich verfaufet gehet also ein Kind ab.	
Bernd Robben Schwenken eigen	½
Henrich Meyering frey	1
Rolf zu Haren	1
Gerd Nieman	1

Die freyen zu Landegge.

Kreutz Wilcke	} alle freye Leuthe, pfleg- ten zu geben drey Kin- der, davon Joach. v. Duthe theil anderthalb goldgl. ein ort abgezo- gen, in Kraft der beu-
Joachim v. Duthe	
Achter Herman	
Tobbeker	
Ludden Joan	

Empfang an May-Kinder.

Achter Tobbeke } the bleiben zwey und Pruker Direk } ein achtentheil Kind	2 ½
Die Freyen von Haaren.	
Luke Joan Siepe, Bernd Meyering Velleker, Wverners Joan, Bernd Menke, Eilert Kramer Richter Her- bers und der Küster.	

Summa Lateris 11 ½ Kinder.

Gericht Haaren.

Pol. 31.

Seite 1.

Herman Meyering	} Alle Freye Leu-
Detert Rodermund	
Temmen Albert	
Kock Joan	
Balthasar Küster	
Bernd Kramer	
Ahlert Schwarte	
Die Raths Leuthe wegen der Kirche.	
Rolf Hodes	
Joan Kiepe	
Tonnies Schröder	
Zhuster Thiedoke	
Mers Henrich	
Lutke Berner	
Herlings Talle	
Hauers Joan	
Buten Direk	
Gerd Eggering	
Herman Vagedes	
Temmeke Henrichs	

Empfang an May-Kinder.

Joan Schröder	} the geben.....	6 Kinder
Gerd Goseforth		
Werner Reinert		
Küpers Wobbeke		
Krämering Gebke		
Wilhelm Henrichs		
Puls Bernd.		

Summa Lateris 6 Kinder,

Seite 2-

Gericht Haaren,

Jobst Henrich	} Alle freye Leu- the zu den vorie- gen gehörig.
Laurentz	
Otto Dieker	
Mense von Versen	
Lambert Brieker	
Herman Dieker	
Kuhl Hille	
Tapp Wessel	
Schniet Anne	
Rolf Dieker	
Klaes Schröder	
Henrich Volcker	
Bernd Schmid.	

Gericht Dnthe.

Martins Reineke	1/2
Lammert Zurmüll	1/2
Berteke Schilder	1/2
Wichert Zurmüll	1
Moriken Evert	1
Wileke Schroder	1

Empfang an May-Kinder.

Gledings Erbe von vielen jahren müßt gelegen bezahlen die Leuthe so die lan- dereyen unter haben	1/2
Joan Lubbers ein verwüßtes Erb mit bezahlt durch Otto Waeker und De- ters Joan freye Leuthe	1/2
Joan Theissing mitw. guth	1

Summa Lateris 6 1/2 Kind.

Gericht Dütthe.

Vol. 31.

Seite 1-Otto Waeker	1/2
Joan Sinnige wr. guth	1/2
Goddeke Schulte wr. guth	1/2
Wübbe Rolfes wr. guth	1/2
Joan Schmit frey	1
Joan Deters	1/2
Joan Zurwiek	1
Otteken Erbe ist von vielen jahren müßt gelegen, bezahlen diejenige so die Lande- reyen eigen unter haben	1
Herman Beseman	1
Sievert Scheper	1
Werners Eike	1/2
Beseman und Deters Wübbeke freye Leuthe	1/2
Schmid Wilhelm und Otteken Erbe freye Leuthe	1/2
Der Bodige frey	1/2
Wichert Zurmüll freye	1/2
Waeker und Joan Lubbers frey	1/2
Möriken Henrich frey	1/2

Empfang an May-Rinder.

Sand Jan und Werners Jan frey . . .	1/2
Gleding und Werners Joan . . .	1/2
Detert und Wübben Rolf . . .	1/2
Martins Gerd und Joan Zurmill . . .	1/2
Summa Lateris . . .	13 Rinder

Seite 2

Gericht Duthe.

Die Freyen von Süstrum

Brinck Henrich, Butter	} alle freye Leuthe, geben zusammen	2
Herman, Herm Ba-		
ven, Haus Klocke,		
Lielsen Lessert		

Die freyen zu Wvalohum.

Schweer Schwering	} alle freye Leuthe geben zusammen	1
stifts Behnmann Her-		
man Strotman und		
Dirck Osteresch . . .		

Abelen Bernd der Jun-	} zusammen	1
ge Butt Dirck Schweer		
Gruber		

Abelen Bernd	} zusammen . . .	1
Henrich Humbling		
Ahlers Herman		

Die freyen von Dersum.

Joan Bogeman stifts Behnman	} geben zu-	4
Wolbert Büssing		
Joan Schnieder		
Goeke Bruneke.		
Herbert Grüber		
Wilhelm Rolf wr. guth		1

Empfang an May Rinder.

Lampe zur Haeko wr. guth	1
Wernike zu Dersum stifts eigen	1
Gerd Theissing wr. guth	1
Reiner Pieper wr. guth	1
Herman Zurhacke wr. guth	1
Summa Lateris	15 Rinder.

Gericht Duthe.

Fol. 33.

Seite 1.

Herman Hesseling	1
Joan Krallman	1

Die freyen zu Steinbild.

Herman Bafe	} alle freye Leu- the geben . . .	1
Plettenberg		
Steven Brave		
Jasper Specker		
Evert zur Vehr		
Elsche Kösters		
Gerd Kuper der alte		
Gerd Kuper der Junge		
Ahlheid Pelsters		
Ahlheid Kramers		
Eggert Nütte		
Joan Schroer		
Berseke zu Beckhusen		
Borg Aldert zu Duthe		
Kettel Claes zu Laten		
Herman Schroer		
Herman Hesseling		
Heye Sieverding stifts eigen	1	
Evert Der vehr	1/2	

Empfang an May Kinder.

Grote Joan zu Melstrup wr. guth	1
Abelen Joan zu Melstrup wr. guth	1
Joan Strotman	1
Herman zu oberlangen	1
Herman Niederhof stifts eigen	1
Evert und Herman Willholte	1
Summa Lateris	10½ Rind.

Seite 2.

Gericht Düthe.

Reinert Schlupman	1
Herman Zurhorst	½
Woller Moller frey	½
Herman Hilling frey	1
Godden Erbe ist ein verwultes frey Erbe	1
Herman Later Vehr wr. guth	1
Die freyen zu Düthe, nemlich	
Herman Schwering	} alle Freye geben
Henrich zu Duthe	
Lohmans Joan	
Rolf Schulte	
Rolf Schnioder	
Wilcke Waterloe	
Gerd Schriever	
Goddeke Sinnige wr. guth	1
Joan Nanckman wr. guth	1
Die Freyen zu Fresenburg.	
Der schulte Claes Fresenburg	} geben
Henrich Tholen, Tymans Lüke	
Lampen Gerd	
	4

Empfang an May Kinder.

Frakeloe, Kathen.	
Lancken Joan	½
Tyman Stevens	½
Deters Joan	1
Klaes Volcker	1
Werneke zu Frakeloe pflegte zu geben ein Kind, ist aber vor vielen Jahren wüste gelagt, und an Kronenborg verkauft	
Summa Lateris	22 Rinder

Fol. 34.

Seite 1

Gericht Düthe.

Herman Dureker zu Hilter frey	1
Lake zu Hilter stifts eigen	1
Herman Volcker stifts eigen	1
Evert Stevens frey	1
Joan Heekman zu Tinnen	1
Joan Ruhe daselbst wr. guth	1
Joan Langeman wr. guth	1
Joan Langen zu Lathen frey	1
Bohlman Rupenest	1
Joan Schulte zu Tinnen	1

Gericht Hümbing.

Zu wissen, daß nachgesetzte Bauerschaften den gesetzten Zahl stets erlegen, und sich nach eines jeden gelegenheit die tax machen, wenn aber einer verarmet, so nehmen die andern den tax auf sich, damit gleich wohl der Anschlag erlegt werde.

Bauerschaft Lorüp	10
Sogel	4

Empfang an May = Kinder.

Bauerschaft Wahlen	5½
— Werpeloe	7
— Borger	6
— Spaen	2½
— Ehsten und Wolden	4½
— großen Staveren	7
— Luffen Staveren	3
— Werlte	7
— Vrees	4½

Summa Lateris 71 Kinder

Seite 2.

Gericht Hümbling.

Bauerschaft Harrenstette	4
— Hüven	4½
— Wehme	3½
— Wiste	4
— Lahne	3

Gericht Aschendorf.

Ahlers Joan stifts eigen	1
Herman Lukeman stifts eigen	1
Wilcke Humbfeld stifts eigen	1
Lampe Kosman stifts eigen	1
Lewe zu Nordau ist Erblich an den Erb- kammereren verkauft, pflegte zu geben ein Kind.	
Herman Ferschebutter stifts eigen pflegte zu geben ein Kind, das Erbe ist erblich verkauft, wie oben fol. 27 f. 2. allegi- ret gehet daher ein Kind ab.	

Empfang an May = Kinder.

Joan Sievers zum Schwag Scharpen-
borgs eigen hat vor diesen ein Kind ge-
geben ist an den Erbammereren erblich
verkauft.

Herman Modige stifts eigen 1

Die Freyen zu Heede nemlich

Herman Moller, Thole Schmid, Evert
Benen Koneman Gebben Wessel
Wubben Joan Tholen Sievert, und
Berend zum Schuckenbroek, alle freye
Leuthe geben zusammen 5 Kinder, senn
aber an dem Erbammererer verkauft ge-
hen selbige dahero ab.

Summa Lateris 24 Kinder

Fol. 35.
Seite 1.

Gericht Aschendorf.

Joan zur Vehr stifts eigen ist Erblich ver-
kauft wie fol. 7 f. 1 zu ersehen, gab
ein Kind.

Herman Sieverding stifts eigen 1

Schuckenbroek ist an dem Erbammerer
erblich verkauft, pflegte zu geben ein Kind.

Joan, imgleichen Rolf Schulte haben vor
diesen jeder ein Kind gegeben, deren Er-
be sind erblich verkauft wie fol. 6 f. 1.
allegirt, gehet dahero für jeden 1 Kind ab.

Rhede.

Lessert Hauers S. eigen 1

Herman zur Wiek S. eigen 1

Otto zum Hosten frey 1

Empfang an May-Kinder.

Wernike Schulte H. eigen	1
Ahlert Dunhoft H. eigen	1
Wernike Godding Herren eigen	1
Joan Kampeling	1
Blanckman H. eigen.	1
Joan Schulte H. eigen	1
Joan Wimbker H. eigen	1
Leffert Bamming H. eigen	1
Ahlert Sloet H. eigen	1
Herman Lukeman H. eigen	1
Engelke Wessels H. eigen	1
Eike Schade frey	1
Henrich Griep und Joan Gerlichs zu Brahe	1
Tike Schulte H. eigen	½
Bernd Schulte	½
Joan Specker H. eigen	1
Herman zum Willing	1
Otto zu Brahe	1
Tonnies Braring	1
Joan Valings Erbe	1
Wotte H. eigen	1
Summa Later.	24 Kinder

Seite 2.

Gericht Aschendorf.

Gerd Knevel	1
Joan zur Wiek	1
Bolen Schulte stifts eigen	1
Jurgen Butt	1
Joan von Tinnen	½

Empfang an May Kinder.

Joan von Brokhusen	½
Bolleman H. eigen	1
Herman Eising von Bersen frey gab vor diesen zwey Kinder	
Item Engelke Stopperman ein Kind	
Eike Ahlers wr. guth ein kind	
Eike Dröge ein Kind	
Eike Hibing ein Kind	
Joan Borger wr. guth ein Kind	
Nun seynd aber vorgemelte sechs Erbe an obgemelten Erbhammeren ubergelassen als gehen davon sieben Kinder zurück	
Eike Struve stifts eigen	1
Joan Griep und Dahling freye Leuthe geben zusammen	2 ½
Engelke Nieding frey.	1
Eike Zumsande stifts eigen	1
Die freyen von Tunxdorf deren Namen unten fol. 73 f. 2 ersindlich, geben	12
Summa Lateris	23 ½ Kinder

Gericht Aschendorf.

Fol. 36.

Seite 1. Otto Wacker und Verings Erbe	½
Lubbe zur Dewer stifts eigen	1
Post Sievert stifts eigen	½
Herman zur Dewer stifts eigen	1
Schmid Goeke	½
Herman Schmogel	1
Otto Röhding	1
Gerd Engeling	1

Empfang an May Kinder.	
Herman Rosing	1
Die Freyen von Bruwahl.	
Leffert Schuerman	} alle Freye Leuthe geben
Abelen Berend	
Herman Moller	
Eiken Joann	
Feecken Schweer	
wittib Herm Büsing	
Henrich Griep	
Eike Hiebing	
Joan Schade	
Luddeken Joan	
Ameling Lewo	
Bischof ein wußt Erbe	
Eike Hilbert	
Engelbert Bolling	
Coerd Bons	
Moderen Gerd	
Ammelen Sievert.	
Summa Lateris	13 Kinder

Seite 2.

Gericht Aschendorf.	
Herman zum Hofe	1
Joan Wulfer	1
Joan Heyng	1
Werneke Sievers	1
Herman Müsing	1
Herman Monnig	1
Wolbert Mollman	1
Herman Dieker	1

Empfang an May Kinder	
Hilbert Suerken	1
Joan Heyng	1
Wernike Schadde	1
Joan Blome	1
Joan Dofs	1
Joan Hane	1
Joan Lampe	1
Dofsen Erbe	1
Reineke Plock	1
Binnen Aschendorf.	
Goeke iſter Hünte	1
Joan Niedings Erbe iſt verſplittert	1
Joan Waterman	1
Polking	½
Heyneck	½
Herman Iſſinck ſtifts Lehn	1
Robben Herman ſtifts eigen	1
Herman Luiffing ſtifts eigen	1
Herman Sanders ſtifts eigen	1
Goeke Determan	1
Summa Lateris	26 Kinder

Fol. 37.

Seite 1.

Gericht Aschendorf.	
Joan Bülling frey	½
Rolf Springer	½
Gerd Schmid und Henrich Schrapper	½
Joan Feecker frey	1
Korten Erbe	1
Borgmans Erbe	1
Schweer uffer Würden	1

Empfang an May-Kinder.	
Gerd Vogel	1/2
Joan Ribbings Erbe	1
Herman Korn wr. guth	1
Otto Heining stifts eigen	1
Waterloe	1/2
Summa Lateris	9 1/2 Kinder
Summa Summarum	
aller May-Kinder ist drey hundert Zehn-	
tehalb und ein achtentheil	309 1/2 1/8 Kinder

Seite 2. Ausgabe an May-Kinder.

Die May-Kinder werden gewöhnlicher weise mit geld berechnet, jedoch für Zwanzig drey Lebendige Kinder, so in natura hatten ausgenommen werden sollen, für jeden Kind drey Reichsth. wie hierunter fol. 96 pag. 2. zu ersehen, dreyhundert zehntehalb und ein achten theil 309 1/2 1/8 Kind.

Werden anjeh in gefolg Ogsten Rescripti vom 17^{ten} Junis 1773 sammtlich und zwaren ein jedes mit vier und einen halben Reichsthaler bezahlet.

Vol. 36. Empfang an schuldschweinen (fetten)
Seite 1. auf S. Martini verschienen.

Gericht Meppen.	
Joan Benner stifts eigen	1
Lambert Huiser stifts eigen	1

Empfang an fetten schuldschweinen.	
Nie Cordes Dirck in die Kirch zu Mepp gehorig	1
Brock Herbert zu Teglingen stifts eigen	1
Henrich Gelting in die Pastorey zu Mepp gehorig	1
Henrich Gruter zu Röhle	1
Middendorf ih Koit Joan	1
Kahrbernd stifts eigen	1
Joan Humbling wr. guth	1
Kuhl Jan in die Pastorey zu Meppen gehorig	1
Helle Herman stifts eigen	1
Brummers Joan frey	1
Jung Otto zu Varlo stifts eigen	1
Pott Henrich zu Wachendorf	1
Kofsen Jan Zurmuhlen H. eigen	1
Gericht Haaren.	
Bene zum Heebel stifts eigen pflegte zu geben ein schwein, nun aber ist das Er- be wie oben fol. 3 f. 2 zu ersehen erblich verkauft, gehet also ab.	
Herbert zu Wesewe wr. guth	1
Rüschchen Bernd zu Wesewe wr. guth	1
Herman Bollering stifts eigen	1
Joan zu Emmelen stifts eigen	1
Summa Lateris	19schweine.
Gericht Haaren.	
Ridder Lubbert Schwenken eigen	1
Wolbers Reiner stifts eigen	1

Seite 2.

Empfang an feisten schuldschweinen.

Albert zu Boekholt stifts eigen . . .	1
Herman Heyers stifts eigen . . .	1
Ridder Jurgen iß Bernd Schwenken eigen	1
Robben Joan	1
Kerstine zu Abbemuhlen stifts eigen .	1
Luke Gerd zu Hüntel stifts eigen .	1
Brinck Henrich zu Versen wr. guth, das Erbe ist vormals getheilet, gibt das andere schuldschwein.	
Joan Dreyer zu Versen	2
Joan Mersemüller	1
Nie Henrich zu Bückelte	1
Junge Bernd zu Lahre	1
Wessel Herman frey	1
Gerd Schleper	1
Winkel Eilert	1
Jurgen zu Dorgen Adam von Langen eigen	1
Conen Bernd zu Bersen	1
Jurgen zu Appeldorn frey	1
Joan iß Henrich Grunder stifts eigen	1
Alers Rolfs stifts eigen	1
Summa Lateris	21 schweine

Fol 39.

Gericht Haselünne.

Seite 1.

Henrich Dobber H. eigen	1
Herman Wöesthof in die Kirch zu Mepp. gehorig	1
Soll Joan und Bulsen Gerd zu Las- trup freye Leuthe	1
Der Freyer zu Wachtum frey	1

Empfang an feisten schuldschweinen.

Schleper Cord zu Elteren H. eigen	1
Wolteke Bülsen zu Elteren H. eigen	1
Herman Hilleker zu Hulsten . . .	1
Korte zu Hülsten	1
Wichman zu Hulsten	1
Oster Rolf zu Huden stifts eigen .	1
Otten Joan iß Wessel frey	1
Deters Albert iß Joan frey	1
Joan Hardenhagen ufm felsen frey .	1
Cord zu Hamme	1
Wichmann zu Hülsten	1
Gericht Dütthe.	
Oldiges Bernd und Rohe, Kohring und Schwenken eigen	1
Goeke und Hausman beyde Schwenken eigen	1
Joan Schulte wr. guth	1
Summa Lateris	18 schweine.

Seite 2.

Gericht Duthe.

Jasper von Tinnen freymann	1
Gerd Pricker zu Ehmen wr. guth .	1
Wotten Herman zu ober Langen wr. guth	1
Robben Wessel iß Herman zu Nie- der Langen wr. guth	1
Herbers Rolf zu Nieder Langen wr. guth	1
Joan von Bulleren wr. guth	2
Otto Brunsinnige wr. guth	1
Straten Rükert iß Joan wr. guth .	1
Prickers Rolf iß Joan	1

Empfang an feisten schuldshweinen.

Herbet Herman iß Joan	1
Herman Later Vehr wr. guth	1
Goddeken zu Dütthe	1
Nanckmann zu Duthe	1
Wilcke Joan zu Melstrup	1
Tholo Strotman	1
Grote Joan zu Melstrup	1
Abelen Joan zu Melstrup	1
wegen Hilterman Erbe zu Lathen	1
Gerd Theifsing zu Ahlden	1
Reiner Pieper baselbst	1
Werniken Erbe zu Sustrum	1
Ludde Joan zu ober Langen	1

Summa Lateris 23schweine.

Gericht Humbling.

Fol. 40. Seite 1.	
Dillen Albert frey, aber stifts guth	1
Albert Kirten stifts eigen	1
Claes Lindeman stifts eigen	1
Lubbert Dop zu Werpelo frey aber stifts guth	1
Klaes Hilleman frey aber stifts guth	1
Klaes Oldiges zu Spaen frey vogts guth	1
Albert Prange frey aber abts guth	1
Herman Gruter zu Ehsten stifts eigen	1
Joan zu Lorup frey vogts guth	1
Klaes Postman frey, das guth in die Kir- che zu Meppen gehörig	1
Rolf Segbers frey abts guth	1

Empfang an feisten schuldshweinen.

Joan Meyer und Joan Korte freye Leu- the, vogts guth	1
Gerd Deyman zu Stavern frey aber stifts- guth	1
Luddeken Herman iß Schulte Lüke vogt guth	1
Joan zum ostenwolde vogts guth	1
Bernd Kleymann frey vogts guth	1
Wilcken iß Herman Nannen zu Lud- den vogt guth	1
Lubbert Willhaven frey abts guth	1
Summa Lateris	18 schweine.

Seite 2.

Gericht Humbling.

Dircks Joan in die Pastorey zu Mepp. gehörig	1
Nie Henrich iß Gerd vogts guth	1
Joan Pungel zu VVahden stifts eigen	1
Klaes Keratine iß Bernd Böcker zu VVeh- me in die Pastorey zu Mepp. gehörig	1
Lubbert Richterman wr. guth	1
Dirck Tackfort in die Pastorey zu Mepp. gehörig	1
Hemmen Dirck zu Werlte	1
Theiling iß Schroder Herman wr. guth	1
Abel Hanekamp frey	1
VVessel Penek frey	1
Büter frey	1
Herman Einhaus frey	1
Bene unthied	1

Empfang an feisten schuld-schweinen

Herman Schwake neben vorigen abtäguth	1
Holt Henrich zu Wieste, das guth in die Kirche zu Meppen gehorig . . .	1
Summa Lateris	15

Summa Summarum aller feisten schuld schweine	114schweine.
--	---------------------

Vol. 41 Ausgabe an feisten schuld-schweinen.
Seite 1.

Seynd in gefolg vormahligen Bestallung dem Herren Drosten ausgefolget worden	10
item behuef des portereen	1
Diese 11 stück werden anjesho fol. 119 berechnet.	
Aus Gnadigster Verstattung behalte ich Rentmeister deren	4
Item behuef des fuß knechten	1
Dem Bogten zu Werlte Laut Quittung 15 sub N 15	1
Summa der Ausgabe . . .	17schweine.

Compensirt mit dem Empfang Bleiben übrig	97schweine.
---	-------------

Seite 2. Empfang an Mageren schweinen
auf S. Bartholomaei verschieen.

Gericht Aschendorf.	
Werneke Schulte stifts eigen	2
Bolen Schulte stifts eigen	2
Joan is Herman Schulte stifts eigen	2

Empfang an Mageren schweinen.

Werneke Godding	2
Leffert Bamming	1
Tyke Schulte stifts eigen	1
Bernd Schulte stifts eigen	1
Joan Specker	1
Herman Heining	1
Robben Herman	1
Herman Sewarding	1
Herman Ahlers	1
Lampe Kofsman	1
Diekman	1
Herman Mödige	1
Joan Schulte und Gosko Schulte sind beyde Erblich verkauft wie oben fol. 6 f. 2. allegirt gehen also zwey schweine ab	
Herman Olloker und Herman Zurvehrgen zusammen ein Schwein, weil aber Her- man Zurvehr Erblich verkauft, wie fol. 7 f. 1 zu ersehen gehet derwegen ein halb schwein ab und wird wegen Olloker berechnet	1/2
Eike Droge zu Borsen gab ein schwein weil aber gemelltes Erbe gleich dem vo- rigen verkauft, geht selbes ab	
Lubke Humbfeld	1

Summa Lateris, et Summarium Neunzehn und ein halb schwein	19 1/2 schwein.
---	------------------------

Vol. 42. Ausgabe an Mageren schweinen.
Seite 1.

Dem Herren Drosten seynd aus vorge-

Ausgabe an Mageren Schweinen.

dachter Gnädigsten Verordnung zu Sr.
Hochwohlgebohren unterhalt vorzeiten sechs-
zehn und ein halb Schwein ausgefolget 16½

Summa Lateris et Summarium
deren ausgegebenen Mageren Schweinen. . . 16½

Compensiret mit dem Empfang seynd nicht
Empfangen als ausgegeben drey Schweine,
welche unten folio 96 mit geld berechnet
werden,

Seite 2. Empfang an Maywidder.

Gericht Meppen.

Cords Dirck in der Kirche zu Meppen	1
Henrich Gruter zu Rühle	1
Kahrbernd stifts eigen	1
Helle Herman	1
Herman Koiter	1
Joan Humbling	1
Brummers Joan frey	1
Sung Otto zu Varloe stifts eigen	1
Henrich Geltling in die Pastorey zu Mep- pen gehörig	1

Gericht Haselünne.

Korte zu Husten frey	1
Bernd is Herman Hilleker	1
Wichman zu Hulsten	1
Kofae zu Hamm frey	1
Oster Rolf zu Hamm stifts eigen	1

Empfang an Maywidder.

Ahlers Herman isß Wessel zu Huden	1
Dirckes Joan frey	1
Gerd zu Lahre frey	1
Gerd Schleper	1
Wessel Herman frey	1
Deters Albert isß Herman frey	1

Summa Lateris . . . 20 widder.

Fol. 43.

Seite 1.

Gericht Haselünne.

Rolf zu Dorgen	1
Jurgen daselbst, von Langen eigen	1
Nie Henrich zu Buckelte	1
Jurgen zu Apeldorn frey	1
Konen bernd zu Versen stifts eigen	1
Wolteken Henrich daselbst stifts eigen	1
Herman Wüesthof in die Kirche zu Mep- pen gehörig	1
Ahlers Rolf stifts eigen	1
Stock Bernd is Jan uffm felsen frey	1
Wolteken Büse zu Elteren stifts eigen	1
Schleper Cord daselbst	1
Bussen Bernd und Soll Joan zu Lastrup freye Zeuthe geben zusammen	1
Freyer zu Wachtman	1

Gericht Haaren.

Wolbers Reiner zu Emmelen stifts eigen	1
Joan daselbst stifts eigen	1
Luken Eilert zu Hüntel stifts eigen	1
Lubbert zu Raken Schwencken eigen	1

Empfang an May-widder.

Wubben Gerd zu alten Haaren	1
Summa Lateris	18 widder.

Seite 2.

Gericht Haaren.

Jurgen jeg Ridder Jurgen Schwenken eigen	1
Wubbels Joan frey	2
Joan Mershaus stifts eigen	2
Joan Dreyer zu Versen stifts eigen	1
Brokers Joan frey	1

Gericht Duthe.

Bauerschaft Tinnen.

Joan Schulte wr. guth	1
Oldiges Gerd is Bernd Kobring eigen gibt das eine jahr zwey, das andere jahr 3, gibt is	3
Goddeken Joan wr. guth	3
Heltermans Erbe wr. guth	1
Gerd Theissing zu Ahlden wr. guth	1
Reiner Pieper daselbst wr. guth	1
Herman Witte zu Sustrum	2
Werneke Gerdes daselbst wr. guth	1

Bauerschaft Emen.

Robben Wessel Schwenken eigen	4
Gerd Pricker wr. guth	1
Grote Joan zu Melstrup wr. guth	1
Abelen Joan daselbst wr. guth	1
Goddeken zu Dütthe	1

Summa Lateris	28
--------------------------------	-----------

Empfang an May widder.

Das dieses Latus mit vorigen jahrs
nicht übereinkommt, verursacht Oldiges
Bernd, der das eine jahr zwey und das
andere jahr 3 gibt, is dreÿ.

Gericht Duthe.

Fol. 44.

Seite 1.

Joan Nanekman Schwenken eigen	1
Wilcke jeg Joan zu Melstrup	3
Tholo Strootman	1
Nieder Langen.	
Herman Zurvehr wr. guth	1
Herbel Herman is Joan	1
Herbers Rolf jeg Henrich	3
Joan von Bulleren	3
Bercks Erbe frey, wegen das wüste Erbe bezahlen so die Landereyen unter haben	3
Otto jeg Brunsinnige wr. guth	3
Straten Riekert jeg Joan	3
Stofens Joan zu Langen	3
Ober Langen.	
Robyn	2
Groten Rolf	3
Ludden Herman	3
Joan Wotto wr. guth	1

Gericht Humbling.

Bauerschaft Werlte.

Herman Einhaus	1
Joan is Herman Schwake	1
Bene unthied	1
Stevens Joan frey	1

Empfang an May-widder.	
Hameken Henrich frey	1
Abel Hanekamp frey	1
Summa Lateris	40 widder.
Seite 2. Gericht Humbling.	
Wessel Perck frey	1
Butter Bene	1
Richtermans Luke	1
Klaes Kerstine wr. guth	1
Dirck Tackforth in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Nannen Wilcke jeg Herman	1
Jacob Kleyman wr. guth	1
Jan zum Osterwolde wr. guth	1
Dirck Abel in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Nie Henrichs zu Huven	1
Bauerschaft Esten und Wolden.	
Klaes Poelman das guth in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Herman Gruter zu Esten stifts eigen	1
Klaes zu Spaen wr. guth	1
Wubben jeg Claes Lindeman zu Börden stifts eigen	1
Albert Korte zu Borgen stifts eigen	1
Dillen Albert zu Borger stifts eigen	1
Schulten Luke zu Lahn stifts eigen	1
Holt Henrich zu Wieste, das guth in die Kirche zu Meppen gehörig	1
Summa Lateris	18 widder.

Empfang an May-widder.	
Fol. 45. Seite 1. Gericht Humbling.	
Werpeloe.	
Lubbert Dop stifts eigen	1
Lubbert Wolthof stifts eigen	1
Prange Tobbe jeg Albert	1
Klaes Hilleman wr. guth	1
Grosen Staveren.	
Joan Plagge Engelbert v. Langen eigen	1
Gerd Deyman zu Luffen Staveren frey, aber stifts guth	1
Joan Schulte zu Lorup wr. guth	1
Rolf Segbers	1
Gerd von Münster	1
Gericht Aschendorf.	
Robben Henrich stifts eigen	1
Joan Valings Erbe	1
Wilke zum Humbfeld	1
Herman Dieckman	1
Lampe Kofsman	1
Herman Olleker und Herman zur Vehr stifts eigen geben zwar zusammen ein widder weil aber Herman zur Vehr wie oben allegirt, wegen angebrachten geistlichen Jurisdiction erblich verkaufet, so gehet ein halb widder ab, und bleibet zu berechnen wegen Olleker	½
Summa Lateris	14 ½ widder.
Summa Summarum deren Empfangenen May widder	138 ½.

Seite 2. Ausgabe an May, wibder.

Dem Herren Drosten seynd vorzeiten in partem Salarii verabfolget worden, warden anjeko folio 119 berechnet.	30. wibder.
Dem Bogten zu Werlte laut Quittung 16 Sub N ^o 16	1
Summa der ausgabe	31 wibder.
Compensirt mit dem Empfang deren 138½ wibder bleiben übrig, und warden folio 97 mit gelb berechnet	107½ widd.

Fol. 46.
Seite 1.

Empfang an Gänsen.

Vom Blütigen After Sehnten zu Rhede und Brahe laut Registri von fol. 81 bis 86 empfangen.

Vom After Sehnten zu Elteren so vorzeiten der Herr Droste in partem Salarii genossen, anjeko fol. 99 berechnet.

Su Ambson vermog Registri von fol. 87 bis 88 empfangen.

Su Lastrup vermog Registri von fol. 88 bis 89 empfangen.

Seite 2. Ausgabe an Gänsen.

Dem Herren Drosten von Velen seynd vorzeiten die Gänse vermog habender Bestallung ausgefolget, nunmehr fol. 115 berechnet.

Cossaat weilen deren keine mehr geliefert werden.

Fol. 47.
Seite 1.Empfang an Hüneren
S. Michaelis verschieuen.

Gericht Meppen.	
Ahlers Herman stifts eigen	2
Gericht Haselunne.	
Bernd Bove frey	1
Bernd Moller frey	1
Mers Henrich frey	1
Eilert Bramsman	1
Thole Schlüter	1
Kohnen Kuper frey	1
Faust Wilcke	2
Brüggen Joan Monnig eigen	1
Brüggen Henrich in die Kirche zu Herzlake gehörig	1
Herman Tyken Langens eigen	1
Hegge Mette frey	1
Grote von Holte frey	1
Lake Henrich Schwenken eigen	3
Henrich Vorwerck	1
Zammel Henrich Monnig eigen	1
Herman VWillage Monnig eigen	1
Henrich Eilers zu Dohren frey	1
Vinner Joan frey	1
Lake Bernd	1
Vennigs Hilleman	1
Herman beyrn steinwege	1
Bernd Lake frey	1
Duding in die Kirche zu Herzlake gehörig	1
Kamp Lampe Schwenken eigen	1

Empfang an Hünen.

Konen Henrich freymann	1
<hr/>	
Latus	30 Hünen.

Seite 2.

Gericht Haselunne.

Kirspel Holte.

Die winnemollersche zu Vinnen	1
Joan Schumacher	1
Focken Henrich	1
Vinnen Joan	1
ie Wittische zu Vinnen	1
chlangen Thole	1
Tobbe Dertelman alle freye Leuthe	1
Joan Borgelman zu Herzlake	1

Rauch oder Sehthünen

Binnen Haselünne zum Hove daselbsten gehörig, und von den Einwohnern so rauch halten gegeben werden doch aufferhalb Borgmans hauseren, Pastoren und Kusteren, auch denen so in Rath sind gehet auf und ab wegen den verfallenen hauseren, und deren so wieder aufgebauet werden.

N ^o 1.	Wittib Henrich Bregen	1
2.	wittibe Arnold Boll	1
3.	Determan Burgermeister	—
4.	Degnert Sautman	1
5.	Diderich Lageman	1
6.	Ahlert Vinner	1
7.	Henrich Abel	1
8.	Chirurgus Boll gibt nicht	—
9.	Friderich Osterman	1

Empfang an Hünen.

N ^o 10.	Jan Henrich Anholt	1
11.	Tobias Rosehe gasthaus Provisor	—
12.	Henrich Kleine	1
13.	Wittibe Dirck Lotten	1
14.	Gerd von Münster	1
15.	wittib Herm Rolse }	1
16.	Lampe	1

Latus 20 Hünen.

Binnen Haselunne.

Fol. 48.

Seite 1.

17.	Jan Bernd Linderen	1
18.	Degnert Rolse	1
19.	Gerd Bentlage	1
20.	Jan Wilm Möller	1
21.	Henrich Baekmeyer }	1
22.	Rolf Rolfen	1
23.	Claes Haring	1
24.	Herm Molhoff	1
25.	Jan Bernd Stöver arm	—
26.	Rolf Henrich Hovel	1
27.	Franz Peter Brogbering	1
28.	Gerd Fuest	1
29.	Gerd Funcke	1
30.	Henrich Witte	1
31.	Gerd Wulf	1
32.	Jan Wilm Beckmeyer	1
33.	Gerd Henrich Foppe	1
34.	Rudolph Feldhaus arm	—
35.	Jan Dirck arm	—
36.	Herm Gerd Feuse	1

Empfang an Güner.

N ^o 37.	Carl Langeholt arm	—
38.	Caspar Brogbering	1
39.	Doctor Pavenstett gibt nicht	—
40.	Gerd Lotten	1
41.	Jurgen Rammeler	1
42.	Herm Kefsen	1
42½.	Gasthaus frey	—
43.	Jan Henrich Brogbering	1
44.	David Salomon	1
45.	Herm Steinforth	1
46.	Gerd Henrich Monster }	1
47.	Joan Hoerman }	

Latus 24 Güner.

Seite 2.

Binnen Haselünne.

48.	Jan Poll	1
49.	Friderich VVarburg	1
50.	Jan Henrich Bentlage	1
51.	Dirck Henrich Fense	1
52.	Ernst Thüning	1
53.	Bernd Mecklenborg	1
54.	Herm Brumleve arm	—
55.	Bernd Berendsen	1
56.	Jan Bernd Dresman	1
57.	Lambert Cordes	1
58.	Gerd Dresman	1
59.	Dirck Henrich Moller	1
60.	Ernst Feldhaus	1
61.	Jan Schulte	1
62.	Vicarion Haus frey	—

Empfang an Güner.

N ^o 63.	Bernd Mensing frey	—
64.	Bernd Fuest	1
65.	Franz Arnold Lucas	1
66.	Franz Arnold Lucas	1
67.	Lambert Lehmkuhl Raths Herr	—
68.	Doctor Boddiker bewohnt Regiments Feltzsheer Richard, nunc Lieutenant Nahmen	—
69.	Jan Temmen	1
70.	Gerichtschreiber Boddiker frey	—
71.	Doctor Cordes Advocatus Fisci frey	—
72.	Anton Beckering	1
73.	Henrich Lehmkuel	1
74.	Jacob Varendorf fuhrer	—
75.	Ahlert Blanke	1
76.	Buter und }	1
	Henrich Lohe }	
77.	Sungfer Blome und }	1
78.	Jan Herm. Schulte }	
79.	Gerd Kottering	1
80.	Jan Bernd Plettner Raths Herr et Provisor	—
81.	Dominicus Kaerhoff praetendirt als Prov. frey	—
82.	wittib Israel Jacob	1

Latus 24 Güner.

Binnen Haselünne.

Vol. 49.

Seite 1.

83.	Fehrmann }	1
84.	Honigsforth }	

Empfang an Güner.

N ^o 85.	Jan Monster	1
86.	Jost Herbers	1
87.	Bernd Wilmes	1
88.	Georg Bach	1
88½.	Devotesse Bulsing real frey	—
89.	Ferdinand Bräkel	1
90.	Jan Henrich Boll	1
91.	Frans Huntum	1
92.	Jan Henrich Feldhaus	1
93.	wittibe Caspar Gronewald arm	—
93½.	H. Lipper Hof adlich frey	—
94.	Tobias Harren	1
95.	Reinert Berentzen	1
94½.	Pastorath Haus frey	—
96.	wittibe Broghering } Herm Cramer }	1
97.	Herm Bräkel o.	1
97½.	H. Richter Riccius Hofadlich frey	—
97½.	Haase porters Haus frey	—
98.	Jan Herm. Dorhoff	—
99.	Lambert Monster	—
100.	Jan Henrich Kock	—
101.	Philip Frolich	—
102.	Dirck König	Hofftatters
103.	Herm Brakel	frey.
104.	J. H. Suszen	—
105.	J. Henr. Ankum	—
105½.	Sungfer Caspers	—
106.	Bernd Lake	—

Empfang an Güner.

N ^o 107.	Anton Niehaus	1
108.	Eilert Kock	1
109.	Rudolph Nieman	1
110.	Rudolph Schulte	1
111.	Joseph Post	1
Latus		18 Güner.
Seite 2. Binnen Haselunne.		
112.	Gerd Coop	1
113.	Casper Beelman	1
114.	Franz Reisman	1
115.	Anton Wilckens	1
116.	Peter Lutzenborg	1
117.	J. H. Kramer	1
118.	Bernd Grotz	1
119.	Erpenbeek	1
120.	Anton Berenzen	1
121.	Bernd Lake	1
122.	Albert Busman	1
123.	Jan Bernd Feldhaus	1
124.	Lambert Schmitz	1
125.	Joseph Einkelberg } Temmen }	1
127.	Joachim Kock	1
127½.	Rusterey Haus frey	—
127½.	Sungfern schuhlhaus frey	—
127½.	armen Haus frey	—
128.	wittwe Caspar Boll	1
129.	Jan Bernd Apeldorn } Duttings stall }	1
130.	Duttings stall	—
131.	Seydhaus	—

Empfang an Güner.

N ^o 132.	Brockhaus stall Vacat	—
133.	Franz Heuman	1
134.	Herm Gerd Deker	1
135.	Jan Bernd Faldirck	1
136.	Jan Köhne	1
137.	Herm Hemmen	1
138.	Jan Busman	1
139.	Stephen Feldhaus	1
140.	Lambert Apeldorn	—
141.	Jan Schwindeler	1
142.	Friderich Crafs	1
143.	J. Henrich Brockhaus	1
144.	Gerd Köhne	1
145.	B. Dirck Lake	1
146.	Herman Schomaker	1

Latus 29 Güner.

Binnen Haselunne.

Fol. 50.
Seite 1.

147.	Doctorinn Dutting	1
148.	Vidua Berntzen bewohnt ein Reuter	—
148 $\frac{1}{2}$.	Vicarien Haus frey	—
149.	wittibe Gerd Viets	1
150.	Gerd Vogel	1
151.	Dirck Feldhaus	1
152.	Wilm Feldhaus	1
152 $\frac{1}{2}$.	Lateinisch schulen haus frey	—
152 $\frac{3}{4}$.	Deutsches schulenhaus frey	—
153.	Wilm von Münster	1
154.	Bernd Lohe	1
155.	Nicolaus Breider	1

Empfang an Güner.

N ^o 156.	Herm Kohlbeek	1
157.	Herm Osterman	1
158.	Jan Thie, dessen frau Hebamme, frey	—
159.	Herm Buter, bewohnt ein Reuter	—
160.	Anton Apeldorn	1
161.	Jan Bernd Nüls	1
162.	Jan Bernd Nieters	1
162 $\frac{1}{2}$.	stein pforteers Haus frey	—
163.	Stephen Volcker	} bahier frey, ge- ben am Darfelds- schen Hof.
164.	und Nüls	
	Darfelder Hof ablich frey	
	Dethiers Hof ablich frey	
165.	Bernd Lotten	1
166.	Ober Bogt Lotten bewohnt Blanke	1
167.	Erben Albert Dreesman	1
168.	Peter Bering Emonitor Pauperum	—
169.	Dr. Hueden, bewohnt Amts Medi- cus Dutting	—
170.	Nicolaus Lotten	1
171.	Aken Notarius	1
172.	Jan Henrich Osteren	1
173.	Ant. Nieman in Discussion ist Regmt. Felscher Richard	—
174.	Jan Henrich Osterman	1
175.	Rolf Stolte	1
176.	Cofse, bewohnt ein Reuter	—
177.	Herman Moller	1

Latus 22 Güner.

Empfang an Güner.

Seite 2.	Binnen Haselünne.	
N ^o 178.	Jan Herm Feldhaus	1
179.	Bernd Fohrman	1
180.	Bernd Henr. Brakel	1
181.	Mastbaum	1
182.	Engelbert Külke	1
183.	Thye Fischer	1
184.	Henrich Witte	1
185.	Joseph Feldhaus	1
186.	Jan Vieth	1
186 ^{1/2} .	Capelans Haus frey	—
187.	Henrich Feldhaus	1
188.	Frans Brakel	1
189.	Jan Bernd Brakel	1
190.	Bernd Krobbe	1
191.	Herm Mastbaum	1
192.	Anton Deverse	1
193.	J. H. Westphalen Senior	1
194.	Joseph Eichelman	1
195.	Anton Plettner	1
196.	Jan Blanke	1
197.	Dr. Huedens hinterhaus will nichts Sahlen, weil es ein stall	—
198.	J. H. Westphalen Junior	1
199.	Jan Bernd Schrage	1
200.	Jan Bernd Ketteler	1
201.	Volter Monster	1
202.	wittibe Apotequer Brakel	1
203.	Henrich Albert Ketteler Receptor	1
204.	Herm Schrote arm is Voning	1

Empfang an Güner.

N ^o		
N ^o 205.	Canonicus Wilekens, bewohnt is Rittmeister v. Dincklage	—
206.	Caspar Ankum	1
207.	Gerd Richter	1
208.	Terborg	1
209.	Theodor Busch	1
210.	Eekholt	1
211.	Anton Schmitz	1
	Latus	27 Güner.
	Binnen Haselünne.	
Fol. 61 Seite 1.	212. Frans Brakel	1
	213. Cornet Meyer	1
	214. Glandorf	1
	215. Casper Schulte	1
	216. wittibe Feuse	1
	217. Bernd Finckelberg	1
	218. Herm Gerd Monster Vacat	—
	219. Herm Keve arm Jan Bernd Feldhaus	1/2
	220. Gerd Rake	1
	221. Rudolf Dersman	1
	222. Conrad Heale	1
	223. Gerd Ottens	1
	224. Andreas Harren	1
	225. wittibe Bußman nunc Richter	1
	226. Joseph Bost	1
	227. Jan von Monster Pedel frey	—
	228. Diderich Harren	1
	229. Wubbelt Poll	1

Empfang an Hünner.

N ^o 230.	Gerd Feld-Diek	1
231.	Albert Vofs	1
232.	Tobias Fensling	1
233.	Frans Brümmer }	1
	Bernd Cramer }	
234.	wittibe Kolbeek	1
235.	Anton Goelman	1
235½.	Krusen, i ^o Riccius Hof real frey	—
236.	Henrich Schnieder real frey	—
237.	Bernd Meiners	1
238.	Henrich Lohe	1
239.	J. H. Determan	1
239½.	Rohring, i ^o Bentings Hof adlich frey	—
Latus		25 Hünner.

Seite 2.

Binnen Haselunne.		
239½.	Bucholz, i ^o Hademstorfs Hof adlich frey	—
239½.	Westerholz Hofadlich frey	—
239½.	Hudens Hof Adlich frey	—
240.	Anton Poll	1
241.	Franz Arnold Feldhaus	1
242.	wittibe Kock	1
243.	Wubbelt Ahe	1
244.	Herm Bentlage	1
245.	Jan Bernd Pletner bewohnt Hausbrand arm	—
246.	Christopher Brockhaus	1
247.	Jan Bernd Kroger	1
248.	wittibe Schreiner	1

Empfang an Hünner.

N ^o 249.	Bernd Bentlage	1
250.	Bernd Feldiek i ^o Gerd Buck	1

Gericht Haaren.

Die von Rosewinckel geben jährlich zur Vertheidigung	20
Sievert Schleper	1
Kubbe Herman	1
Lake Herman	1
Ruschea Joan	1
Ruckers zur Lage	1
Kort Herman stifts eigen	1
Bernd zur Tengen	1
Jan Würtz Beesten eigen	1

Latus 38 Hünner.

Vol. 52.

Seite 1.

Empfang an Hünner
Richte und Rauche Hünner.

Gericht Duthe.

Ewert Dop	1
Herman Giese	1
Herman Bruns	1
Ewert Schmid	1
Beke Temme	1
Lake Joan	1
Schütten Herman	1
Stolte Joan	1
Joan Kröger	1
Kettel Hille	1

Empfang an Hüner.

Ober und Nieder Langen.	
Robie	1
Joan Grote Wüst	—
Schnieder Herman	1
Prikers Rieke	1
Hoff Taleke	1
Albert Gesener	1
Duthe und Fresenborg.	
Tyken Joan	1
Herman Schröer	1
Ruschen Herman	1
Tymann	1
Koop	1
Ruschen Schroer	1
Schüer Henrich	1
Tobben Henrich	1
Abelen Joan	1

Latus 24 Hüner.

Seite 2.

Gericht Duthe.

Hunteman	1
Der Schmid	1
Schulten Bernd	1
Gerd Rupenest wüst	—
Albert Werners wüst	—
Lampe Rolfs wüst	—
Kirspel Steinbild.	
Sustrum.	
Herman Schmid	1
Küper Wileke	1

Empfang an Hüner.

Botter Kerstine	1
Wewer Bernd wüst	—
Siebrand	1
Jan Kuper	1
Kolsen Henrich	1
Herman Kramer	1
Sand Herman	1
Botter Henrich	1
Ewert Schröer	1
Dersum.	
Siel Henrich	1
Der Hammer	1
Lampe Küper	1
Latus	16 Hüner.

Vol. 63.

Gericht Duthe.

Seite 1. Temmen Dirck	1
Joan Schomaker	1
Eilert Grüter	1
Wilcke Schomaker	1
Henrich Wilcken	1
Wolter Wubbels	1
Henrich Schroer	1
Joan Wubbels	1
Dörpen.	
Schmit Eilers	1
Klinke Biele	1
Temmen Lubbers	1
Bene Herman	1
Diderich Hobing	1

Empfang an Hüner.

Bernd Schrapper	1
Moorman	1
Joan Schomaker	1
Wilhelm Bruns	1
Joan Eilers	1
Beke Herman	—
Gerd Schnieder	1
Ludowigs Arend	1

Latus 20 Hüner.

Seite 2.

Gericht Duthe.

Ablden.

Klaes Herman	1
Rupenest	—
Joan Püschen	1
Naber Gerd	1
Kuper Albert	1
Witte Bernds Haus	—
Kaete Ewert	1
Bernd Suer	1
Schroer Henrich	1
Werneke Schweers Hans	—

Gericht Hümbing.

Alle Rauch Hüner werden von stehenden Kotten gegeben worinn Rauch gehalten wird, und seynd alle freye Leuthe, gehet auf und ab, wenn Kotten verfallen und wieder aufgebauet werden.

Bauerschaft Wahlen.

Joan Kramer	1
-----------------------	---

Empfang an Hüner.

Goeken Herman	1
Wilcke Schumacher	1
Bernd Mönning	1
Joan Bruns	1
Kreutz Herman	1
Sprenke Wilcke	1
Schroers Lukas	1
Renten Herman	1
Dirck Schrapper	1
Schmit Herman	1

Latus 18 Hüner.

Fol. 54.

Seite 1.

Gericht Hümbing.

Bauerschaft Werpeloe.

Lubbert Hanekamp	1
Herman Kock	1
Henrich Küper	1
Wilcke Beneke	1
Coert Nülse	1
Lubken Herman	—

Bauerschaft Spaen.

Joan Schomaker	1
Herman Beekman	1
Lubbert Käthen	1
Ewert Schröder	1
Joan Wübbels	1

Bauerschaft Börger.

Schmid und Herman Köster	2
Bernd Steven Herm Muller	2
Luken Bernd Lubbert Wessel	2

Empfang an Hüner.

Wilcke Schwering, Serpen Klaes . Baurtschaft Sögel.	2
Joan Nieman	1
Rolf Schomaker	1
Joan Middendorf	1
Lutke Wessel	1
Latus	22 Hüner.

Seite 2.

Gericht Hümbing.

Herman Pelster	1
Bernd Hemmen	1
Herman Meyering	1
Diderich Schröer	1
Eilert Püschen	1
Gerd Wübbels	1
Oldig Greiner.	1
Tholen Rolf	1
Engelke Strenge	1
Herman Wewer	1
Groß- und Luffen Staveren.	
Herman Prangen	1
Herman Schröder	1
Dirck Eising	1
Herman Büsing	1
Luken Joan	1
Werlte.	
Fühler	1
Klaes Hermar	1
Fanderman	1
Wilke quappen	1

Empfang an Hüner.

Geseken Joan	1
Grafe	1
Stevens Otto	1
Lubbert Schomaker	1
Lambert Linderman	1
Metten Joan	1
Herman Borgman	1
Wessel Schmit	1
Kersfen Joan	1

Latus 28 Hüner.

Fol. 66.

Gericht Humbling.

Seite 1.

Lambert Holtman	1
Stevens Hermans Anneke pp Vrees.	—
Joseph	1
ber Büter	1
Plaggenberg	1
Brinckman	1
Detert Kefen	1
Pohlman	1
Reineken Tonnies	1
Schmid Gerd arm Welme, Wieste.	—
Nortman	1
ber Schurre	1
Schwarte	1
Lorup.	
Poll Herman und Tyken Herman .	2
Joan Schmid und Stevens Herman	2

Empfang an Hüner.

Kusters Herman	1
Kreutz Joan und Borg Joan	2
Kosters Joan	1
Lahn.	
Schulten Wessel	1
Klümper	1
Ahlers Herman	1
Lammeken Dirck	1
Latus	
	23 Hüner.

Seite 2.

Gericht Aschendorf.

Die Bollmansche jetz ihr sohn Lubbert wegen das Haus so ihr im abziehen vom Erbe zugewiesen	2
Kerstine Schmid wegen einer auf gedachten grund erbaueten Behausung	1
Wobey Kommen von Neu erbaueten Kotten. Schulten Robbe zu Teglingen gericht Meppen	1
Otto Wilcken und Schmid Dirck zu Hembsen	2
Timmer Henrich zu Rühle	1
Henrich Temmons zu Dalum	1
Hans Korte zu Ambsen gericht's Haselünne	1
Diderich Cordes daselbst	1
Joan Nieman Kirspels Bokeloe	1
Mense Berend zu Hüntel gr. Haaren	1
Gerd Nagel daselbst	1
Bernd Henrichs daselbst	1
Gerd Dreyer zu Versen	1

Empfang an Hüner.

Henrich Hermans daselbst	1
Joan Einspannier zu Berse	1
Albert Berck zu Werpelou Gr. Humbling	1
Herman Nieker daselbst	1
Hafskamp zu Wippingen	1

Latus 20 Hüner.

fol. 56. Von dem After Zehnten zu Rhede und Seite 1.

Brahe Laut Registre fol. 81 bis 86.

Von dem After Zehnten zu Elteren Laut Registri fol. 86 bis 87.

Von dem After Zehnten zu Ambsen Laut Registri fol. 87 bis 89.

Von dem After Zehnten zu Lastrup Laut Registri fol. 88 bis 89.

Und thuet das Summa Summarum deren dieses Jahr empfangenen Hüneren Und werden vermög Gnädigsten Befehl die Hüner von denen neuen Kotten fol. 101 berechnet.

428 Hüner.

Seite 2.

Ausgabe deren Hüneren.

Dem Herren Drosten seynd vorzeiten ausgefolget worden aber anjeto fol. 114 berechnet

300 Hüner.

Die von Rolswinkel, welche im Hol-landischen belegen wollen die fol. 51 vermeldete Hüner nicht mehr liefern, gehen ab

20

Summa des Abgangs 320 Hüner.

Ausgabe deren Hünereu.

Die ubrigen ein hundert und acht Hünereu werden fol. 98 mit geld berechnet.	
Summa Lateris	
et Summarium aller ausgegebenen und mit geld: berechneten Hünereu	428 Hünereu.

Fol. 57

Seite 1.

Empfang an Honig.

Bene zum Heebel und Püngel zu Wahlen pfliegen zu geben jährlich einen Eymet rauhes Honig, weilen aber Bene zum Hebel, wie oben gemeldet behuef der Geißl. Jurisdiction erblich verlaufet worden, als wird wegen Püngels theil zu Wadom hierunter fol. 98 beyem Empfang gelbes berechnet.

Seite 2 Empfang an stehenden pachtgeld und Herbstbeede.

	Mark	schill.	S.
Gericht Meppen,			
Brock herbert zu Teglingen stifts eigen	—	7	—
Gerdkens Joan zu Hembzen	—	1½	—
Kamp Gerd iß Joan Heren eigen	1	—	—
Lambert Hüser stifts eigen	—	6	—
Wubbelt zu Holthausen stifts eigen	—	6	—
Wurtz Eilert frey	—	1½	—
Jasper zu Hembzen	—	3	—
Braseken Joan iß Herman	—	6	—
Bene Kollhoff in die Kirche zu Mepp gehörig	1	—	—
Pott Herman frey	—	9	—

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.

	Mark	schill.	S.
Middendorf iß Koit Joan	—	5	1
Brummer Joan frey	—	7	7
Herman Grüter zu Ruhle stifts eigen	—	6	—
Henrich zu Holthausen stifts eigen	—	6	—
Summa Lateris sieben Mark drey schill. neun pfenninge	7	3	9
Gericht Meppen.			
Kahr Jurgen stifts eigen	—	8	1
Hille Herman stifts eigen	—	8	1
Sticker Herman frey	1	—	—
Leffert Herman stifts eigen	—	4	4
Jan, iß Gerd Berner stifts eigen	—	10	—
Scheffel Herman stifts eigen	—	4	—
Nie Cords Dirck in die Kirche zu Meppen gehörig	1	—	—
Jung Otto stifts Lehmann	—	6	—
Kuhl Henrich	—	6	—
Ahlers Herman stifts eigen	—	4	—
Noch derselbe an gangbaren gelde zur pacht von Engelbert von Langen, verbeutet ein Mark thuet	—	4½	—
Henrich Gelting in die Pastorey zu Meppen gehörig	—	8	—
Thul Jasper zu Getze wr. guth	—	5	—
Jan Herman zu Getze Engelbert von Langen eigen	—	10	—
Summa Lateris acht Mark drey schillinge	8	3	—

Fol. 58.

Seite 1.

Seite 2. Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Marf.	schill.	S.
Gericht Meppen.			
Kloster Herman witm. eigen	—	10	—
Bogt Rudolph Herman von Monfter eigen	—	4	—
Stubben Herman witm. eigen	—	6	—
Joan Tegeder von der Hausstatte zwischen Hofften Herman und Schüer Henrichs Hauseren jähr- lich zur Erbpacht acht schillinge Münsterisch	—	2	9
Kolsen Jan Zurmühlen stifts eigen	1	—	—
Hohenhaus zu alten Haaren noch für ein Schwein und widder	—	8	—
Weddekenborg zu Bokeloe	—	4	—
	—	1	3
Herbstbeede daselbsten.			
Henrich Gelting in die Pastorey zu Meppen gehörig	1	—	—
Jan Möller frey	1	—	—
Pott Joan zu Wachendorf gibt für einer Hofen, so er vom stift unter hat	1	—	—
Schütt Henrich zu Füllen	—	8	—
Stroh Bernd stifts eigen	—	7	—
Beke Albert frey	—	6	—
Jan Kafeman zu Dalum frey	—	2	—
Jan Wolteken zu Hesepe gibt zu verthätig und dinstbefreyung	—	—	3
Wubbelt Gisbers zu Dalum gibt zu verthätig und dinstbefreyung	—	1	—

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Marf.	schill.	S.
Wubbelt Cordes zu Schwewingen gibt wie voriger	—	1	—
Jan Cone und Anne Eheleuth abGrü- bers Kotten wegen dinstbefreyung	—	—	6
Summa Lateris neun Marf. sechs schill. drey Pfennige	9	6	3
Vol. 59. Gericht Meppen. Seite 1.			
Joan Bruns frey	—	4	—
Joan Koiter	—	9	—
Joan Berling witm. eigen	—	8	—
Joan Siechman witm. eigen	1	—	—
Reiner, ih Gerd Temmen	1	—	—
Otto, ih Bernd Riekering	1	—	—
Joan Anseman	—	1	—
Thüll Rolf witm. eigen	—	3	—
Jan Bräring	—	1½	—
Lubbert Kramer zu Luffen Hese- pe witm. eigen	1	—	—
Joan Hanekamp frey	—	5	—
Albert Susterman zu Hesepe	—	2	—
Joan Koopman zu Teglingen	—	1½	—
Brummer Joan ih Kappe frey	—	1	—
Wilcke Joan zu Herobsen frey	—	1	—
Brinck Henrich zu Teglingen frey	—	1	—
Eilert, ih Herman Schütte frey	—	1	9
Summa Lateris sieben Marf drey schillinge neun Pfennige	7	3	9

Empfang an stehenden Herbstbeede. | Markt. | schill. | S.

Seite 2.		Markt.	schill.	S.
	Gericht Meppen.			
	Schwaneken Wessel zu Fullen	—	1	9
	Schatten Herman is Otto	—	1	9
	Catharinen Jan is Herman	—	7	—
	Bernd Bofe zu Fullen	—	6	—
	Mensen Joan und Tholen Deters freye	1	—	—
	Naasen Henrich gibt zur Bertha- tigung jährlich	—	1	—
	Joan is Gerd Berner stifts eigen	—	—	—
	Brock Herman stifts eigen	—	8	—
	Lambert Huiser stifts eigen	—	8	—
	Herbert von Langen zu Hesepe seine Hausfrau freye Zenthe geben zur Berthenbigung	—	1	—
	Pfachtgeld			
	Im Gericht Haselünne.			
	Wolter is Henrich zu Bersen stifts eigen	1	—	—
	Soll Joan zu Lastrup	—	4	—
	Bulsen Gerd zu Lastrup	—	4	—
	Lampe is Joan zu Harronstätt	—	10	—
	Summa Lateris sechs Mark eiff schilling neun Pfennige	6	11	9
Fol. 60. Seite 1	Gericht Haselünne.			
	Lotten Moller, is Catharina von Lotten	—	5½	—
	Wessel, is Herman Maquerink zu Lahre	—	4	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld. | Markt. | schill. | S.

	Markt.	schill.	S.
Freyen Henrich zu Walthum frey	—	8	9
Henrich Joan zu Huden	—	4	—
Gerd Schleper stifts eigen	—	4	—
Hillen Joan is Herman zu Herzlake	—	6	—
Rolf is Coerd zu Elteren stifts eigen	—	8	—
Junge Bernd zu Lahre	—	6	—
Kohnen Bernd stifts eigen	—	10	—
Henrich Gründer is Wilcken Jan, zu Bersen stifts eigen	—	6	—
Modden Albert frey	—	11	—
Nie Henrich zu Buckelte frey	—	9	—
Korte zu Hulsten frey	—	4½	—
Kolse is Coerd zu Hamm	—	4	—
Oster Rolf stifts eigen	—	4	—
Rolf zu Dorgen stifts eigen	—	6	—
Summa Lateris acht Mark vier schillinge neun Pfennig	8	4	9
Seite 2. Empfang an stehenden Pfachtgeld und Herbstbeede.			
Gericht Haselünne.			
Wolteke, is Bulsen Brummer zu Elteren stifts eigen	—	8	—
Dirckes Joan zu Huden	—	10	—
Henrich Fette zu Sustrum frey	1	—	—
Jetz gemelbter Henrich Fette hat sich und sein unterhabendes Erbe frey an sich gefauzet, gibt zur ver- thatig und dienstbefreyung	—	2	—
Jurgen zu Apeldorn	—	6	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld und Herbstbeede.	Mark.	Schill.	S.
Jurgen zu Dorgen	—	6	—
Daters Joan zu Huden frey	—	4	—
Bogt, ig Henrich zu Bersen frey	1	—	—
Rolf zu Lehrte gibt zur Wertheydigung	—	1	—
Herbstbeede daselbsten.			
Die Freyen von Bersen, deren Namen fol. 30 f. 1 benennet, geben	4½	—	—
Detert Robye	—	6	9
Moges Wilcke ig Wilken Joan	1	—	—
Herman Nietert zu Apeldorn	—	6½	—
Jan Borgelman zu Herzlake	—	2	—
Summa Lateris zwölf Mark vier Schillinge neun Pfennige	12	4	9
Fol. 61. Gericht Haselünne.			
Seite 1. Joan Bruns frey	—	8	—
Bruning zu Bukelte	—	1½	—
Wessel von Harne	—	6	—
Bernd von Lehrte	—	3	—
Schleper Henrich zu Buckelte	—	3	—
Frerichs ig Henrichs zu Buckelte	—	3	—
Soll Joan frey	—	12	—
Buhsen Gerd zu Lastrup	—	10	—
Henrich ig Wessel zu Huden	—	4	—
Oster Henrich ig Herman zu Huden	—	6	—
Grote Wilcko ig Joan zu Lahre	—	1½	—
Westerloh Müller	—	6	—
Berend Henrich frey	—	3	—
Wilcke zu Westerloß frey	—	4	—

Empfang an stehende Herbstbeede.	Mark.	Schill.	S.
Bernd ig Albert ibidem	—	6	—
Rolf ig Albert zu Westerloe	—	2	—
Lake zum Hove frey	—	4	—
Poll Gerd zu Elteren	—	3	—
Feld Gerd ig Lake daselbst	—	3	—
Summa Lateris sieben Mark vier Schillinge — pfennige	7	4	—
Seite 2. Gericht Haselünne.			
Grellen Wilcke zu Eiteren	1	—	—
Kamp Gerd zu Elteren gibt zur Wertheydigung	—	1	—
Hulster Gerd ig Rolsen Klaes	—	1½	—
Griep Henrich ig Albert ferey	—	1	—
Grafe Jan zur Lage	—	2	—
Bernd von Elteren frey	—	3½	—
Gerd, ig Mers-Herm frey	—	10	—
Buter Bernd frey	—	5	—
Poll Albert frey	—	6	—
Joan Rickers frey	—	2	—
Stolte Gerd ig Bernd	—	2½	—
Timmer Wübbelt frey	—	4	—
Buter Henrich frey	—	5½	—
Joan Menslage zu Bramhaar	—	1	—
Henrich daselbst frey	—	5½	—
Wilcke ig Herman	—	1	—
Joan daselbst frey	—	1	—
Wüstmüller frey	—	1	—
Sommer Gerd zu Bramhaar	—	1	—
Tonnies daselbst	—	1	—

Empfang an stehende Herbstbeede.	Mark.	schill.	℥.
Luke Ridderman is Bene Jan zu			
Dersum frey	—	1	—
Kampert Thole daselbst	—	1	—
Summa Lateris vier Mark zehn schill. sechs Pfennige	4	10	6
Fol. 62. Gericht Haselünne.			
Seite 1. Joan is Henrich Duding frey	—	4	—
Brinck Herman frey	—	4	—
Mense zum Osterwolde	—	4	—
Ludde Albert zu Bersen stifts eigen	—	2	—
Bernd Ottingman	1	—	—
Joan Lagoman frey	—	3	—
Eilert zum Ostenwolde	—	1½	—
Schmid Bernd zu Bersen frey.	—	7	—
Lubbert Bürke frey	—	4	—
Jan Hersumer Moller	—	6	—
Wubbelt Holtman frey	—	2	—
Thole Everding frey	—	2	—
Timmer Albert frey	1	—	—
Menke von Ambsen frey	—	2	—
Deters Joan frey	—	2	—
Torth Henrich von Finnen	—	3	3
Tholeman is Wilcke Vogt	—	2	—
Reiners Hemmeke is Gerd Rid-			
derman zu Finnen	—	5	—
Joan Bokelman frey	—	8	—
Henrich Witte frey	—	2	—
Foeken Gerd zu Hersum.	—	4	—
Herbert Rüge zu Ambsen	—	1	—

Empfang an stehende Herbstbeede.	Mark.	schill.	℥.
Joan daselbst	—	1	—
Schuer Joan is Mollenkamp gibt zur verthätigung und dinstfreyheit	—	2	—
Dirck Benes und Talcke Eheleuth wegen einer von Herman Schmid zu Apeldorn gekauften Behausung	—	1	—
Summa Lateris acht Mark neun pfennige	8	—	9
Seite 2. Gericht Haselünne.			
Schleper zu Wachtum	—	3	—
Der Ridder und Lampe daselbst freye Leuthe	—	3	—
Theileke is Herman Dircks zu Wachtum.	—	3	—
Luddeke is Henrich Maas	—	3	—
Joan Flegemann zu Dudenkamp frey	—	6	—
Jan Schmit zu Holte	—	—	3
Herman is Tobbe Koopman frey	—	1	—
Lampe is Busse zu Dudenkamp	—	3	—
Henrich is Herman zu Bennig- hausen	—	1	—
Diderich is Joan Stracke zu We- strum	—	3	—
Bernd zu Dudenkamp frey	—	3	—
Henrich Sprenke daselbst	—	2	—
Timmer Bernd is Herman	—	2	—
Bernd Griep frey	—	3	—
Henrichs Berend frey	—	2	—
Vinner Henrich is Joan frey	—	2	—

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Marf.	schill.	Œ.
Kofse zu Dorgen	—	1	—
Wvolteke zu Herzlake frey	—	1	—
Joan Brummer frey	—	1	—
Rove Bernd is Borgelman	—	4	—

Summa Lateris drey Mark eiff
schilling drey pfennige

3	11	3
---	----	---

Vol. 63.

Gericht Haselünne.

Seite 1.

Bernd Schwache	—	2	—
Mers Joan is Henrich zu Westrum	—	1	—
Winckel Herman is Henrich	—	3	—
Bruggen Joan frey	—	2	—
Herman is Albert usm felsen frey	—	3	—
Herman is Tobbe Käsefort	—	4½	—
Strotkamp, is Henrich zu Herzlake	—	1½	—
Bernd zu Harne	—	3	—
Kalck Joan is Henrich	—	2	—
Henrich is Eilert zu Lastrup	—	3	—
Robbe zu Linden usm felsen frey	—	6	—
Henrich is Beke Joan zu Holletze	—	6	—
Monnig eigen	—	6	—
Henrich Oldiges zu Apeldorn	—	1	—
Poll Joan zur verthatigungsgeld	—	1	—
Item Derselbe für den dinst	—	2	—
Joan Stickamp Monnig eigen	—	6	—
Vennings Joan	—	4	—
Nackebrinck is Brümmers Wvolteke	—	2	—

Summa Lateris vier Mark eiff
schillinge

4	11	—
---	----	---

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Marf.	schill.	Œ.
--	-------	---------	----

Seite 2.

Gericht Haselünne.

Eilert zur Ahe freymann	—	3	—
Herman bey der Haake	—	1½	—
Kampe zu Lewingshausen	—	2	—
Gerd Bussemöller	—	1	9
Rofsen Henrich	—	1½	—
Albert is Bernd usm Kotten	—	3	—
Stock bernd is Joan frey	—	1½	—
Schulte is Reinert zu Lahre	—	10	—
Druden Hamme frey	—	6	—
Brinck Herman zu Apeldorn	—	6½	—
Thole zu Buckelte	—	—	8
Schleper Coerd daselbst	—	2	—
Menke Robbe	—	—	4
Gottschalck is Rofsen bernd zu Herzlake und seine frau freye Leuthe	—	1	—
Kloster Gerd zu Bokel frey	—	1	—
Hille zu Bokel	—	—	4
Bernd Vornholt und seine frau Geseke	—	1	—
Dobben Albert zu Buckelte wegen verthatig. und dinstbefreyung	—	2	—

Summa Lateris drey Mark zehn
schill. sieben pfenn.

3	10	7
---	----	---

Vol. 64.

Gericht Haaren.

Seite 1.

Joan zur Abbemühlen stifts eigen	1	—	9
Lubbert zu Raken wr. guth	—	4	—

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Mark.	schill.	℥
Wolbert Reiner zu Emmelen stifts eigen	—	6	7
Joan zu Emmelen stifts eigen .	—	10	1
Joan zum Gosefort stifts eigen .	—	2	9
Joan, iß Reiner Ridder	—	4	—
Lukon Eilert stifts eigen	1	9	—
Mang Herm stifts eigen.	—	8	—
Herman Bollering stifts eigen .	—	6	1½
Berlage iß Albert zu Bockholt stifts eigen	—	7	—
Wessel Hunteler Vehr stifts eigen	—	6	—
Herman Mersmoller stifts eigen .	—	7½	—
Heijers Joan iß Herman zu alten Haaren stifts eigen	—	10	—
Robben Bernd Schwenken eigen	—	5	—
Bene zum Hebel stifts eigen, pfleg- te zu geben drey Mark zwey pfen- nige, nun aber ist das Erbe wie fol. 30 f. 2 gehoret, erblich behuef der geistlichen Jurisdiction ver- kaufet gehet also ab.	—	—	—
Summa Lateris neun Mark zwey schillinge 8½ pfennige	9	2	8½
Seite 2. Gericht Haaren.			
Henrich iß Gerd Brokers zu Ver- sen wr. guth	—	3	—
Herman Schulte zu Wesewe	—	4½	—
Die Forst ist mit einigen Landereyen			

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Mark.	schill.	℥
an Joachim von Duthe in der Erbbeuthe mit der obern mühlen zu- gekehret.	—	—	—
Gerd iß Joan Zoller stifts eigen Haus heuer binnen Haaren und seynd alle freye Leuthe.	—	8	—
Robben Rolf iß Herman	—	3	—
Moller Gesoke iß Gerd Bruns und Herman Wutker zusammen	—	6	—
Herman Hudes frau	—	3	—
Joan iß Rolf Dieker	—	2	—
Henrich zum Kreutzel iß Hen- rich Klüter	—	3	—
Joan Schwarte iß Henrich Koater Die vorgemeldte sechs geben jeder für ihre freye guter sechs pfennige	—	3	—
Lambert iß Joan Vogts für sein freyes guth	—	½	—
Herman Diker und seine Frau zu Berthätigungsgeld	—	1	—
Summa Lateris drey Mark vier schillinge	3	4	—
Seite 1. Fol. 65. Gericht Haaren.			
Die freyen von Haaren deren Na- men fol. 30 f. 1 benennet, geben	6	—	—
Die freyen von Landegge deren Na- men fol. 30 f. 2 benennet, geben drey Mark zusammen, davon ab-			

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Mark.	Schill.	S.
gezogen so wegen Wurzel Wil- helm an Joachim von Duthe nachgelassen Eilfthalben Schill. 3 pfenning.			
Bleiben also zwey Mark funfzehn pfennige	2	—	15
Lambert Nieman	1	—	—
Joan Berling wtr. eigen	—	7	—
Wernoken Henrich zu Verson	—	8	—
Kohnen Bernd frey	—	5½	—
Herman Bofe zu Emmelen	—	8	—
Herman Würz	—	3½	—
Sievert, itz Detert im Brod frey	—	10	—
Herman Meyering	—	12	—
Freye zu Emmelen Ueberwasser Lehn	—	8	—
Jan Busse zum Barenkamp in die Pastorey zu Meppen gehörig	—	6	—
Joan iz Albert zur tingen	—	2½	—
Gerd iz Joan zu Landegge	—	1	—
Summa Lateris funfzehn Mark neun Pfennige	15	—	9
Seite 2. Gericht Haaren.			
Eilert iz Joan Wurz wr. guth	—	3	—
Joan iz Herman zum Kreutzel frey	—	10	—
Ruschen Rolf wr. guth	—	3½	—
Lubbert iz Albert zu Voerde stifts eigen	—	3½	—
Luken Lubbert frey	—	2	—

Empfang an stehender Herbstbeede. | Mark. | Schill. | S.

Rolf zu Haaren	—	8	—
Specken Joan frey	—	1½	—
Eilert im Deldorf	—	4	—
Herman iz Bole zu Verson	2	—	—
Lubbert Joan zu Bondesse stifts eigen	—	3	—
Sand Joan iz Henrich Steinforts Lehn	1	—	—
Rolf iz Joan zu Bondesse stifts eigen	1	—	—
Joan iz Henrich Zurgeist Stein- furts Lehn	1	—	—
Luke Osteresch	—	3	6
Deters Herman Zurgeist	—	3	—
Joan iz Wwilhelm zu Osteresch	1	—	—
Bernd Kremering	—	6	—
Otto Kobbing	—	3½	—
Sander zu Emmelen	1	—	—
Joan zum Vohrde iz Vorth - Tal- ken in deldorf	—	5	9
Summa Lateris Eilf Mark neun pfennige	11	—	9

Vol. 86.

Gericht Haaren.

Seite 1. Borg Henrich Schaden eigen	1	—	—
Joachim von Duthe wegen Borg- mans saath	—	5	—
Otto iz Gerd Nieman	—	6	—
Tydeke zu Hüntel	—	1	—
Bernd Zurstegge	—	2½	—
Deters Joan iz Herm Zurgeist	—	3	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld
und Herbstbeede.

	Markt.	schill.	℔
Tiebe zu Wesewe is Vorth Her- man im Broke zur Berthatigung	—	1	—
Noch für den Dinst	—	1	—
Statius im Brod is Bröker Her- man und Herman Statius Zur- geist geben zusammen	—	6	—
Bernd zur Abbemühlen	—	1	—
Wolbert Reiner zu Emmelen stifts eig	—	5	5
Joan is Herman zu Vohrde stifts eigen	—	3	9
Joan zur Abbemühlen	1	3	—
Joan Berling stifts eigen	—	9	9½
Joan zur Mersmühlen stifts eigen	1	2½	—
Herman Heyers stifts eigen	—	8	—
Wessel Hunteler Vehr	—	5	—
Joan is Klaes Schroder gibt für einen garten bhl. zustandig.	—	4	—
Summa Lateris acht Mark neun schill. zwolftelhalb pfenn.	8	9	11½

Seite 2.

Gericht Duthe.

Joan Zur Vehr wr. guth	—	6	—
Strotman, is Tholo Strotman	—	8	—
Heye Sieverding stifts eigen	1	8	—
Achter Herman is Koop Schwen- ken eigen	—	6	—
Goddeke is Gerdes Wileke Ko- bring eigen	1	6	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld
und Herbstbeede.

	Markt.	schill.	℔
Reiner Pieper zu Ahlden Schwen- ken eigen	—	6	—
Gerd Theissing zu Ahlden Schwen- ken eigen	—	6	—
Herman Schulte zu Dorpen wr. guth	—	1	—
Joan Sinnige zu Dorpen wr. guth	—	1	—
Herbert Schulte zu Dersum stifts eigen	—	4	—
Herman Theissing frey	—	7	—
Herman Witte stifts eigen	—	2	—
Albert is Herm Zurhake Schwen- ken eigen	—	4	—
Abelen Joan zu Melstrup eigen wie oben gemeldet	—	6	—
Ludden Joan is Wilcken Kobring eigen	—	4	—
Joan is grote Kobring eigen wr. guth	—	8	—
Summa Lateris acht Mark fünf schill.	8	5	—

Fol. 67.
Seite 1.

Gericht Duthe.

Werneke, is Frakelo stifts eigen pflegte zu geben acht schill, nun aber ist das Erbe wie oben gemeldet an Henrichen Kronenborg verkauf- set, wird also davon nichts berechnet.	—	2	—
Wolberding Schwenken eigen.	—	2	—
Ricker Gerd frey.	—	2	—
Herman Nanckman zu Duthe Schwenken eigen	—	6	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld und Herbstbeede.	Mark.	schill.	℔
Goddeke Sinnige daselbst Schwenken eigen	—	4	—
Herman zu Langen is Butter Jan wr. eigen.	—	8	—
Röhde Henrich Kobring eigen.	—	3	—
Wotto is Herman zu Ludden Kobring eigen	—	8	—
Ahlers Joan is Wotto zu Tinnen Schwenken eigen	—	5	—
Volcker Herman zu Hilter stifts eigen	—	3½	—
Gerd itz Jan Volcker zu Tinnen Bogts Guth	—	7	—
Rolf is Abel zu Tinnen Bogts Guth	—	2	—
Goddeke is Jan zu Tinnen Bogts Guth	—	5	—
Werneke is Herbart zu Dersum stiftseigen.	1	2	—
Eike is Koops Gerd zu Sustrum stifts eigen	—	2	—
Wilcken Gerd wr. Guth	—	6	—
Summa Lateris sechs Mark drey schilling sechs pfennige	6	3	6
Seite 2. Gericht Duths.			
Robben Wessel zu Ehmen Bogts Guth	—	6	—
Des Priekers Erb besizer	—	4	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld und Herbstbeede.	Mark.	schill.	℔
Rolf Volcker zu Ehmen zur Berthatigung	—	1	—
Wachtumbs Erbe frey	—	4	—
Otto, is Brunsinnige zu Niederrlangen wr. Guth	—	4	—
Rottger Lather Vehr	—	6	—
Herbstbeede daselbst.			
Die Freyen zu Dorpen namlich			
Jan Deters	alle freye Beute geben zusammen .	25	—
Werners Eike			
Sievert Scheper			
Bollinger Vehr			
Moriken Evert			
Reiner Theising			
Engelke Sandman			
Herman Beseman			
Wilcke Schulte			
Martens Reincke			
Lambert Zurmühl			
Engelbert Rolfes			
Bene Zurmüll			
Joan Schilder			
Otto Wacker			
Gledings Erbe			
Joan Lubbers			
Summa Lateris zwanzig sieben Mark anderthalf schillinge	27	1½	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld
und Herbstbeede.

Fol. 68
Seite 1.

Gericht Duthe.

Die Freyen zu Dorsum Fol. 32
f. 2 benennt, geben.

Herman Stevens und Rolf Focke
zu Dorsum geben zur Werthätig.
und dienstbefr.

Schwier Schwering stifts
Schemann

Herman Ostoresch
Eilert Schüer } alle freye
Leuthe
geben

Abelen Bernd der Junger

Abelen Bernd der alte
Herman Kruse zu Walchum gibt
zur Werthätigung und Dienstbe-
freyung

Diderich Alers und Engelbert
Gruber geben zur Werthätigung
und dienstbefreyung

Die Freyen zu Sustrum oben fol.
32 f. 2 benennet, geben

Die Freyen von Steinbild oben fol.
32 f. 1 benennet, geben

Summa Lateris acht zehn Mark

Marf.	schill.	S.
5	—	—
—	2	—
6	—	—
—	2	—
—	2	—
5	—	—
1½	—	—
18	—	—

Seite 2.

Gericht Duthe.

Die freyen von Alden.

Herman Hefseling } alle freye Leu-
Joan Kley } the geben.
Joan Krallman

3	9	—
---	---	---

Empfang an stehender Herbstbeede.

Marf. schill. S.

Joan Rode und Immeke Eheleuthe
zu Alden haben sich frey gekau-
fet geben zur Wertheidigung und
dienstbefreyung

Joan Grafe und Luke Eheleuthe,
haben sich frey gekauft, geben
zur Werthätig- und dienstbefreyung

Aldert Borg gibt zur Werthätig-
und dienstbefreyung

Borg Rolf zu Ahlden gibt zur
Werthätigung und dienstbefreyung

Lessers Henrich und Gebke Ehe-
leuthe haben sich frey gekauft
geben zur Werthätigung

Die freyen zu ober Langen.

Herman Zur-horst,
Stevens Gerd } alle freye
Goddecken Erbe Lanck- } geben.
moller

Die freyen zu Nieder Langen.

Herman Zur-horst,
Stevens Gerd } alle freye
Niederhof, grote Rolf } Leuthe ge-
Herman Robye Priker } ben.
Rolf

Joan Schnieder und Tieben Ehe-
leuthe zu Nieder Langen geben
zur Werthätig- und dienstbefreyung
Herman zum Boncken Boel hat sich

—	2	—
—	2	—
—	1	—
—	—	6
—	1	—
4	6	—
3	9	—
—	—	6

Empfang an stehender Herbstbeede. | Mart. | schill. | S.

	Mart.	schill.	S.
frey gekauft gibt zur Berthätig. und dienstbefreyung	—	1	—
Summa Lateris zwölf Mart acht schillinge	12	8	—
fol. 69. Empfang an stehender Pfachtgeld Seite 1. und Herbstbeede.			
Gericht Duthe.			
Die freyen von Hilter nämlich Lake zu Hilter, Cone ibidem } alle frey Herman Krallman, } geben Dürcke ibidem }	3	9	8
Die freyen zu Lathen.			
Lambers Joan } alle freye geben Bollman Ruponest }	2 $\frac{1}{2}$	—	9
Die freyen von Fresenborg. oben fol. 33 f. 2 benennet geben,	6	8	—
Die freyen von Duthe, oben fol. 33 f. 2 benennet geben	11	—	—
Jan Schulte zu Lathen wr. guth	—	8	—
Tyman Luke is Stevens frey	—	5	—
Herman Luke zu Lathen	—	5	—
Herman Robye	1 $\frac{1}{2}$	—	—
Herman Hilling.	1 $\frac{1}{2}$	—	—
Tyman zu Fresenborg	—	2	—
Henrich, is Jan Schilder	—	2	—
Ewert Zur vehr zu Steinbild	—	7	—
Eike Panckamp is Joan Deters zu Kathen.	—	8	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld
und Herbstbeede. | Mart. | schill. | S.

	Mart.	schill.	S.
Joan Arens zu Frakeloe hat sich frey gekauft, giebt zur Berthätig- ung und dienstbefreyung	—	2	—
Summa Lateris dreyzig Mart acht schillinge acht Pfening	30	8	8
Seite 2. Empfang an stehender Herbstbeede.			
Gericht Duthe.			
Gerd, is Tydeke und Herman zu Melstrup freye Leuthe	—	3	—
Botter Herman frey.	—	5	—
Bene is Herman zum Hausen frey	—	7	—
Gerd is Bene zum Hausen	—	4	—
Joan zu Langen	—	7	—
Sievert is Herman Meyering in die Kirche zu Meppen gehörig	—	10	—
Steffen Meyering	—	11	—
Abel is Herman zu Melstrup wr. guth	1	2	—
Wilcke, is Wilken Jan Kobring eigen wr. guth	—	6	—
Wolberding Schwenken eigen	—	7	—
Ricker Gard frey	—	2	—
Jan Nanckman zu Duthe Schwen- cken eigen.	—	6	—
Goddeke Sinnige zu Duthe wr. guth	—	10	—
Joan Rohe zu Tinnen	—	10	—

Empfang an stehender Herbstbeede.

	Mark.	schill.	Ɔ.
Gerd is Joan Volcker zu Tinnen wr. guth	—	7	—
Wotto is Herman zu Ludden Kobring eigen	—	12	—
Rolf is Albert zu Tinnen Kobring eigen	—	10	—

Summa Lateris elf Mark zwey schillinge	11	2	—
---	----	---	---

Fol. 70.
Seite 1.

Gericht Duthe.

Volcker, is Joan Volcket stifts eigen	1	3	—
Heye Sieverding stifts eigen	2	—	—
Reiner Pieper zu Ahlden Schwen- ken eigen	3	—	—
Schulte zu Dorpen wr. guth	—	6	—
Joan is Herman zu Melstrup wr. guth	1	10	—
Hof Herman zu Niederlangen	—	—	6
Strotman is Tholo Strotman	—	1	—
Gerd Theising zu Alden wr. guth	3	—	—
Herman Rolfs is Henrich zu Kathen	—	—	6
Jan Sinnige zu Dorpen wr. guth	—	6	—
Herbert is Wernike zu Dersum	—	6	—
Gerd is Herman zu Hake	—	6	—
Hiltermans Erbe	—	6	—
Thole Strotman	1½	—	—
Rötger Lather Vehr	—	10	—

Empfang an stehenden Pfachtgeld
und Herbstbeede.

	Mark.	schill.	Ɔ.
Herman is Herbert zu Dersum stifts eigen	—	6	—
Lake Wefseling frey	—	6	—
Joan Speller zu Beckhausen gibt zur Berthätig- und dinstbefreyung	—	2	—
Siovert Werneke zu Alden gibt zur Berthätig- und dinstbefreyung	—	—	6
Siovert Scheper is Ludwig Cra- mer gibt zur Berthätig- und dinst- befreyung	—	1	—

Summa Lateris sieben zehn Mark vier schill. sechs Pfennige	17.	4	6
---	-----	---	---

Seite 2.

Gericht Hümbing.

Pfachtgeld daselbsten.

Zu wissen, daß diese alle freye Leu-
te sind.

Reiner, is Klaes von Teglingen	—	4	—
Herman Eenhaus zu Werlte	—	5	—
Herman Schulte zu Lorup	—	5	—
Abel Rickering zu Werlte	—	4	—
Dirck is Beno unthied	—	4	—
Stevens Dirck is Hemmo	—	7	—
Wefsel Perck zu Werlte	—	4	—
Joan Vohrt zu Sogel	—	2	—
Herman is Meyer	—	2	—
Bene is Steven Feuse zu Spaen	—	3	—
Dirck zu Hüven	—	4	—
Schole is Herman zu Bokel	—	4	—

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.	Marf.	schill.	Œ
Willhaven Lübbert zu Werpeloe	—	4	—
Pohl Henrich, iŒ Claes in die Kirche zu Meppen gehörig	—	4	—
Gerd iŒ Herman Nannen.	—	7	—
Püesken Claes iŒ Püesken Joan	—	8	—
Joan Schulte zu Wolden.	—	7	—
Büter Bene.	—	3	—
Summa Lateris sechs Marck neun schillinge.	6	9	—
Seite 1. Gericht Humbling.			
Tholen Dirck iŒ Tackforth	—	4	—
Klaes zu Spaen	—	4	—
Herman iŒ Dillen Albert zu Bürger	—	5	—
Nie Gerd iŒ Herman zu Hüeven	—	3	—
Rieker Gerd iŒ Lubbert Richter- man	—	3	—
Klaes Kleyman zu Ostenwolde	—	7	—
Hillomans Klaes.	—	4	—
Herman Grüter zu Ehten stifts eigen	—	7	—
Jan Plagge zu Staveren Langen eigen	—	6	—
Albert Plagge zu Werpeloe	—	4	—
Albert Hanekamp zu Werlto.	—	4	—
Dop Wilcke iŒ Lubbert	—	4	—
Bene iŒ Rolf Segbers zu Sögel	—	4	—
Albert Korte zu Bürger stifts eigen	—	7	—
Deyman iŒ Engelke	—	6	—

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.	Marf.	schill.	Œ
Joan Pangel zu Warden stifts eigen	—	6	—
Holt Henrich zu Wiste. frey wie vorige.	—	4	—
Zu wissen daß die Gräfer schuld in der freyen Leuthe Principalscha- zung wie sie noch bey der Kloppen- borg Tecklonborgisch gewesen, und ist die Summa so sie unter sich bey einander bringen vierzehn Marck, acht schill., acht pfennige.			
	14	8	8
Summa Lateris zwanzig ein Marck sechs schillinge acht Pfennige	21	6	8
Seite 2. Gericht Humbling.			
Die freyen um Humbling, so sich untereinander setzen nach gelegen- heit einer viel Landereyen und Vie- hes hat gehet auf und ab, doch man einer verarmet, machen die ande- ren die Summam vollkommen, ge- ben zusammen.			
	100	—	—
Herman Einhaus wr. guth	—	10	—
Der Schulte iŒ Joan Schulte	—	6	—
Abel Dortelman zu Wehme	—	5	—
Dirck iŒ Bene Unthied	—	8	—
Dirck zu Hüeven in die Kirche zu Meppen gehörig	—	8	—
Stevens iŒ Dirck Hemmen wr. guth	—	7	—
Bene, iŒ Steven frey	—	7½	—

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.	Markt.	schill.	℔
Dirck Schwache iß Herman Schwache	—	8	—
Post Claes wr. guth	—	8	—
Büter Bene wr. guth	—	4	—
Summa Lateris ein hundert und sechs Markt sieben und einen halben schilling	106	7½	—

Fol. 72
Seite 1.

Gericht Humbling.

Gerd iß Herman Nannen wr. guth	—	7	—
Luddeke iß Joan zum Ostenwolde	—	7	—
Tholo iß Dirck Tackfort wr. guth	—	6	—
Klaes zu Spaen wr. guth	—	6	—
Dillen Albert stifts eigen	—	10	—
Rieke iß Lubbert Richterman	—	6	—
Nie, iß Henrich Schulte wr. guth	—	4	—
Jacob Kleyman wr. guth	—	7	—
Hillemans Klaes	—	8	—
Herman Grüter zu Ehsten stifts eigen	1	2	—
Joan Plagge Engelbert Langen —eigen	—	3	—
Albert Prange zu Werpeloe	—	8	—
Claes Herman wr. guth	—	4	—
Dop Lubbert wr. guth	—	8	—
Albert Korte zu Bürger stifts eigen	1	2	—
Herman Pritz wr. guth	—	1	—
Hinder Herman iß Rolf	1	—	—
Schulten Luke wr. guth	—	7	—
Bernd von Langen zu Sögel	—	—	8

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.	Markt.	schill.	℔
Gonen Herman und Cathrine Ehe leute zu Lütken Stavern geben zur Berthätig und Dinstbefr.	—	2	—
Joan zum Sprakel gibt zur Berthä- tigung und dinstbefreyung	—	2	—
Herman zum Sprakel gibt zur ver- thatigung und dinstbefreyung	—	2	—

**Summa Lateris elf Markt sechs
schillinge acht pfennige**

Seite 2.

Gericht Aschendorf.

Pachtgeld baselbsten.

Herman Mödige stifts eigen	—	4	—
Herbert Zur Vehr stifts eigen pflegte zu geben einen schill. wie oben fol. 7 f. 1 beyrn Roggen Em- pfang zu ersehen, erblich verkauft.	—	—	—
Herman Zur Vehr pflegte zu ge- ben fünf schill. ist imgleichen wie oben, erblich verkauft.	—	—	—
Goeke iß Rolf Schulte ist imglei- chen, wie oben fol. 6 f. 1 allegiret zu der geistl. Jurisdiction verkauf- et, pflegte zu geben fünf schillinge.	—	—	—
Lampen Kofsman stifts eigen	—	4	—
Herman Dickman stifts eigen	—	5	—
Herman Severding	—	3½	—
Wilcke Hümbfeld stifts eigen	—	3	—
Bene iß Gerd Lessers stifts eigen	—	8	—

Empfang an stehenden Pachtgeld und Herbstbeede.	Markt.	Schill.	S.
Albert Engelke stifts eigen . . .	1	8	8
Herman Olleker.	—	1½	—
Robbe Oldelersing stifts eigen.	—	3	—
Summa Lateris vier Markt sieben schillinge acht Pfennige . . .	4	7	8
Fol. 73. Gericht Aschendorf.			
Seite 1. Herman Steining stifts eigen .	—	1½	—
Joan Ribbing stifts eigen	—	1½	—
Bene zur Dewer stifts eigen . . .	—	8	—
Herman zur Dewer stifts eigen	—	6	—
Eike Zumsande stifts eigen	—	½	—
Engelken Strüfen stifts eigen . . .	—	3	—
Leffert Bamming stifts eigen . . .	—	6	—
Wernekeij Joan Speeker stifts eigen Herbst beede daselbsten.	—	6	—
Goeke Determan Joan Waterman Joan Feeke Herman Grote Joan Eising Herman Luifing Schweer uffer Leffert Belckman Reinert Haging Herm Korn Korten Erbe Borgmans Erbe.	alle freye Leuthe.		
Summa Lateris zwey Markt acht und einen halben schilling . . .	2	8½	—

Empfang an stehender Herbstbeede.	Markt.	Schill.	S.
Seite 2. Gericht Aschendorf.			
Lewaken Erbesbesiger Goeken Erbe Schmithaus Erbe Friesen Rolf Schoe Herman Goddeken Joan Schipphans Erbe Eike Koneman	alle freye Leuthe geben		
Summa Lateris dreyszig zwey Markt, sechs schillinge	17	6	—
Die Freyen von Tunxendorf.			
Joan Penneman Herman Rüttger Klaes Wittibe Herman Voltmer Leffert Speeker Herman Richter Lubbert Zurborg Freymanns Schaden Erbe Eike Bolse Wübben Joan Hemmeken Vogt Eisings Erbe Jurgen Butt Leffert Speeker Eike Laking Henrich Büsing Bernd Büter Evert Benen	alle freye Leuthe geben		
Summa Lateris dreyszig zwey Markt, sechs schillinge	15	—	—
Summa Lateris zwey Markt acht und einen halben schilling . . .	32	6	—

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

		Mar.	schill.	S.
Fol. 74. Gericht Aschendorf.				
Seite 1.				
Hilbert Snerken	} alle freye Leuthe haben	11	3	—
Joan Does				
Hake wegen dessen Erbe				
Plock Nieke				
Wubbe Schadde				
Joan Blome				
Joan Steggeman				
Joan Plock				
Joan Kempe				
Joan Hane				
Joan Heike				
Die Freyen von Bokel.				
Joan Heynek	} alle freye Leuthe geben	10	—	—
Joan Dieker				
Schip Jan				
Herman Müsing				
Herman Mönning				
Wolbert Mollman				
Herman Schulte				
Joan Wülfer				
Die Freyen von Rhede nämlich				
Gerd Knevel	} alle freye Leuthe geben	11	3	—
Joan Schade				
Jurgen Buthe				
Joan von Tinnen				
Herman Abelen				
Ewert im Broke				
Herman Wilchman				

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

		Mar.	schill.	S.
Otto zum Höften				
Luke zu Brahe				
Summa Lateris dreyszig zwey Mart sechs schillinge				
		32	6	—
Seite 2. Gericht Aschendorf.				
Henrich Griep wegen seines sohns zu Brahe.				
Die Freyen von Herberum.				
Herman Rosing	} Erb Rdttere, alle freye Leuthe geben zusammen	8½	—	—
Otto Roding				
Herm Engelke				
Gerd Kerlake				
Schmogels Erbe				
Tyman Schulte				
Kock Berend				
Schmit Goeke				
Die freyen von Lehe.				
Engelke Nieding	} alle freye ge- ben zusam- men	4	4½	—
Jan Doling				
Joan Griep				
Ewert Reiner				
Joan Sinnige				
Engelke Schadde				
Engelke Schwager- mann				
Gerd Menshaus gibt zur verthar- tigung und dinstbestreyung				
Kerstine Schmit hat sich in die ver-				
		—	2	—

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Mar.	schill.	S.
thatigungs-Rolle schreiben lassen gibt zur verthatig.	—	—	4
Die freyen von Heede oben fol. 30f. 2 benennet seynd insgesamt dem Erb- kammereren verkauft; pflchten zu geben zehn Mark	—	—	10
Die Freyen von Bruwahl fol. 36 f. 2 benennet, geben	6	3	—
Dirok Ewers, und Diderich Cor- des geben wegen Huisings Erbe	—	2	—
Summa Lateris neunzehn Mark fünf schillinge zehn pfennige	19	5	10
Fol. 75. Gericht Aschendorf.			
Seite 1. Joan Bürger, Eike Ahlers, En- gelke Hopperman Eike Nie- bings Erbe Herman Eising Otto Schmook Hensich Berlage we- gen Determans guth alle freye Leuthe geben fünf Mark, weil aber solche pacht wegen angekaufter dieses amts-geistl. Jurisdiction mit belieben eines Hochwür. Dom Ka- pitulä, wie in der 1670 jahrs Rech- nung fol. 75 f. 1 zu ersehen erblich an dem Erbkammereren verkauft. Ewert Giesener pflegte zu geben an- derthalb Mark und Joan Schmook fünf schill. seynd wie vorhin aus Ogsten Befehl verkauft.			

Empfang an stehenden Pachtgeld
und Herbstbeede.

	Mar.	schill.	S.
Joan Wocking frey	—	5	—
Joan Ferschebutter stifts eigen gibt acht schill. weil aber er, wie obige erblich verkauft, werden dieselbe zurück gerechnet.	—	—	—
Herman Mödige stifts eigen	—	—	—
Lewe zu Nordaus	—	6	—
Herman Zur Vehr pflegte zu geben eine Mark drey schill., Eike Schul- ten Erbe stifts eigen eine Mark drey schill., seynd dem Erbkammereren Erb- lich übergelassen.	—	—	—
Herman Kosman stifts eigen	1	—	—
Herman Diekman stifts eigen.	1	3	—
Herman Sewerding stifts eigen	2	—	—
Joan zum Humbfeld stifts eigen	—	8	—
Lubbert daselbst stifts eigen	1	—	—
Bene is Loefferts Gerd stifts eigen	—	6	—
Ahlers Joan is Engelke stifts eigen	—	6	—
Herman Olleker	—	4	—
Robbe Oldelersing stifts eigen.	2½	—	—
Summa Lateris elf Mark acht schillinge	11	8	—
Seite 2. Gericht Aschendorf.			
Herman Steining stifts eigen	3	—	—
Joan Ribbing	2½	—	—
Lubke zur Dewer stifts eigen	1½	—	—
Herman zur Dower stifts eigen	4½	—	—

Empfang an lebenden Pfachtgeld
und Herbstbeede.

	Marck.	schill.	3
Codds & Abeling kauft sein Erbe, welches ein viertel frey ist gibt zur verthätig- und dießbefreyung.	—	1	—
Noch für den dienst	—	3	—
Eike Zamsande stifts eigen.	—	8	—
Engelke Strüve stifts eigen.	1	—	—
Eike Droge stifts eigen pflegte zu geben eine Marck, ist wie oben bey dem Roggen Empfang sol. 6 & 2 alle- gint, Erblich verkauft.	1	—	—
Leffert Bamming stifts eigen	1	—	—
Joan Specker stifts eigen	1	—	—
Göcke Hauers stifts eigen	2	—	—
Herman Korn frey	2	—	—
Stevart, is Göcke Alers, Jan Bor- ger, dvr. guth zu Barsum gab je- ner sieben, dieser aber sechs schill.	—	—	—
seynd beyde Obig allagirter maßen verkauft, daher nichts zu berechnen.	—	—	—
Lampen gestatte ist eine Haupstlatte, gibt davon Henrich Schomaker und Herman Bone freye Leuthe	—	9	4
Die Eigenbehrige zu Rhede oben alle benennet geben	20	—	—
Summa Lateris sieben und dreyzig Marck, vier schill. vier Pfennige.	37	4	4

fol. 78.
Seite 1.

Empfang an May beede

	Marck.	schill.	3
Gericht Meppen.			
Hawermans Henrich zu Dalmen	—	3	—
Casper is Albert zu Hembson	—	3	—
Herman is Wubbelt Würtz	—	1½	—
Joan Freschen zu Hembson	—	3	—
Joan Schulte is Henrich frey	—	9	—
Joan is Gerd Büning stifts eigen	—	1½	—
Jasper Bruns frey	—	4	—
Knopmans Joan frey	—	1½	—
Wessel, is Bruns Herman frey	—	3	—
Goeken Joan zu Hembson	—	1½	—
Gericht Haselünne.			
Joan Bruns zu Apeldorn	—	8	—
Herman Nietert daselbst	—	4	—
Henrich Joan zu Huden	—	3	—
Joan zum Nienhaus frey	1	—	—
Summa Lateris vier Marck zehn schillinge	4	10	—
Seite 2. Gericht Haselünne.			
Nie Herman frey	—	3	—
Rolf is Albert zu Westerloo	—	2	—
Tinnen Berad is Herman frey	—	2	—
Sprende Henrich zu Westrum	—	2	—
Henrich is Eilert zu Lastrup	1	—	—
Schwindel Henrich frey	—	2½	—
Lewe zu Westrum	—	2	—
Joan Rohe zu Dudenkamp	—	3	—
Joan Flemming	—	6	—

Empfang an	Maßbebe	Marck	Schilling	Pfennig	S.
Jürgen zu Apeldorn	Engelbert von				
-Langen eigen		3			
Joan Sprenke zu	Westrum	3			
Hils Herman zu	Westrum	2			
Ludeke Lageman zu	Lage frey	3			
Stultp is Herman zu	Ayldorf	2			
Ti zu Wubbelt zu	Lage frey	7			
Kunneken Albert frey		2			
Joan Fening		1			
Balsomoller frey		1			
Summa Lateris sechs	Marck neun				
schillinge sechs	pfennige	6	9	6	

Gericht Haselunne.

fol. 77. Seite 1.

Joan is Thole zu	Harne	2			
Bernd is Henrich zu	Westerlo	3			
Tubben Berend zu	Lahre	1			
Schwache usm	Felsen frey	4			
Cord is Joan zum	Hofen	2			
Wubbelt zu	Bentlage frey	1			
Rammel Henrich is	Herman				
- Monnig eigen		1			
-Linden Tholen frey		3			
-Winckel Eilert is	Herm zu Herz				
-lake		3			
Lampen Henrich is	Joan Zur Lage	7			
Westerloh Müller		6			
Piper Müller zu	Lahre frey	4			
-Henrich Schleper zu	Buckelta frey	3			
-Enter Joan is	Herman zu Lahre	6			

Empfang an	Maßbebe	Marck	Schilling	Pfennig	S.
Lampe is Joan zu	Dudenkamp frey	6			
Luddeke is Joan zu	Westrum	2			
Bernd zu	Dudenkamp frey	3			
Schwindel Joan is	Bernd frey	3			
Klaes von der Linden	frey				
Herman Hogen usm	Felsen hat sich				
und seinen Kotten frey	an sich ge-				
kaufet, ist ihm der	binft gelassen				
-jährlich zu geben			2		
Summa Lateris funf	Marck zehn				
schillinge sechs	pfennige	5	10	6	

Seite 2. Gericht Haaren.

Ridder Lubbert zu	Raken Schwen-				
ken eigen			5		
Joan Ridder	Schwenken eigen		7		
Joan Kremering	frey		6		
Henrich zum	Goseforth stifts eigen		6		
Die Forst ist an	Joachim von Duthe				
verbeutet, und die	schätzung nach-				
gelassen					
Lubbert is Albert	zum Vohrde				
stifts eigen			3		
Bernd Zurstege			2		
Albert is Joan	Berling zu Versen				
stifts eigen			7		
Herman Schulte zu	Wesewe stifts				
eigen			7		
Herman Schulte zu	Alten Haaren				
stifts eigen			7		

Empfang an May heede.	Mark.	Schill.	2
Mang Herman stifts eigen	4	—	—
Gerd, is Albert zu Bokel stifts eigen	7	—	—
Manse zum Krentzol hat sich und sein halbes Erbe frey gekauft und sich in die verthätigungs Rolle einschreiben, und den dinst uferlagten maßen mit einen halben Rht. zulassen	4½	—	—
Bernd Zurstegge frey hat sich in die Rolle einschreiben lassen gibt zur verthätig- und dinstbefreyung	2½	—	—
Rolf Drefman is Joan Schmit hat sich in die Rolle einschreiben lassen, gibt zur verthätig- und dinstbefreyung	1	—	—

Summa Lateris sechs Mark eilff schillinge 6 11 —

Fol. 78.
Seite 1.

Gericht Duthe.

Gerd zu Molstrup	—	2	—
Butter Herman	—	10	—
Rolf zum Husen frey	—	7	—
Joan zum Husen frey	—	4	—
Joan is Dirck frey	—	3	—
Bernd zu Tinnen is Herman frey	—	5	—
Rolf Herman zu Katon	—	½	—

Gericht Humbling.

Klaes Lindeman zu Borger stifts eigen	1	—	—
---------------------------------------	---	---	---

Empfang an May heede.	Mark.	Schill.	2
Joan Schulte zu Lorüp	—	7	—
Eilert, is Joan Theilcke zu wol-den wr. guth	—	7	—
Gerd Hemmen is Nannen wr. guth	—	7	—
Herman Einhaus zu Werlte	—	7	—
Joan Hanekamp zu Werlte	—	7	—

Gericht Aschendorf.

Herman Humbfeld stifts eigen	—	6	—
Herman Zur Vehr stifts eigen pflegte zu geben funf schill. ist gleichfalls fol. 72, f. 2 zu ersehen dem Erbtkammereyer verkauft.	—	—	—
Die von Bruwal geben jährlich zur Kohigscheur	—	10	9
Sand Gerlich ist, wie die freyen daselbst fol. 75 f. 1 benennet, erblich verkauft, pflegte zu geben drey schillinge.	—	—	—
Bene is Leffers Gerd stifts eigen	—	5	—
Herman Olleker stifts eigen	—	4	—
Herman Schomaker alias Schmoock pflegte zu geben funf schill. und Statius Eike frey neun schill., seynd aber wie Sand Gerlich erblich verkauft.	—	—	—

Summa Lateris acht Mark acht schilling drey pfennige 8 8 3

Seite 2.

Gericht Aschendorf.

Joan Wocking	—	5	—
--------------	---	---	---

Empfang an May beeb.	Mark.	schill.	℥
Gooke Abeling hat sein viertel Erbes frey gekauft gibt zur verthätigung und dinstbefreyung . . .	—	1	—
Wolbert Schmoock gibt zur Kundt . . .	—	½	—
Jurgen Trütken zu Aschendorf gibt zur verthätigung und dinstbefreyung . . .	—	2	—
Herbert Hakeling daselbsten gibt zur Verthätigung und dinstbefreyung . . .	—	2	—
Herman Busing zu Aschendorf gibt zur Verthätigung und dinstbefreyung . . .	—	1	—
Summa Lateris zwolften halben schill.	—	11½	—
Summa Summarum aller stehenden geld Renten sind funfhundert neunzig drey Mark drey schill. neun pfennige thuet an Rht. nach Münsterscher Valvation sieben hundert neunzig ein Rthl. zwey schillinge vier pfennige . . .	Rthl.	schill.	pf.
	791	2	4

Vol. 79. Seite 1.

Empfang an geld für Bölle.	Rthl.	ß.	℥
Der halbe Zoll zu Haaren ist laut Ggsten Rescripti auf vier jahren, wovon dieses das zweyte, verpachtet für . . .	39	—	—
Der obergoll gericht's Meppen und Haaren ist auf vier jahren, wo-			

Empfang an geld für Bölle.	Rthl.	schill.	℥
von dieses das dritte, verpachtet für . . .	24	—	—
Der ober und unter Zoll zu Haselanne ist auf vier jahren, wovon dieses das zweyte, verpachtet für . . .	327	—	—
Der ober und unterzoll zu Rhede ist laut psachtnottel Sub № 17 auf zwey jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für . . .	1000	—	—
Die Hudener Brücke ist laut Ggsten Rescripti Sub № 18 auf ein jahr verpachtet für . . .	15	—	—
Das Dalumer Wehr ist zufolge ggsten rescripti Sub № 19 in naa angenommen, und sind davon eingelieferet . . .	80	23	10
Die psacht des Bollinger Wehrs	4	—	—
Das Nenndorfer Wehr ist auf vier jahren wovon dieses das Dritte, verpachtet für . . .	24	—	—
Das privative stierschneiden ist laut extractus prolli Camerae Sub № 20 auf vier jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für . . .	7	—	—
Das privative scheren schleifen ist laut ggsten Rescript Sub № 21 auf vier jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für . . .	6	—	—
Das privative Kesselführen ist laut Ggsten Rescript Sub № 22 auf			

Empfang an geld für Adle.	Rthl.	ß	Œ
vier jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für	3	—	—
Latus	1529	23	10
Seite 2. Empfang an Geld für Waagen und accisen.			
Von der Waage zu Haselünne wird nichts berechnet, weil selbige wegen abgang des waagen Reglements nicht verpachtet werden können.			
Die Waage zu Meppen ist Bürgermeister und Rath daselbstens usque ad Revocationem verpachtet für	5	—	—
Die Waage zu Rhede und Aschendorf ist von ohndendlichen jahren Lahm.			
Der accisen des ganzen amts ist auf sechs jahren, wovon dieses das fünfte, verpachtet für	1042	—	—
Die Octroje von denen großen Kieselsteinen ist auf vier jahren, wovon dieses das dritte, verpachtet für	120	—	—
Latus	1167	—	—

Fol. 80.
Seite 1. **Empfang an Geld für verpachteten stücken.**

23. Der Hofgarten zu Haselünne ist laut Ogsten Rescript Sub № 23 auf

Empfang an Geld für verpachteten stücken.	Rthl.	ß	Œ
vier Jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für	7	—	—
Die Elter wiese ist laut Protocoll			
24. Sub № 24 und Ratification Sub			
25. № 25 auf vier Jahren, wovon dieses das erste, verpachtet für	13	14	—
Die wende vor der Huden, und ein ort an der Nadde von ein halb fuder heu und ein garten ist dem Hausvogten zu seinen unterhalt Ogst. angewiesen.			
Die Zieglercy in dem Schwewingerholz ist im Krieg verwüstet, und liegt lahm.			
Die Music ist laut unterthanigsten			
26. Vorschlag Sub № 26 und Rati-			
27. fication Sub № 27 auf ein jahr verpachtet.			
In dem Gericht Meppen	6	—	—
— — Gericht Haaren.	5	—	—
— — gericht Laten.	5	—	—
— — Gericht Haselünne	6	—	—
— — Gericht Aschendorf.	5	—	—
im Gericht Humbling ist selbige dem Organisten auf Clemenswerth in partem Salarii wegen das Orgelschlagen in der Hofcapellen be-			
lassen für	7	—	—

Empfang an Geld für verpfachteten Stücken.	Rthl.	ß.	Œ
Der Schwager in Sogel ist dem Meis- ter Weber überlassen für . . .	2	14	—
Die Marquetenteroy von Clemens- werth ist dem Hellman erga Canonem übergelassen für. . .	—	18	8
Das gras auf denen Allees zu Cle- menswerth ist laut Proll Sub N ^o 28 und Egster Ratification Sub N ^o 29 verkauft . . .	7	—	—
Latus	64	18	8

Seite 2. Empfang an Geld für wüst ge-
lagten Erben.

Die pflichtige zu Hilter zahlen an statt deren sammtlichen praostan- dorum	32	24	6
Die pfacht von Ribbing's Erbe . . .	20	—	—
Der Canon von dem Mers Erbe . . .	20	—	—
Conen zu Berson gibt wegen ihme unter gethanes Erbe pro Canone . .	12	—	—
Das Wiehman's Erbe zu Hülsten ist vermdge ggsten Rescript Sub N ^o 30 auf vier Jahren, wovon dieses das dritte, verpfachtet für 10 Rthl. und zahlet der pächter für drey jahren	30	—	—
Latus	114	24	6

Vol. 81. Empfang an allerhand after Zehnten zu Rhede
Seite 1. und Brahe.

Von einem	Fullen	1 Œhl.			
	Kalb	— 3 Œ			
	ferken	— 2 Œ			
	Lamme	— 1 Œ			
	Imme	— 1 Œ			
	ganß	—			
	hüne	— 1 Œ			
		Stück.	ß	Œ	
Schlostman	Fullen				
	Kalber				
	Ferken				
	Lammer imme				
	ganße				
	Hüner	1	—	—	1
Luikman	Fullen				
	Kalber				
	Ferken				
	Lammer imme				
	ganße				
	hüner	1	—	—	1
Speeker	Fullen				
	Kalber				
	ferken				
	Lammer imme				
	ganße				
	hüner	1	—	1	1

Empfang an allerhand after Zehnten
zu Rhode und Brahe.

		Stckl.	ß	ſ
	Füllen	2		
	Kalber	1		
	ferken	5		
Bollman	Lammer	3		
	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1	—	3
				5
	Summa Lateris an Reichten gelbe	—	4	8
Seite 2.	Füllen	1		
	Kalber	=		
	ferken	=		
Hauert	Lammer	=	—	1
	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1		
	Füllen	=		
	Kalber	=		
	ferken	=		
Schade	Lammer	=	—	1
	imme	=		
	gänse	=		
	huner	1		
	Füllen	=		
	Kalber	=		
	ferken	=		
Wotte	Lammer	=	—	1
	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1		

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhode und Brahe.

		Stckl.	ß	ſ
	Füllen	1		
	Kalber	=		
	ferken	3		
Morman	Lammer	=	—	1
	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1		
	Füllen	=		
	Kalber	=		
	ferken	=		
Braring	Lammer	=	—	1
	imme	=		
	gänse	=		
	huner	=		
	Summa Lateris an Reichten gelbe	—	2	11
Fol. 82.	Füllen	=		
Seite 1.	Kalber	1		
	ferken	=		
	Lammer	=	—	1
Lampen	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1		
	Füllen	2		
	Kalber	=		
	ferken	=		
	Lammer	=	—	2
Knevel	imme	=		
	gänse	=		
	Hüner	1		

Empfang an allerhand after Seichten
zu Rhode und Brahe.

		Rtbl.	ß	S.
Wilchman	Füllen . . . 2	—	2	10
	Kalber . . . =			
	ferken . . . 3			
	lammer . . . 3			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Kofse	Füllen . . . 1	—	1	10
	Kalber . . . 1			
	ferken . . . =			
	lammer . . . 3			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Abel Gerdes	Füllen . . . 2	—	3	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . 4			
	lammer . . . 4			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Summa Lateris an Seichten gelbe		—	10	2
Blonie	Füllen . . . 1	—	2	4
	Kalber . . . =			
	ferken . . . 6			
	lammer . . . 3			
	huner . . . 1			

Seite 2.

Empfang an allerhand After Seichten
zu Rhode und Brahe.

		Rtbl.	ß	S.
Luike	Füllen . . . 1	—	1	9
	Kalber . . . =			
	ferken . . . 3			
	lammer . . . 2			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Konke Zur- wiek nunc Panster	Füllen . . . =	—	—	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	lammer . . . =			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Godding	Füllen . . . =	—	—	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	lammer . . . =			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Dunhöft	Füllen . . . =	—	—	10
	Kalber . . . 1			
	ferken . . . 3			
	lammer . . . =			
	imme . . . =			
	ganse . . . =			
	huner . . . 1			
Summa Lateris an Seichten gelbe		—	5	1

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhode und Brahe.Fol. 83.
Seite 1.

Kampeling

	Stckl.	ß	S.
Füllen . . .	1		
Kalber . . .	1		
ferken . . .	3		
Lammer . . .		1	10
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Blanckman

Füllen . . .			
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .			1
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Valing

Füllen . . .	1		
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .			1
imme . . .			
Gänse . . .			
hüner . . .	1		

Wimbker

Füllen . . .	1		
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .		1	1
imme . . .			
Gänse . . .			
hüner . . .	1		

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhode und Brahe.

Bamming

	Stckl.	ß	S.
Füllen . . .	2		
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .		2	1
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Summa Lateris an Bericht geld

Seite 2.

Egbert Gerling

Füllen . . .	1		
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .		1	1
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Jost Koneman
nunc Henrich
Schulte

Füllen . . .			
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .			1
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Herman
Schmook

Füllen . . .			
Kalber . . .			
ferken . . .			
Lammer . . .			1
imme . . .			
ganse . . .			
hüner . . .	1		

Empfang an allerhand after Zehnten
zu Rhede und Brahe.

		Rthl.	ß	S.
Albert Runde	Füllen . . . 1	}	1	10
	Kalber . . . 1			
	ferken . . . 3			
	Lammer . . . =			
	imme . . . =			
Herman Schipman	huner . . . 1	}	-	1
	Füllen . . . =			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
imme . . . =				
huner . . . 1				

Summa Lateris an Leichten geld | — | 3 | 2

Fol. 84.
Seite 1.

Henrich Konen	Füllen . . . =	}	-	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
	Imme . . . =			
huner . . . 1				
Joan Arens	Füllen . . . =	}	-	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
	imme . . . =			
huner . . . 1				

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhede und Brahe.

		Rthl.	ß	S.
Gerd Tyman	Füllen . . . =	}	-	-
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
	imme . . . =			
Menne Eikon	huner . . . 1	}	-	1
	Füllen . . . =			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
Dickeboom	imme . . . =	}	-	1
	huner . . . 1			
	Füllen . . . 1			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
Herman Eikens nunc wittibe Tockens.	Lammer . . . 3	}	-	8
	huner . . . 1			
	Füllen . . . =			
Herman Eikens nunc wittibe Tockens.	Kalber . . . =	}	-	1
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
	imme . . . =			
	huner . . . 1			

Summa Lateris an Leichten geld | — | 1 | 8

Seite 2.

Herman Eikens nunc wittibe Tockens.	Füllen . . . =	}	-	-
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Lammer . . . =			
	imme . . . =			
huner . . . 1				

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhode und Brahe.

		Mtbl.	ß	S.
Benedictus	Füllen . . . 1	}	—	1
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
	imme . . . =			
Herman Rösing	huner . . . 1	}	—	—
	Füllen . . . =			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
Luke Ahlers nunc Herbert Laeker.	imme . . . =	}	—	—
	huner . . . 1			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
Konen Segbers	imme . . . =	}	—	—
	huner . . . 1			
	Sammer . . . =			
	ferken . . . =			
Summa Lateris an Reich gelb		—	1	5

Fol. 85.
Seite 1.

Dicke Menne nunc Joan Menne	Kalber . . . =	}	—	—
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
	Imme . . . =			
huner . . . 1				1

Empfang an allerhand After Zehnten
zu Rhode und Brahe.

		Mtbl.	ß	S.
Otto Ambken nunc Henr. Campeling	Kalber . . . =	}	—	—
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
	imme . . . =			
Roose, nunc Fofsen	huner . . . 1	}	—	—
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
Nicolaus Dickeboom	imme . . . =	}	—	—
	huner . . . 1			
	Kalber . . . =			
	ferken . . . =			
Henrich Kuper	Sammer . . . =	}	—	—
	imme . . . =			
	huner . . . 1			
	Kalber . . . =			
Summa Lateris an Reich gelb		—	—	5

Seite 2.

Caspar Jacobs	Kalber . . . =	}	—	—
	ferken . . . =			
	Sammer . . . =			
	imme . . . =			
huner . . . 1				1

Empfang an allerhand After Sehnten
zu Rhede und Brahe.

		Rthl.	ß	S.
Kuhl Egbert	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1
Otto Walker nunc Stoffer Pott	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1
Joan Schmid	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1
Peter Pott	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1

Summa Lateris an leichten gelbe | — | — | 5

Fol. 66.
Seite 1.

Joan Abels	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1

Empfang an allerhand After Sehnten
zu Rhede und Brahe.

		Rthl.	ß	S.
Joan Braring	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1
Menne Men- nen nunc Herrn Horst	Kalber . . . 1	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . . 3			
	imne . . .			
	huner . . . 1			7
Herrn Schroer nunc Puls	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . . 1			1
Hense Segbers	Kalber . . .	}	—	—
	ferken . . .			
	Sammer . . .			
	imne . . .			
	huner . . .			4

Summa Lateris an leichten gelbe | — | — | 11

Summa Summarum
des After Sehnten zu Rhede und
Brahe 1 | 9 | —

Seite 2. Empfang allerhand After Beichten
zu Eiteron.

		Stckl.	ß	ſ
Von Einem . . .	Füllen 2 deut.			
	Kalb 2 deut.			
	Lamm 1 ſ			
	imme 1 ſ			
	gans			
Gerd Cordes	Füllen 1			
	Kalber 2			
	Lammer 5			
	imme			8½
	gans			
Hoetker	huner			
	Füllen			
	Kalber 1			
	Lammer 9			6½
	imme			
Henrich Witte	gans			
	huner			
	Füllen 1			
	Kalber 3			
	Lammer 4			10
Joan Detors	imme			
	gans			
	huner			
	Füllen			
	Kalber 1			
Joan Detors	Lammer			
	imme			2
	gans			
	huner			

Empfang allerhand After Beichten
zu Eiteron.

		Stckl.	ß	ſ
Wittibe Pelle	Füllen			
	Kalber 3			
	Lammer 8			10
	imme			
	gans			
Summa Lateris an Beichten gelbe	huner			
	Füllen		3	1
	Kalber 2			
	Lammer 6			7
	imme			
Herman Brümmer	gans			
	huner			
	Füllen			
	Kalber 2			
	Lammer 8			8
Herman Roose	imme			
	gans			
	huner			
	Füllen			
	Kalber 3			
Abelen	Lammer 5			8½
	imme			
	gans			
	huner			

Fol. 87.
Seite 1.

Empfang allerhand after Sehnten
zu Elteren.

		Stkht.	ß	ſ.
Joan Albers	Fullen . . .	}	—	—
	Kalber . . . 2			
	lammer . . . 2			
	imme . . .			
	ganse . . .			
huner . . .	5			

Summa Lateris an Leichten gelb — 2 4½

Summa Summarum
des After Sehnten zu Elteren — 5 5½

Seite 2 Empfang an allerhand After Sehnten
zu Ambsen.

		Stkht.	ß	ſ.
Von einem	Summe 10 ß	}	—	—
	füllen = 6			
	Kalb = 3			
	gans =			
	hün =			
Wubbe Fop- pen	Summe . . .	}	—	—
	füllen . . .			
	Kalber . . . 3			
	ganse . . .			
Gerd Heinrich Gereken	huner . . . 1	}	—	—
	Summe . . .			
	füllen . . .			
	Kalber . . . 3			
	ganse . . .			
	huner . . . 1			10

Empfang an allerhand After Sehnten
zu Ambsen.

		Stkht.	ß	ſ.
Herman Men- ken.	Summe . . .	}	—	—
	füllen . . .			
	Kalber . . . 4			
	ganse . . .			
Bernd Ruvé	huner . . . 1	}	—	—
	Summe . . .			
	füllen . . .			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			7
	huner . . . 1			

Summa Lateris an Leichten gelbe — 3 4

Fol. 88.
Seite 1.

		Stkht.	ß	ſ.
Henrich Bathe nunc Penten	Summe . . .	}	—	—
	füllen . . . 1			
	Kalber . . . 4			
	ganse . . .			
Diederich Cordes	huner . . . 1	}	—	—
	Summe . . .			
	füllen . . . 1			
	Kalber . . . 4			
Herm Cordes ein Brindfiser	ganse . . .	}	—	—
	huner . . . 1			
	Summe . . .			
	füllen . . .			
	Kalber . . .			7
	ganse . . .			
	huner . . . 1			1

Empfang an allerhand After Sehnten
zu Ambsen.

		Rthl.	ß	ſ
Henrich Kleine ein Brinkfeger	Summe . . .	—	—	1
	füllen . . .			
	Kalber . . .			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

Summa Lateris an Reichten geld — 3 4

Summa Summarum des
After Sehnten zu Ambsen. . . — 6 8

Seite 2. Empfang allerhand After Sehnten
zu Lastrup.

		Rthl.	ß	ſ
Joan Wilcke Soll	Summen . . .	—	—	10
	füllen . . .			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

		Rthl.	ß	ſ
Herman Zitterman	Summe . . .	—	—	10
	füllen . . .			
	Kalber . . . 3			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

		Rthl.	ß	ſ
Joan Hoorman	Summe . . .	—	—	7
	füllen . . .			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

Empfang allerhand After Sehnten
zu Lastrup.

		Rthl.	ß	ſ
Albert Büsken	Summe . . .	—	—	10
	füllen . . .			
	Kalber . . . 3			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

		Rthl.	ß	ſ
Gerd Gebbeken	Summe . . .	—	—	10
	füllen . . .			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

Summa Lateris an Reicht geld — 3 8

Vol. 89.
Seite 1.

		Rthl.	ß	ſ
Joan Blohme	Summe . . .	—	—	10
	füllen . . . 1			
	Kalber . . . 1			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

		Rthl.	ß	ſ
Werneke Tob- ben	Summe . . .	—	—	7
	füllen . . .			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

		Rthl.	ß	ſ
Wilhelm Blancke	Summe . . .	—	1	1
	füllen . . . 1			
	Kalber . . . 2			
	ganse . . .			
	huner. . . 1			

Summa Lateris an Reichten gelde — 2 6

Empfang allerhand Aſter Behten zu Lastrup.	Rthl.	ſ	ſ
Summa Summarum deſ Aſter Behten zu Lastrup. . . .	—	6	2
Summa Summarum deſ Aſter Behten zu Rhede und Brahe, Elteren, Ambsen und Lastrup	1	27	3½

Seite 2. Empfang an allerhand wortgeld Binnen
Haselünne.

Munster Gerd, iſ Henrich Schwale fürm garten	1 hell.
Westerloe Müller fürm garten	1 vierl.
Bernd Barcke für ſein hauß und garten	4 hell.
Monnig Rolf für ſein hauß.	6 pf.
JoanLangeschmit iſ Borghaus fürm garten	1 vierl.
Joan Schomaker iſ Werneke von Lohe für land	1 hell.
noch Jorgen Schomaker iſ Joannes Kra- mer fürm garten.	1 hell.
Diederich Wesseling in alleß für land	3 vierl.
Kramer Otto für Land	2 pf.
Koopmans Tobbe fürm hauß	1 pf.
Albert iſ Joan von Westerloe für land und garten	3 pf. 1 vierl.
Gerd von Westerloe für land und garten	2 pf.
Herman Düfel für hauß und garten.	2½ pf.
Rolf iſ Joan von Dewermühlen, iſ Jo- an Schomaker für Hauß und Land	1½ pf.
Schwalen Rense zusammen	1½ pf.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselünne.

Bend von Löningen iſ Rolf Schleper fürm Hauße	1 hell.
Summa Lateris an leichten gelde.	2ſ 6ſ 1vierl.
fol. 90. Gerd Bruns iſ Tholo Mollenkamp für Seite 1. ſein Hauß und land	1½ pf. 1 vierl.
Rolf von Lengerke iſ Joan fürm Hauße	2½ pf.
Munster Robbe iſ Telcke fürm garten	1 vierl.
Rammel Henrich iſ Henrich Mahne für land und Hauß	2 pf. 3 vierl.
Meiſter Gerd von Ahaus iſ Joan von Holleze für hauß, garten	1 hell. 1 vierl.
Joan von Lührte iſ Joan von Lage für land	4 pfenn.
wittibe Schroer iſ Christopher Vofs für land	1 vierl.
Bogen Henrich iſ Gerd Kock für zwey häuser	1 hell.
Sand Jorgen für garten und Land	1 pf.
Joan Franke für garten und Land	1 hell.
Noch für Land	2 pf.
Dechardus Reining für ſein hauß	1½ vierl.
Noch für Land und garten	2pfenn. 1vierl.

Summa Lateris an leichten gelde	3ſ 3ſ 1vierl.
Seite 2. Borg Henrich iſ Herman für Land	9 vierl.
Sand Joan iſ Vinnen Joan für land noch fürm Hauß	1 vierl. 1 hell.
Buter freye iſ Otto fürm Hauß	1 hell.
für Land	6 hell.
Buter Otto für Land	3 vierl.
Gerd Pelsman für land und garten	7 vierl.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselünne.

Lubbert Sundergeld iß Volck Anne	4½ pf.
Henrich iß Herman Franke für land und garten	2½ pf.
Reineke iß Joan für land	1 pfenn.
Joan Pfenning iß Joan Metzze für land	3 pf.
Klaes von Apeldorn für land und garten	6 vierl.
Bernd von Huden iß Eilert Pfenning fürm Haus	1 pfenn.
Rolf iß Joan von Apeldorn für land	5 vierl.
Gerd iß Loseker	1½ pfenn.
Wessel Dorpeloe Sarium	13 pf. 1 vierl.
Bernd von Wwesterloe für land	4 pf
Joan iß Lucas Lageman für haus und land	11½ pf.
Godefridus Völcker iß Henrich Borg noch fürm garten	1 hell.
Summa Lateris an leichten gelbe	58 1/2 1/4 vierl.

Fol. 91. Ameken Ermeke iß Christopher Vols	
Seite 1. für 18 scheffel Saat	
	1 pfenn. 1 vierl.
noch fürm Haus	2 pf
Die armen für land in alles.	4 pf. 1 vierl.
Kerstine Ankum fürm garten	6 pf. ½ vierl.
Volck Thole iß Anne in alles.	1 vierl.
Pohl Meinert iß Joan Brakel für land	2 pf.
Herman Strätker iß Dufel Eilert für land	2 pf.
Nacken Bernd für land und Haus	2 pf.
Fritze Joan und Bernd Kock Suniarum	5 pf.
Der Gastmeister	4 pf.
Cord von der Lake iß Cord Kleine	1 pf.
Albert von Lotten für zwey Häuser und land	1 pfenn. 6 vierl.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselünne.

Werneke von Lohs für sein Haus	7 pf.
Rake Bernd für land, Haus und garten	1 vierl. 1 pf.
Tholo, iß Eilert Düfel für land und garten	9 vierl.
Kestine iß Joan von Wwesterloe fürm garten	1 heller

Summa Lateris an leichten gelbe 48 1/4 1/4 vierl.

Seite 2. Balthasar von Teglingen iß Büter fürm garten	
	1 hell.
Lucke Anne iß Helle für land	1 hell.
Kerstine iß Klaes von Ankum für land	3 pfenn.
Moller Geseke iß Henrich Buter fürm garten	1 hell.
Wilcke Klosterholt iß Tholen Herman für land	1½ pf.
Henrich Theissing von Huden für land und garten	3½ pf.
Bulsen Henrich für land	1 hell.
Klaes Risaw für haus und land	5 pf.
Lake Gebbeke iß Bulsen Bernd für sei- nen garten	1 vierl.
Bernd von Tinnen iß Kaspar von Lot- ten für land	5 pf.
Gerd Witte für land	2 pf.
Kronen Haske für land und Haus	2½ 1/4 1 vierl.
Carl iß Engelke Moller fürm Haus	6½ vierl.
Holter Luke Summarum	7 vierl.
Junge Rolf iß Joan von Apeldorn für land	6½ vierl.
Mehr Schwerische für land und Haus	2 pf. 1 vierl.
Blancko Henrich für land	3½ vierl.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselunne.

Joan und Henrich von Hüntel für zwey
Häuser und Land 5 vierl. 2 pf.

Summa Lateris an Reichten gelbe . . . 3½ fl. ½ vierl.

Fol. 92. Herman Goldschmit für land von Kettel
Seite 1. Hille 1 pf.
Kloster Engelbert iß Hillemans Joan
Summarum 3 schwar.
noch Hillemans Joan für garten und Land
Noch für sein haus von Kloster Engeberth
gekauft 1 fl.
Kreyen Ribbe iß Joan fürm Haus . . . 1 hell.
Borchert von Tinnen 1 fl. 1 vierl.
Tholo von der Haaren, iß Coopmans
Thole für haus Land und garten . . . 4½ pf.
Joan iß Gerlioks Bove für land und Haus
Griep Robbe iß Volck Thole für land
und haus 1 pf.
Klaes Rolf iß Gerd Brummer und Joan
Rols für Haus und Land 4 pf.
Broker Herman für land 4 pf.
Evert von Hüntel iß Klaes Rols für
zwey Häuser 2 vierl.
Henrich von Tinnen und Joan von Hol-
letze für Land 1 hell. 1 vierl.
Bernd Buck Summarum 5 vierl.
Otten Cord in alles 3 pf.
Buse Busemans für sein haus 7 vierl.
Gerd von Buchelte iß Ludolf Hake suarum
Cord iß Hasemollenkamp für land und Haus 3 pf.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselunne.

Klaes Joan iß Reineke in alles . . . 11 pf.
Bernd Baekemuden für land und haus 6 pf. 2 vierl.

Summa Lateris an leichten gelbe . . . 6 fl. 9 S. 1 vierl.

Seite 2. Buisen Henrich iß Tonnies für land und
garten 1½ pf.
Wilhelm von Ascheberg iß Herman
von Bühren fürm Haus 1 vierl.
Bernd Langeschmit iß Poll Bernd Su-
arum 7½ pf.
Stolte Bernd iß Gesoke Cramer fürm
garten 3 pf.
Bene Joan für Land und Haus 4½ pf. ½ vierl.
Herman von Oldersum iß Cuer Joan
Meister Joan iß Sand Trine für Haus
Land und garten 7½ pf.
Herbert von Tinnen für Land 2 pf. 7 vierl.
Gerd Kotting iß Joan von Ankum für
land und Haus 1½ pf.
Eller iß Henrich Borehorst für einen garten
Gerd von Hamm für land und Haus . . 1 pf.
Brand Summarum 8 pf. min. ½ vierl.
Buter Henrich für sein haus 1 hell.
Homerus Büter 3 pfenn.
Pocken Lubbert iß Pottebeeker für sein
Haus 1 heller.
Bernd Debehre iß Gerd von Flegman
für land 6 vierl.
Herman iß Diderich Krull für Land
Cord iß Eilert für sein haus 1 heller.

Empfang an allerhand Wortgeld Binnen Haselünne.

Soitze Claes	1/2 heller.
Koffers is Meister Joan Brakel.	5 1/2 pf.
<hr/>	
Summa Lateris an Leichten gelde	4 fl 1/2 vierl.
Vol. 93. Bernd Wesseling, is Ahe Eilert für Seite 1. sein haus	
Bernd Dieker für land und Haus	1 hell. 1 vierl.
Schoe Detert is Koepmans Thole für land	2 1/2 fl 1/2 vierl.
Joan von Hüntel fürm haus	2 1/2 pf.
Schmit Lubbert, is Dirck fürm Hause	7 1/2 vierl.
Wubbelt von Oldersum Suariam	5 pf. 1 vierl.
Holt Gerd für land	2 pf.
Bernd Wesseling fürm haufe	1 hell.
Joan is Gerd Buter für etliche landereyen	2 fl 1 vierl.
Dortel Wilcke	2 pf.
Flegman Bernd für land	1 hell.
<hr/>	
Summa Lateris an leichten gelde	2 fl 4 fl 1/2 vierl.
<hr/>	
Summa Summarum, des Wortgeldes an leichten gelde dreyzehn schill. achten halben pfennige faeit drey ortz-thaler dritten halben stuber	1/2 Rthl. 2 1/2 flb.

Haussteuer Binnen Haselünne.

Und als auf der Hoffstadden sieben Häuser
gebauet, gibt für eine Hausstätte des
seel. Sollens Frau vermog habender Ber-
schreibung ein orth Rthl., die anderen
jeder sechs schafe 1 fl 33 flbr.

Seite 2. Empfang an Haussteuer zu Rhode und Aschendorf
auf S. Bartholomaei erschienen.

Joan Heeskens pflegte zu geben vier
schl., Cessat und ist dem Zelleren auf des-
sen grund er gebauet, zuerkannt, Smiter
Heeskens gab drey schl. ist dem Zelleren
Goding zuerkannt.

Georg Lambers gab zehn schl. ist dem
Zeller Bollman wieder zuerkannt worden.
Henrich von Heede gibt für einen auf
und zu Brating Erbe gehorenden grund
erbauter Behausung neben den fußdinst 4 schl.
Item Henrich von Rhode gibt für einen
auf und zu Brarings Erbe gehorenden
grund erbauter Behausung neben den
fußdinst 3 schl.

Hermannus Menke gab neun schl. seynd
dem Zeller Ribbings Erbe zuerkennet auf
dessen grund er wohnet.

Summa Lateris sieben schl. fc. . . . 42 flbr.

Vol. 94. Idem Herman Menke is Eiken Her-
Seite 1. man gibt neun sch., ist ut ante dem
Zeller Ribbing zuerkannt.

Borglt. Alert Eikens gab zwey schl.,
seynd dem Zell. Ribbing zuerkannt, weil
auf dem grund gebauet.

Ewert Werneke gibt für einen auf und
zu Ribbings gehorenden grunde erbaue-
ter Behausung neben den fußdinst. 3 schl.

Henrich Joansen hat vor diesen zwey

Empfang an Haussteuer zu Rhede und Aschendorf

schl. gegeben, Cessat, weil Ticken Erbe daselbst mit einem Zelleren wieder befehlet.			
Reinert Schmit Vogt zu Aschendorf gibt für einem auf und zu Ribblings Erbe daselbst gehörenden grunde erbauer Behausung drey schware pfennige	3 pf.		
Ludolf Hermans pflegte zu geben anderthalb schl., Cessat, weil der Zeller Werneke Schulte iho Contribuïret.			
Ewert Henrich pflegte zu geben 4½ schl., Cessat, weil ebenfals dem Zeller Werneke Schulte Contribuïret.			
Summa Lateris drey schl. drey pf.	19½ sber.		
Summa Summarum der Haussteuer zu Rhede und Aschendorf	1. § 7 sber.		

Seite 2 Empfang an geld für Versterbe.

Hauers zu Aschendorf Mortuarium angeschlagen 60:14 facit quartaliter 15:4:8 weil selbiger juxta Relationem praefecti nicht pfandbar, und aus dessen verkauften Kornfrüchten nur 6 Rthlr. eingegangen werden ad Comp. des 3ten quartalis berechnet

Bauer Bernd zu Rhede versterb angeschlagen 100 Rthlr. in sechs jahren zu bezahlen pro quarto termino

Rthl.	ß	2
6	—	—
25	—	—

Empfang an geld für Versterbe.

	Rthl.	ß	2
Schloet zu Rhede Mortuarium angeschlagen 50:18:8. weil dessen Kornland überschrömet, hat nur ad Comp. ultimi Trmni erzwoungen werden können.	6	9	4
Blanckman zu Rhede Mortuarium pro medietate angeschlagen 36 Rthl. pro ultimo termino.	9	—	—
Olleker zu Heede Mortuarium angeschlagen 65:14 pro ultimo Termino	16	10	6
Ernst zu Sustrum Mortuarium angeschlagen 85 Rthl. pro ultimo Termino	21	7	—
Wubbels ibidem Mortuarium pro medietate angeschlagen 36:9:4 pro ultimo Termino	9	2	4
Kampeling zu Rhede mortuarium pro medietate angeschlagen 34 Rthl. pro ultimo Termino.	8	14	—
Panster Zur Vwiek mortuarium pro medietate angeschlagen 40 Rthl. pro ultimo Trmno	10	—	—
Joan Humbfeld zu Heede mortuarium angeschlagen 50 Rthl. pro ultimo Trmno	12	14	—
Lukeman zu Rhede mortuarium angeschlagen 111:18:8 pro 2 ^{do} Termino	27	25	8
Goseforth zu Haaren mortuarium			

Empfang an geld für Versterbe.

	Rthl.	ß	ſ
angeschlagen 39 Rthl., fac. quar- tal. 9 Rthl. 21 ſchl. den Rest Imi quartalis	4	21	—
Latus . . .	156	19	10
^{ad Fol.} ^{um 94.} Dewermühlen Kirspels Aschendorf mortuarium angeschlagen 114 = 4 = 6 pro 2 ^{do} Termino	28	15	2
Maag zu Haaren Mortuarium an- geschlagen 57 Rthl. pro secundo termino	14	7	—
31. Laut Protocolli Cameralium sub N ^o 31 Struwe zu Lehe Mor- tuarium angeschlagen 106 Rthl. 18 = 8 pro primo Termino	26	18	8
Und wird pro Nota angemerket daß dieses das erste Jahr des mit den Creditoribus getroffenen Ver- gleichs.			
Colsen Zurmühlen bey Meppen mortuarium angeschlagen 97 Rthl. pro primo Termino	24	7	—
Woleken zu Hesepe mortuarium angeschlagen 90 = 14 pro primo Termino	22	14	—
Colsman zu Heede mortuarium angeschlagen 125 Rthl. pro primo Termino	31	7	—
Mödige zu Heede mortuarium angeschlagen 44 Rthl., weil jux-			

Empfang an geld für Versterb.

	Rthl.	ß	ſ
ta relationem praefecti zu be- nen zum feilen Kauf ausgefeilten Kornfrüchten keine Käufer sich ge- funden, hat dieses Jahr nicht zah- len können.			
Bamming zu Rhede mortuarium angeschlagen 137 = 9 = 4 pro primo Termino	36	9	4
Reinert Dewermühlen Kirspels A- schendorf mortuarium pro me- diat. angeschlagen 54 = 14 pro 1 ^{mo} Trmno.	13	17	6
Broring zu Rhede mortuarium angeschlagen 100 = 14. Laut re- scripti Camerae vom 3 ^{ten} febr. 1778 aufgestellt.			
Summarium der Versterben . . .	354	3	6
Davon gehet ab Decima Domini Satrapae welche fol. 113 berechnet werden.	35	11	6
Bleiben	318	20	—
Decima Quaestoris	31	24	5
Bleiben zu Berechnen	286	23	7

Fol. 96. Empfang an geld für Gewinn.
Seite 1.

Hauers zu Aschendorf gewinn
angeschlagen 30 Rthl. weil dassjenige,
was aus den verkauften Kornfrüchten
geloset, bey dem Versterben berechnet,

Empfang an geld für Gewinn.	Rthl.	ß	ſ.
Kan auf dessen gewinn pro tertio dieses jahr nicht gerechnet werden.			
Brümmer zu Elteren dessen frau gewinn angeschlagen 25 Rthl. pro ultimo termino	6	7	—
Bauerbernd zu Rhode gewinn angeschlagen 100 Rthl. in sechs terminen zu zahlen pro quarto termino	16	18	8
Schloet zu Rhode gewinn angeschlagen 30 Rthl. weil dessen Kornfrüchten überströmet, hat juxta relationem prae facti dieses jahr nicht erzwungen werden können.			
Oleker zu Heede gewinn angeschlagen 45 Rthl. pro ultimo termino	11	7	—
Ernst zu Sustrum gewinn angeschlagen 35 Rthl. pro ultimo termino	8	21	—
Panster Zur VViek gewinn ad Majorennitatem angeschlagen 15 Rthl. pro ultimo termino	3	21	—
Joan Humbfeld gewinn angeschlagen 10 Rthl. pro ultimo termino	2	14	—
Luikman zu Rhode gewinn angeschlagen 40 Rthl., pro secundo termino	10	—	—
Goseforth zu Haaren gewinn angeschlagen 10 Rthl. pro secundo termino	2	14	—
Dewermühlen gericht's Aschendorf			

Empfang an geld für Gewinn.	Rthl.	ß	ſ.
gewinn angeschlagen 60 Rthl. pro secundo termino	15	—	—
Mag zu Haaren gewinn angeschlagen 40 Rthl. pro 2do termino Laut protocolli Cameralium sub N ^o 31.	10	—	—
Strüfer zu Lehe gewinn angeschlagen 40 Rthl. pro primo termino	10	—	—
Latus . . .	96	18	8
Seite 2. Wolken zu Hesepe gewinn angeschlagen 20 Rthl. pro primo termino	5	—	—
Cofsmann zu Heede gewinn angeschlagen 30 Rthl. pro primo termino	7	14	—
Mödige zu Heede gewinn angeschlagen 25 Rthl. weil juxta relat. prae facti zu den zum feilen Kauf ausgefeilten Kornfrüchten sich keine Käufer gefunden, hat dieses jahr nichts erzwungen werden können.			
Bamming zu Rhode gewinn angeschlagen 50 Rthl. pro primo termino	12	14	—
Reinert Dewermühlen gewinn der zweyten frauen angeschlagen 15 Rthl. pro primo termino	3	21	—
Broring zu Rhode gewinn angeschlagen 30 Rthl. ist per rescriptum Camerae de 3 febr. 1778 ausgestellt.			
Summa deren gewinn gelberen . . .	125	11	8

Empfang an Geld für Frey-Briefe. Rthl. | ₰ | 2

Bernd Dewermühlen Kirst. A- schend. freybrief für seine Schwester Maria, incluso recambio 15 Rthl. bleiben zu berechnen	7	14	—
pro Servitiis	2	—	—
Grüter zu Ehten freybrief für seine Schwester Netgen incluso recam- bio 25 Rthl. bleiben zu berechnen	17	14	—
pro Servitiis	2	—	—
Deyman zu Stavern ist zwar der freybrief angeschlagen 25 Rthl, weil sich aber befunden, daß dieser nicht eigen sondern Hoffhörig und der frey- brief wieder ad Cameram eingesand, stehet ad decisionem Camerae.			
Korte zu Sustrum freybrief für sei- nen sohn Bernd incluso Recambio angeschlagen 25 Rthl. bleiben zu berechnen	17	14	—
pro Servitiis	4	—	—
Latus	41	14	—
pro Servitiis	8	—	—

Vol. 96. Empfang an geld von Frey-Kaufen. Seite 1.

Ahlers zu Füllen Freybrief für sei- nen sohn Gerd angeschlagen 15 Rthl, bleiben zu berechnen.	7	14	—
pro servitiis	4	—	—
Wolken zu Hesepe freybrief für seine tochter fenne marie ange-			

Empfang an geld von Frey-Kaufen. Rthl. | ₰ | 2

schlagen incluso recambio 10 Rthl. bleiben zu berechnen.	2	14	—
pro servitiis.	2	—	—
Idem Wolke zu Hesepe freybrief für seine tochter Helene incluso recambio angeschlagen 10 Rthl. Bleiben zu berechnen.	2	14	—
pro servitiis.	2	—	—
Ernst Henrich nune Wübbels zu Sustrum freybrief für seinen Her- man angeschlagen 25 Rthl., Blei- ben zu berechnen	17	14	—
pro servitiis.	4	—	—
Summa deren Frey Kaufen	71	14	—
Davon gehen ab pro Domino Satrapa	7	4	2
welche fol. 113 berechnet, und bleiben	64	9	10
Decima quaestoris	6	12	2
Bleiben zu berechnen	57	25	8
pro Servitiis	20	—	—

Empfang an Brüchten.
Anno 1777 seynd die Brüchten an-
geschlagen:

gericht Meppen	45	—	—
Haaren	40	—	—
Laten	25	—	—
Ashendorf	32	—	—
Haselünne	39	—	—
Hümbling	33	—	—

Empfang an Brüchten.	Rthl.	ß	ſ
Dan seynd von den rückständigen Brüchten beygetrieben			
Chelente Keressenbrook . . .	2	—	—
Anton Wilckens et Consorten	62	14	—
Cathrina Albers	4	—	—
Bogt zu Laten	2	—	—
Henrich Mecklenburg	6	—	—
Summa der Brüchten	290	14	—
Davon gehen ohnerzwinglich ab: Haaren witt. Arens pro fuga . .	3	—	—
Henrich Otten daselbst ohne vermögen	2	—	—
32 Haselunne: Anton Wilckens vermög. Decret; Sub N ^o 32 die halbscheid nachgelassen	31	7	—
Summa des abgangs.	36	7	—
Bleiben	254	7	—

Seite 2 Ausgabe Empfängener Brüchten.

Secretario Camerae zahlt die Jura D. D.	Rthl.	ß	ſ
33. Commissariorum Laut N ^o 33 . . .	15	18	8
34. Land fiscalis Notario Laut N ^o 34	2	—	—
35. profoes fein gehalt L. N ^o 35 cum tribus adjunctis	15	—	—
Chirurgo Groving für Ruhr deren Kranken Laut Ogsten befehl und			
36. quitung N ^o 36	30	—	—

Ausgabe Empfängener Brüchten.	Rthl.	ß	ſ
Chirurgo Bering pro visitatione eines toden Körpers Laut Ogsten			
37. Befehl und quitung N ^o 37 . . .	1	14	—
Profoes das schießgeld Laut Ogsten			
38. Befehl und quitung N ^o 38 . . .	2	14	—
Hauß Bogten die ahungs Kosten Laut Ogsten Befehl und quitung Laut			
39. N ^o 39	95	23	4
Vermög ggster Verordnung Bogten zu Sögel decimam deren Brüchten gericht's Humbling Laut N ^o 40.			
40.	3	8	—
Summa der ausgabe	165	22	—
Bleiben	88	13	—
Davon gehet ab Vigesima Fisci	4	11	3
Bleiben	84	1	9
Decima Domini Satrapae	8	12	4
welche fol. 113 berechnet, Bleiben	76	17	5
Decima quaestoris	7	18	1
Bleiben zu berechnen	68	27	4

ad Empfang an Geld für May, Fol. 96. vertat. Kinderen auch feist und Wagen Schweinen. Seite 2.

Die hier oben fol. 37 pag. 1 vermeldete 309½ May Rinder werden in gefolge Ogster Verordnung jedes mit Bier ein Zwentel 4½ Rthl. berechnet 1393 17 6

Empfang an Geld für May Kinderen
auch feist und Mageren Schweinen.

	Rthl.	ß	ſ.
Die fol. 41 vermeldete feiste Schweine werden nach gewöhnlichen abzug berechnet 97 Stück in gefolge Höchstgebotter Verordnung jedes mit neun Rthl., weiln aber die Hümblinger, deren antheil sich zu 33 Stück belaufet, vermög Ggsten Befehls jedes nur mit sechs Rthl. bezahlet werden thuen die 33 Hümblinger Schweine . . .	198	—	—
Die übrigen 64 Schweine jedes 9 Rthl.	576	—	—
Die fol. 42 pag. 2 vermeldete 3 magere Schweine werden in gefolge Höchstgemellter Gnädigsten Verordnung jedes mit 4 Rthl. berechnet .	12	—	—
Latus . . .	2179	17	6

Fol. 97. Empfang geld für verkauften
Seite 1. Korn.

Die fol. 10 vermeldete 55 Molt 6 scheffel 6 $\frac{1}{2}$ becher Roggen seynd vermög Ggsten Befehl laut Protocoll			
41. Sub N ^o 41 und Ratification Sub			
42. N ^o 42 verkauft für	268	—	—
Die fol. 15 vermeldete 10 scheffel 6 becher Malg werden gewöhnlicher maßen berechnet mit	2	14	—
Summa verkauften Korn.	270	14	—

Seite 2 Empfang an Geld für May
widder.

	Rthl.	ß	ſ.
Die fol. 45 übrig gebliebene Einhundert sieben und ein halb Stück werden in gefolg Ggster Verordnung jedes mit 1 Rthl. berechnet.	107	14	—
Empfang an Geld für Lammer. Von Lammeren wird nichts berechnet, weil deren keine eingehen.			
Latus . . .	107	14	—
Fol. 98. Seite 1. Empfang an Gänsen.			
Von gansen wird nichts berechnet weiln deren keine eingehen, und selbige vormahlen dem Herren Drossen angewiesen gewesen.			
Empfang an Geld für Hüner. Die fol. 56 übrig gebliebene Einhundert und acht huner werden in gefolg Ggster Verordnung jedes mit 2 ß 4 ſ. berechnet	9	—	—
Latus . . .	9	—	—

Seite 2. Empfang an Geld für Mast.

Ist in diesem Jahr keine Mast gewesen.

Empfang an Honig.

Bone zum Hebel und Püngel zu Wadhen haben gegeben einen Eimer raues Hönig wovon fünf orth Rthl.

Empfang an König.	Rtbl.	ß	S.
berechnet werden, weil aber Bene Erblieh verkauft so wird Pungels antheil berechnet.	—	17	6
Latus	—	17	6

Fol. 92
Seite 1. **Empfang an geld für verpfachteten Kornzehnten.**

Der Ambser und Lastruper Zehnten ist auf ein jahr laut Procl. N ^o 43. 43 und Egger Ratification Sub N ^o 44. 44 verpfachtet für	130	—	—
Wegen des Zehnten zu Rhede und Brahe ist hierüber fol. 9 angezeigt, daß selber dem H. Drosten von Velen erblich übergelassen.			
Der Zehnte zu Haselunne und E. 45, 46. teren ist laut N ^o 45 et N ^o 46 und 47. Recognition des Magistrats N ^o 47 auf vier jahren, wovon dieses das erste, verpfachtet für	550	—	—
Die Hofesaath zu Haselünne ist auf vier jahren, wovon dieses das Zweyte, verpfachtet für	134	—	—
Latus	814	—	—

Seite 2 **Empfang gelbes vom Dinstgelb.**

	spanne
Aus denen gerichteten Meppen Haaren Haselunne Laten, wie	

Empfang gelbes vom Dinstgelb.	spanne
dan auch Aschendorf Hümbling, welche Letzte in Natura dienen, werden berechnet	129 spanne

Davon gehen ab:

Behuef dem Herren Drosten, werden aber fol. 113 wieder berechnet für mich	25 spanne
12 spanne	
für den Richtern zu Meppen, Haselunne und Lathen	3 spanne
Advocato Fisci	1 spanne
Zwey gericht Schreiberen, jeden zwey Fisco	4 spanne
5 spanne	
Dem Bogten zu Meppen, Haaren, Haselunne, Laten, Dorpen und Wvalchum	6 spanne
Zrohnen zu Fullen selbst Dinstpflichtig wie auch zu Huden	1 spanne
Zendrichen zu Haselünne, Meppen, Haaren und Laten	4 spanne
abgang	61 spanne

Fol. 100.
Seite 1. **Ferner abgang deren spandinsten.**

Joan Wilckens Einspanner.	$\frac{1}{2}$ spanne
Alte Meppen führet das Malter aus der furstlichen Mühlen	$\frac{1}{2}$ spanne
Tegeder zu Rühle haltet ein schiff bey großen wasser von Rühle bis Meppen	$\frac{1}{2}$ spanne
Hellen wohnung ist wußt.	$\frac{1}{2}$ spanne

Ferner abgang deren spanbinffen.

Christian Strohe befreyet der Herr Droffe wegen unterhaltung dessen Jagd	1/2	span
Latus	2 1/2	span
Summa geheelen Abgangs	63 1/2	span
welche abgezogen bleiben	65 1/2	span

	Rthl.	ß	ſ
Jedes zu acht Rthl. angeschlagen thun	524	—	—
Dan haben die in der Designation Sub N ^o 48 vermeldete pflichtige des Kirspels Sogel deren Cameral führen halber mit der Hoffkammer accordiret und zahlet pro tertio termino	156	—	—

Latus	680	—	—
	Rthl.	ß	ſ

Seite 2 Empfang an Geld von Landfolgen.

Die Landfolg gelber des Gerichts			
49. Meppen laut Registri Sub N ^o 49	124	25	8
Die Landfolg gelber. des gerichtß			
50. Haaren laut Registri Sub N ^o 50	80	14	—
Die Landfolg gelber. des gerichtß			
51. Laten laut Registri Sub N ^o 51	176	14	—
Die Landfolg gelber des gerichtß			
Aschendorf laut Registri Sub No.			
52. 52	115	—	—

Empfang an Geld von Landfolgen.

	Rthl.	ß	ſ
Die Landfolg gelber des Kirspels			
53. Sögel laut Registri Sub No. 53	124	—	—
Die Landfolg gelber des gerichtß			
54. Haselünne laut Registri Sub No. 54	295	—	—
Die Landfolg gelber des Kirspels			
Werlte	50	—	—
Summa deren Landfolgen gelberer	965	25	8
Davon gehen vermög ggßen Befehl für dem Empfang ab 2 pro Cent	19	9	4
bleiben zu berechnen	946	16	4

Vol. 101. Empfang an geld für verstat. teten aufstriften und von selbigen gelieferten Rauchpüner.

	Rthl.	ß	ſ	hüner.
Terburg zu Wesewe	—	9	4	1
Wessels ibidem	—	9	4	1
Hagen zu großen Fullen.	—	9	4	1
Otten ibidem	—	9	4	1
Wilcken ibidem	—	9	4	1
Cordes ibidem	—	9	4	1
Rottger ibidem	—	9	4	1
Detering bey Dalum.	—	—	—	1
Griep ibidem	—	—	—	1
Bokers bey geste	—	18	8	1
Meiners bey geeste.	—	—	—	1
Över ibidem	—	—	—	1
Eilers bey Hesepe	—	—	—	1
Bolle bey Wesewe	—	—	—	1

Empfang an geld für verstatteten austriften und von selbigen gelle- ferten Hauchhüner.	Rtbl.	s	pf.	Hüner.
Paul Kreutzel ibidem	—	—	—	1
Joan Schulte ibidem	—	—	—	1
Ruschen bey den Hebel	—	—	—	1
Felix ibidem	—	—	—	1
Robben ibidem	—	—	—	1
Fischer ibidem	—	—	—	1
Robben auf der Saar	—	—	—	1
Gronniger ibidem	—	—	—	1
Deyman in Wesewe	—	—	—	1
Kamp bey Rühle	1	18	8	1
Feldman zu Dalum	1	—	—	1
Wubbels ibidem	1	—	—	1
Bocker ibidem	1	—	—	1
Keuler ibidem	1	—	—	1
Klaes Waterloe zu Duthe	—	9	4	1
Sturre bey Ahlen	—	9	4	1
Egbers ibidem	—	9	4	1
Buddè zu Dersum	—	9	4	1
Joan Brand ibidem	—	9	4	1
Robbe Brand ibidem	—	9	4	1
Haskamp auf der Later Wwip- pinge	—	9	4	1
Latus an geld	11	—	—	
an Hüner	—	—	—	35
Seltz 2. Kirspel Werlte				
Wessel Jansen zu Vrees	—	—	—	1
Jan Bernd Knipper zu Werlte	—	—	—	1

Empfang an geld für verstatt. zc.	Rtbl.	s	pf.	Hüner.
Wilhelm Krüger ibidem	—	—	—	1
Staes Sive Joan Bernd Knip- per ibidem	—	—	—	1
Henrich Stint ibidem	—	—	—	1
Dirck Henrichs. ibidem	—	—	—	1
Thole Roben zu Lahne	—	—	—	1
Thole osterman ibidem	—	—	—	1
Klaes Abelen ibidem	—	—	—	1
Hanne Schnieder zu Harren- stätt	—	—	—	1
Henrich Stevens zu Börger	—	—	—	1
Herm Stevens ibidem	—	—	—	1
Joan Stevens ibidem	—	—	—	1
Korte Wilcke ibidem	—	—	—	1
Wilcke Poeker zu großen Sta- veren	—	—	—	1
Gerd Bruns zu Sögel	—	—	—	1
Anton Langen ibidem	—	—	—	1
Wilhelm Meyer ibidem	—	—	—	1
Summa an geld	11	—	—	—
Summa an Hüneren	—	—	—	53

Jedes Huhn nach der Ggften Berordnung zu 2 s 4 p	4	11	8	
Diesen zugesetz die Landfolge				
Gerichts Meppen	6	14	—	
Gerichts Haaren	6	—	—	
Kirspels Werlte	19	—	—	
Kirspels Sögel	5	—	—	

Empfang an geld für verstatt. zc. | Rtbl. | s. | pf. |

55.	an Marcal brüchten Laut Desig- nation Sub No. 55	12	8	5
	Summa	64	6	1

Fol. 102. Seite 1.	Fol.	pag.	<i>Status Summarius.</i>		
			Rtbl.	s.	pf.
78	2	Von stehenden Geld Renten	791	2	4
79	1	Von ober und unterzollen	1529	23	10
	2	Von Wagen und Accisen	1167	—	—
80	1	Von verpachteten stücken	64	18	18
	2	Von wüst gelagten Erben	114	24	6
89	1	Von Aker Zehnten	1	27	3½
93	1	Von Wortgeld und Haussteuer	2	11	4
94	1	Von Haussteuer	1	3	6
	2	Von Versterben	286	23	7
95	2	Von Gewinn	125	11	3
	2	Von Freykaufen	77	25	8
96	2	Von Brüchten	68	27	4
	2	Von Mayrinder, auch feist und mageren Schweinen	2179	17	6
97	1	Von verkauften Kornfrüchten	270	14	—
	2	Von Maywidderen	107	14	—
98	1	Von Hünern	9	—	—
	2	Von Hönig	—	17	6
99	1	Von verpachteten Zehnten	814	—	—
100	1	Von Dinstgelderen	680	—	—
	2	Von Landfolge gelderen	946	16	4
101	1	Von neuen austriften	64	6	1
		Summa Summarum			
		aller Einnahm	9304	4	8½

Seite 2 Empfang an geld für wiederamb. | Rtbl. | s. | pf. |

Die fol. 95 pag. 2. eingeführte			
Maria Dewermühlen	10	—	—
Netgen Grüter	10	—	—
Bernd Korte	10	—	—
Gerd Ahlers	10	—	—
Fenne Maria Wolcker	10	—	—
Helena Wolcker	10	—	—
Herman Ernst	10	—	—
Summa	70	—	—

Welche dem Registratori, Camerae
eingelieferet Laut Quitung Sub
56. No. 56.

Fol. 103.
Seite 1.
Ausgabe
an geld für Besoldung und un-
terhaltung des H. Drosten und
anderen Bedienten des amts,
auch übrigen Nothwendigkeiten.

57.	Denen Missionariis zu Meppen Laut Nro. 57	50	—	—
	Dem Herren Drosten zu seinen un- terhalt	163	23	8½
	Dem pforteer des Amthaus Nienhaus dem Fischeren Amthaus Meppen	4	15	6
	dem pforteer amthaus Meppen	4	15	6
	wegen verkauften tafel guteren	8	16	8½
	Obige funf posten werden hier- nächst folio 113 wieder berechnet.	6	—	—

Ausgabe zc.		Rthl.	ß	S.
Dem Amts Rentmeister sein gehalt		77	2	11
denselben behuef; eines suess Knechten		8	16	8½
Dem Richteren auf dem Humbling				
58.	Laut Quitung Sub Nro 58	2	14	—
Latus		325	21	½
Seite 2.				
59.	Dem Richteren zu Meppen Nro. 59	5	—	—
60.	dem Richteren zu Aschendorf Nro. 60.	8	8	6
61.	Dem Richter zu Laten Nro. 61	2	14	—
62.	Dem Richter zu Haselunne Nro. 62	2	14	—
63.	dem Fisco Nro. 63	3	17	6
Behuef eines Korn schreiberen .		11	3	—
64.	Dem Bogten zu Meppen Nro 64	4	4	8
65.	dem Bogten zu Haaren Nro 65.	2	14	—
66.	dem Bogten zu Haselunne Nro. 66.	2	14	—
Noch demselben zur Verbesserung sei-				
nes gehalts		6	—	—
67.	Dem Bogten zu Aschendorf Nro. 67	2	14	—
68.	dem Bogten zu Laten Nro. 68	2	14	—
69.	dem Bogten zu Sogel Nro. 69.	2	14	—
70.	dem Bogten zu VVerlthe Nro. 70.	2	14	—
Wegen befriedigung des Rheber				
71.	Markts Nro. 71.	3.	—	—
Aus Gnabigster Verordnung das ge-				
wohnliche opfergeld Laut Designa-				
72.	tionis Nro. 72	4	12	—
Latus		391	10	8½
Vol. 104.				
Seite 1.				
73.	Gauß Bogten zu Meppen sein Holz			
	und torffahren Laut Nro. 73 .	10	8	—
74.	Jageren Erharz für Raufutter & N. 74	6	—	—

Ausgabe zc.		Rthl.	ß	S.
75.	Bogten zu Sogel für Raufutter Nro. 75	6	—	—
Amtsfischeren sein gewöhnlich gehalt				
76.	E. Nro. 76	72	—	—
Denen schulmeisterinnen zu Meppen				
77.	E. N. 77	4	—	—
Jageren Hammersohmit Kost, Kley-				
bergeld quartier und fourage Laut				
78.	Nro 78	152	—	—
79.	Jageren Erharz die fourage E. N. 79	36	—	—
80.	Jageren Hoff die fourage Laut N. 80	36	—	—
81.	SchloßVerwalter die Gage Laut Nro. 81	100	—	—
Kammer Laquey Schrick das gehalt				
82.	E. N. 82.	160	—	—
83.	Demselben für die Feurung Laut Nro 83	10	—	—
84.	schloßnecht Gelsen das gehalt Nro 84	36	—	—
Schmiede Meisteren Fresse für unter-				
haltung des eisenwerks auf Cle-				
menswerth das Jahrgehalt Laut				
85.	Nro. 85	10	—	—
Postbotten zu VVahden für uber-				
bringung der briefen nach Cle-				
86.	menswerth N. 86	5	—	—
Zu auffchuttung des pfacht Kornes zahlt				
87.	die speicher heuer Laut quit. Nro. 87	20	—	—
Jageren Erharz den gewöhnlichen				
Nachlaß der accisen		12	—	—
Latus		1066	18	8½
Seite 2.				
Jagd gutscheren Holling Similiter				
den gewöhnlichen nachlaß accisen		22	—	—

Ausgabe zc.	Rthl.	ß	ſ
wegen Brakel zu Aschendorf so denen Patribus Observantias daselbsten vormals geschonken	—	9	4
Das fol. 89 et seqq. berechnetes Morgeld zu Haselunne und Hausheuer zu Aschendorf denen dasigen Richteren vermög Ggsten Befehls ad recuperandam angewiesen, wovon dieselbe doch nichts genießen, weil nicht mehr ersündlich ist	3	14	4
Wegen für geld verpfachteten, unfol. 80 berechneten Ribbings Erbe gehen ab	8	—	—
Die Pflichtige zu Hilter geben an platz ihrer sammtlichen praestandum eine geld Pfacht welche fol. 80 berechnet, gehen ab	17	—	—
Similiter wegen mehreren Ertrag deren von selbigen berechneten vier May Kinderen	8	—	—
In gefolg Ggsten Decreti gehen ab die praestanda deren bey den Zelleren zum Humbfeld ein mager schwein 4 Rthl. ein Maywidder 1 Rthl. Mayschakung 18 ß 8 ſ herbstschakung 2-25-8 insamamt	8	16	4
Vermög Ggsten Befehl seynd zur Natural Dienstleistung acht wagen ausgefezet von welchen das berechnete Dienstgeld abgeheth	64	—	—
Latus	1198	2	8½

Ausgabe zc.	Rthl.	ß	ſ
^{fol. 105} ^{Seite 1.} Wiloke Gerd siehet pflichtig ein widder	1	—	—
Haken Joan Herbstschakung = 15 = 6	15	6	—
Luken Herm Rolf herbstschakung	9	4	—
Borg Alert Herbstschakung = 3 = 1	3	1	—
Stine Aselage Mayschakung = 3 = —	3	—	—
Linden Clas Meyschakung = 1 = 6	1	6	—
Diese seynd nicht ersündlich, und haben über menschen gedenken nicht gezahlt, gehen also insamamt ab	2	4	5
Herm Jansen für beherbergung deren feder lappen und wagen Laut 88. Ggsten Befehl und Q. N. 88	7	—	—
schmiedemeister Schulte für gemachten Eisenwerck auf dem amthaus zahlt Laut Ggsten Befehl und quitung N. 89	9	—	—
Hausvogten zu Meppen refundirt, die an denen Kotteren welche zum sandladen am Dalumer Vehr ausgelagte 90. Dinsschillinge Laut Nro 90	5	9	4
Noch demselben refundiret die ausgelagte Dinsschillinge wegen bey dem Krippen im Papenbusch Gebrauchten 91. Sandbinste Nro 91	3	6	3
Zimmermeistern Hoorman für gemachten drey Krippen an den Papenbusch zahlt Laut Ggsten Befehl und 92. quitung N. 92	24	—	—
Mauermeister Trexel wegen repa-			

Ausgabe n.	Rthl.	ß	z
ration der eingefallenen mauer am amthaus Meppen zahlt laut Ggsten			
93. Befehl und Quitung Nro. 93 . . .	12	—	—
Latus	1260	22	8½
Seite 2. Dem Bogten Kosters wegen im vorigen Jahr nach Hof nach Ahaus transportirten Ruhr hünereu zahlt l.			
94. Ggsten Befehl und Q. N. 94 . . .	13	26	—
Similiter demselben wegen nachher Hof nach Münster transportirten Ruhrhünereu zahlt laut Ggsten Befehl			
95. und quitung N. 95	3	23	—
Noch demselben für nachher Hof transportirten Ruhrhünereu zahlt laut Ggsten befehl Sub Nro 94 und			
96. quitung Sub Nro. 96.	10	—	—
Schmidemeisteren Fresso wegen auf Clemens Werth gemachten Eisen- werk zahlt laut Ggsten Befehl und			
97. quitung Nro. 97	2	23	4
Zimmermeisteren Weber für repa- rirten Stankott auf Clemenswerth zahlt laut Ggsten Befehl und qui- tung Nro. 98	4	—	—
Dem Jägern gezahlt für angelagten salzlecken laut Ggsten Befehl und			
99. quitung Nro. 99	7	8	2
Noch denen selben für die salzlecken			
100. zahlt l. Ggsten Befehl und quit. N. 100	7	8	2

Ausgabe n.	Rthl.	ß	z
für reparirten Zugbrücken an der Hübener brücken zahlt l. Ggsten be-			
101. fehl und q. Nro. 101	2	—	—
für an selbiger Bruck reparirten Eisbocken zahlt l. ggsten Befehl und			
102. q. Nro. 102	146	—	—
Dem schmidemeister wegen daran gemachten Eisenwerk zahlt l. ggsten			
103. befehl und q. N. 103	28	—	—
Anton Langen für aufgehängten pannen zahlt l. Ggsten Befehl und q.			
104. Nro. 104	—	14	—
Noch demselben für gereinigten ofen pfeiffen in der wach stuben l. Ggsten			
105. befehl und q. 105	1	1	—
Latus	1487	14	8½
Fol 106. Zur unterhaltung deren Lebendigen Seite 1. felbhünereu zahlt l. Ggster Verord-			
108. nung Nro. 106	4	23	4
Wegen Ggst. befohlener planirung deren jagdwesen zahlt für gefuhrter aufficht und anweisung l. Quitung			
107. Nro. 107	10	14	—
Für ausslickung deren tacheren zu Clemenswerth zahlt dem Mauermei- ster l. Ggsten Befehl und q. N. 108			
108. 15	15	—	—
Dem Glasemacher für reparation der fenstereu auf Clemenswerth l.			
109. Ggsten Befehl und q. 109.	8	—	—

Ausgabe n.	Rthl.	ß	S.
In gefolg Egsten Befehl auf Clemenswerth einen eis Keller machen lassen für arbeitslohn zahlt E.			
110. Egsten Befehl und Quitung N. 110.	18	—	—
Für zu selben behuef gelieferten bannen holz zahlt E. Egsten Befehl			
111. und quitung N. 111	3	9	10
Das eis einzupacken zahlt für salz und arbeits Leuthe E. Egsten Befehl			
112. und q. 112	2	5	6
für dem Holzhauen der Hoffstüchen zahlt Laut Egster Verordnung und			
113. Quitung 113	7	—	—
Für Reinigung deren schornsteinen auf Clemenswerth zahlt E. Egsten			
114. befehl und q. 114	—	18	8
Similiter E. ggsten Befehl und q.			
115. 115	—	14	—
Similiter E. Egsten Befehl und			
116. q. 116	—	14	—
Die abgewehete pspannen auf den Mars stall zu hangen zahlt Laut			
117. Egsten Befehl und Quitung Nro 117	—	18	8
Latus . . .	1558	20	8½
Seite 2. Die für der Hudener Brucken und Haus zur Brand Societat ausge-			
118. schriebene gelder zahlt E. Nro. 118	—	3	7½
119. Similiter Laut Nro. 119	—	7	—
120. Similiter Laut Nro. 120.	—	10	10

Ausgabe n.	Rthl.	ß	S.
121. Similiter Laut Nro. 121	—	5	2
Mit ratification der Hochfürstl. Hoffkammer mit dem Feuerman in den Papenbusch accordiret das zerfallene Haus abzubrechen, und ein neues von sechs sack mit zuthuen Eisen pspannen und arbeitslohn für 60 Rthl. aufzubauen und jährlich bis zur todung deren 60 Rthl. jährlich 6 Rthl. an der heuer zu Kürzen pro primo			
122. Termino	6	—	—
gefurzet E. q. Sub Nro. 122.			
Laut Land Rentmeisterey Quitung zahlet die Landfolg gelder Laut Nro.			
123. 123	968	—	—
für übermachung dieser gelder	4	—	—
Laut Land Rentmeisterey quitung			
124. Sub Nro. 124 zahlet die Zollgelder	500	—	—
für übermachung dieser gelder	2	—	—
Laut Land Rentmeisterey quitung			
125. Sub Nro. 125 zahlet die Zollgelder	500	—	—
für überbringung dieser gelder	2	—	—
Laut Land Rentmeisterey quitung			
126. Sub Nro. 126 zahlet	293	—	—
für überbringung dieser gelder	2	—	—
Laut Land Rentmeisterey quitung			
Sub Nro. 127 zahlet	300	—	—
für überbringung dieser gelder	2	—	—
Latus . . .	4138	19	4

Ausgabe zc.		Stk.	fl	S
Vol. 107. Seite 1.	Saut Land Rentmeistery quitung			
128. Sub Nro. 128	für überbringung dieser gelber	1500	—	—
	Saut Land Rentmeistery quitung			
129. N. 129	für überbringung dieser gelber	600	—	—
	Saut Land Rentmeistery quit. N. 130			
130.	für überbringung dieser gelber	600	—	—
	Saut Land Rentmeistery quitung			
131. N. 131	für überbringung dieser gelber	500	—	—
	Saut Land Rentmeistery quitung			
132. N. 132	für überbringung dieser gelber	1000	—	—
	Saut Land Rentmeistery quitung			
133. N. 133	für überbringung dieser gelber	895	22	8 $\frac{1}{2}$
	Für dreyimaliger abschrift gegenwärtiger Rechnung	2	—	—
	Die Rechnung in triplo einzubinden	9	—	—
	für feberen Lack und papier	1	18	8
	für Reise und Zehrungs Kosten bey	25	—	—
	abstattung dieser Rechnung.	16	—	—
	Summa der Ausgabe	9304	4	8$\frac{1}{2}$
	Welche mit dem fol. 102 bemelten Empfang verglichen, ist Empfang und Ausgabe gleich.			

J. B. Lipper.

N^o 108 Vacat.Vol. 109.
Seite 1.

Empfang an Roggen. | Malt. | scheff. | becher.

Folio 10 seynd behuef des Herren Drossen als ausgemessen eingeführet	12	7	3
Folio eodem behuef des pforteurs	1	9	—
Die fol. 9 angeführte zum Amtshaus Meppen gehörige Landereyen werden fol. 112 mit geld berechnet.			
Die fol. 9 eingeführte zum Amtshaus Nienhausen gehörige Landereyen samt der windmühlen werden gleichfalls fol. 112 mit geld berechnet.			
Die Wassermühle bey Meppen fol. 9 eingeführet, ist für geld verpachtet, und wird fol. 113 mit geld berechnet.			

Und thuet demnach das Summarium empfangenen Roggens	14	4	3
Davon gehet ab die gewöhnliche Krimpmaas	—	4	4
bleiben	13	11	11
welche zuzolg ggsten Befehls verkauft und fol. 114 berechnet.			

Seite 2.

Empfang an Gerste.

Es seynd fol. 14 behuef des Herren Drossen ausgemessen angeführet	27	7	8 $\frac{1}{2}$
Davon gehet ab die gewöhnliche Krimpmaas	—	9	10
bleiben zu berechnen	26	9	9$\frac{1}{2}$

Empfang an Gerste.

welche in gefolg Ggten Befehls verkauft, und fol. 114 mit geld berechnet.

Fol. 110.
Seite 1.

Empfang an Malz.

Die Windmühle zum Nienhaus ist hierndchst berechnet.
Die wassermühle ist, wie beyrn Roggen Empfang an-
gezeigt, verpachtet, und fol. 114 mit geld berechnet.

Seite 2.

Empfang an Buchweizen.

Die Windmühle zum Nienhaus ist für geld verpachtet.

Fol. 111.
Seite 1. **Empfang an weiße weizen und schweine Korn.**

Die Mühlen seynd für geld verpachtet, und wird also dessen nicht berechnet.

Seite 2.

Empfang an Haber. | Malt. | sheff. | bech.

Es seynd fol. 28 behuef. des Her-
ren Drosten als ausgemessen einge-
führet

	58	4	6½
--	----	---	----

Davon gehet ab die fol. 28 mehr
ausgegebenen als Empfangene

	4	—	4
Die gewöhnliche Krimp maasß	1	8	11

bleiben zu berechnen

	5	9	3
welche in gefolg Ggten Befehls ver- kauft, und fol. 114 mit geld be- rechnet.	52	7	3½

Fol. 112.
Seite 1. **Empfang an geld für Verpach-**
teten Amtshaus Meppen und da-
zu gehörigen Landereyen, wie-
sen und garten.

	Rthl.	ß	S
Die zum Amtshaus Meppen ge- hörige gartens und Landereyen seynd auf vier jahren, wovon dieses das zweyte, verpachtet für	70	—	—
Die samtliche wiesen, der Papen- busch, und das Heseper Moor, seynd gleichfals auf vier jahren, wo- von dieses das zweyte, verpachtet für	79	—	—
Latus	149	—	—

Seite 2. **Empfang an Geld für verpachteten**
Amtshaus Nienhaus und dazu ge-
hörigen Landereyen, gartens, wie-
sen, Jagd und Gerechtigkeiten.

Das Amtshaus Nienhaus mit be-
nen dazu gehörigen Landereyen, gar-
tens, wiesen, austristen, torf, Jagd
und sammtlichen Handbinsten seynd
a Michaelis 1771 auf 20 jahren ver-
pachtet, wovon dieses das sechste für
Die Windmühle bey Nienhaus ist
pachtlos, jedoch von dem vorigen
pfägterer die alte pacht gezahlt

	210	—	—
	11¼	—	—
Latus	324	—	—

Fol. 113. Empfang geld für Verpachteten Hand- und spanndiensten, und Mühlen.
Seite 1.

	Rthl.	ß	S.
Schroer zu Hesepe und Otto Otten zahlen für die Hand-dinste	5	14	—
Die Handdinstpflichtige des gericht's Haselünne zahlen naque ad revocationem für den Handdinst . . .	81	—	—
Die spanndinstpflichtige des Kirchspels Werlte zahlen an Dinstgeld	86	—	—
Die Wassermühle bey Meppen ist bis Michaelis 1777 laut Ogsten Rescripti verpachtet für dieselbige pfacht	825	14	—
Latus . .	997	14	—

Seite 2. Empfang an Geld für eingehaltenen Salario, und geld Renten.

Die fol. 99 angeführte spanndinstste deren jeder 8 Rthl. zahlet, thuen	200	—	—
Es gibt jeder Handdinstpflichtiger des gericht's Meppen für besreyung vom torf stächen auf dem Heseper Moor jährlich 7 schill. torf grabe geld, davon dem Hausvogten jährlich vier Rthl. entrichtet werden, bleiben zu berechnen	5	7	—
Fol. 103 seynd behuef des Herren Drosten zur ausgabe gestellet . .	163	23	8½

Empfang an Geld für eingehaltenen Salario und geld Renten.

	Rthl.	ß	S.
Fol. eodem behuef des pforteers zu Nienhaus	4	15	6
Fol. eodem des Fischeren zu Meppen	4	15	6
Fol. eodem behuef des pforteers zu Meppen	8	16	8½
Fol. eodem wegen verkauften tafelgütern	6	—	—
Fol. 94 Decima vom versterben	35	11	6
Fol. 95 Decima von freylaufen	7	4	2
Fol. 96 Decima Bruchtarum	8	12	4
Fol. 103 Dpfergeld	2	6	—
Latus . .	446	—	5

Fol. 114. Empfang an geld für feist und magern schweine.
Seite 1.

Die fol. 41 behuef des Herren Drosten abgezogene 11 feiste schweine jedes 9 Rthl.	99	—	—
Die fol. 42 abgezogene Magere schweine jedes stück vier Rthl.	66	—	—
Die fol. 45 abgezogene 30 widder jeden ein Rthl.	30	—	—
30 Heseper widder machen nach gewöhnlichen abzug ⅓ für mich Rentmeistern 12 widder, bleiben 18 jedes ein Rthl.	18	—	—

Empfang an geld für feiste und magere schweine.			
	Rthl.	ß	ſ
Die fol. 56 zur ausgabe gestellte 300 hünere jedes zwey schillinge 4 ſ	25	—	—
	238	—	—

Seite 2. Empfang an Geld für verkauften Korn.

Die fol. 109 vermeldete 13 Malt 11 scheff. 11 becher Roggen seynde vermoge protocoll und Ggster Ratification N. 42 verkauft	66	24	3
Die fol. eodem bemelte 26 Malt 9 scheff. 9 1/2 becher seynde laut Proll Sub N. 135 und Ggster Ratification Sub Nro. 136 verkauft	77	11	8
Die fol. 111 pag. 2 vermeldete 52 Malter 7 scheff. 3 1/2 becher seynde laut obigen Proll und Ggster Ratification verkauft für	86	19	2
Latus . . .	230	27	1

Fol. 115. Seite 1. *Extractus Summarius.*

Fol.	pag.		Rthl.	ß.	ſf.
112	1	Von verpachteten stücken . . .	149	—	—
	2	Von verpachteten stücken . . .	324	—	—
113	1	Von verpachteten Hand und Wagentinsten . . .	997	14	—
	2	Von stehenden Geld Renten . . .	446	—	5
	1	Von verkauften Naturalien . . .	238	—	—

Extractus Summarum.

Fol.	pag.		Rthl.	ß.	ſf.
	2	Von verkauften Korn . . .	230	27	1
		Summa des Geheelen Empfangs	2383	13	6

Seite 2. Ausgabe Geldes.

	Rthl.	ß	ſ
Dem Herren Drosten von Landsberg zahlet das ihm Ggst. zugelagte 137. gehalt laut Quitung Sub N ^o 137	1000	—	—
Similiter das gehalt pro termino Michaelis laut N ^o 138 . . .	1000	—	—
Berechne ich aus Gnabigster Verordnung für diesen Empfang, Reise, Behrungs Kosten, und Verwechslung des schlechten geldes	50	—	—
Summa der Ausgabe . . .	2050	—	—
Welche mit dem pagina anteceden- te vermeldeten Empfangs verglichen, seynde mehr empfangen als ausgegeben	335	13	6
Welche laut quitung Sub N. 139 Sur Land-Rentmeisterey eingesandt			

J. B. Lipper.